



Solaris 9 (SPARC-Plattform Edition)-Versionshinweise

Sun Microsystems, Inc.
4150 Network Circle
Santa Clara, CA 95054
U.S.A.

Teilnr.: 816-3841-11
Juni 2002

Copyright 2002 Sun Microsystems, Inc. 4150 Network Circle, Santa Clara, CA 95054 U.S.A. Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Produkt oder Dokument ist urheberrechtlich geschützt und wird unter Lizenzen vertrieben, die die Verwendung, Vervielfältigung, den Vertrieb und die Dekompilierung einschränken. Ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch Sun und gegebenenfalls seiner Lizenzgeber darf kein Teil dieses Produkts oder Dokuments in irgendeiner Form reproduziert werden. Die Software anderer Hersteller, einschließlich der Schriften-Technologie, ist urheberrechtlich geschützt und von Lieferanten von Sun lizenziert.

Teile dieses Produkts können von Berkeley BSD-Systemen abgeleitet sein, für die Lizenzen der University of California vorliegen. UNIX ist eine eingetragene Marke in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern und wird ausschließlich durch die X/Open Company, Ltd. lizenziert.

Sun, Sun Microsystems, das Sun-Logo, docs.sun.com, AnswerBook, AnswerBook2, Java, JDK, Solaris JumpStart, Solaris Web Start, SunOS, OpenWindows, XView, JavaSpaces, SunSolve, iPlanet Directory Server, Sun StorEdge, sun4u, und Solaris sind Marken, eingetragene Marken oder Dienstleistungsmarken von Sun Microsystems, Inc. in den Vereinigten Staaten und in anderen Ländern. Sämtliche SPARC-Marken werden unter Lizenz verwendet und sind Marken oder eingetragene Marken von SPARC International, Inc. in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern. Produkte mit der SPARC-Marke basieren auf einer von Sun Microsystems, Inc. entwickelten Architektur. PostScript ist ein Markenzeichen oder eingetragenes Markenzeichen von Adobe Systems, Incorporated, das in bestimmten Ländern registriert sein kann. Netscape(TM) ist ein Markenzeichen oder eingetragenes Markenzeichen von Netscape Communications Corporation. Netscape(TM) Communicator ist ein Markenzeichen oder eingetragenes Markenzeichen von Netscape Communications Corporation.

Die grafischen Benutzeroberflächen von OPEN LOOK und Sun™ wurden von Sun Microsystems, Inc. für seine Benutzer und Lizenznehmer entwickelt. Sun erkennt die von Xerox auf dem Gebiet der visuellen und grafischen Benutzerschnittstellen für die Computerindustrie geleistete Forschungs- und Entwicklungsarbeit an. Sun ist Inhaber einer einfachen Lizenz von Xerox für die Xerox Graphical User Interface. Diese Lizenz gilt auch für Lizenznehmer von SUN, die mit den OPEN LOOK-Spezifikationen übereinstimmende grafische Benutzerschnittstellen implementieren und die schriftlichen Lizenzvereinbarungen einhalten.

Regierungslizenzen: Kommerzielle Software – Nutzer in Regierungsbehörden unterliegen den Standard-Lizenzvereinbarungen und -bedingungen.

DIE DOKUMENTATION WIRD "IN DER VORLIEGENDEN FORM" BEREITGESTELLT, UND ALLE AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN BEDINGUNGEN, ZUSICHERUNGEN UND GARANTIE, EINSCHLIESSLICH EINER KONKLUDENTEN GARANTIE DER HANDELSÜBLICHKEIT, DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER VERLETZUNG VON RECHTEN WERDEN IN DEM UMFANG AUSGESCHLOSSEN, WIE DIES RECHTLICH ZULÄSSIG IST.

Copyright 2002 Sun Microsystems, Inc. 4150 Network Circle, Santa Clara, CA 95054 U.S.A. Tous droits réservés

Ce produit ou document est protégé par un copyright et distribué avec des licences qui en restreignent l'utilisation, la copie, la distribution, et la décompilation. Aucune partie de ce produit ou document ne peut être reproduite sous aucune forme, par quelque moyen que ce soit, sans l'autorisation préalable et écrite de Sun et de ses bailleurs de licence, s'il y en a. Le logiciel détenu par des tiers, et qui comprend la technologie relative aux polices de caractères, est protégé par un copyright et licencié par des fournisseurs de Sun.

Des parties de ce produit pourront être dérivées du système Berkeley BSD licenciés par l'Université de Californie. UNIX est une marque déposée aux Etats-Unis et dans d'autres pays et licenciée exclusivement par X/Open Company, Ltd.

Sun, Sun Microsystems, le logo Sun, docs.sun.com, AnswerBook, AnswerBook2, Java, JDK, Solaris Web Start, Solaris JumpStart, SunOS, OpenWindows, XView, JavaSpaces, SunSolve, iPlanet Directory Server, Sun StorEdge, sun4u, et Solaris sont des marques de fabrique ou des marques déposées, ou marques de service, de Sun Microsystems, Inc. aux Etats-Unis et dans d'autres pays. Toutes les marques SPARC sont utilisées sous licence et sont des marques de fabrique ou des marques déposées de SPARC International, Inc. aux Etats-Unis et dans d'autres pays. Les produits portant les marques SPARC sont basés sur une architecture développée par Sun Microsystems, Inc. PostScript est une marque de fabrique d'Adobe Systems, Incorporated, laquelle pourrait être déposée dans certaines juridictions. Netscape Navigator est une marque de Netscape Communications Corporation. Netscape est une marque de Netscape Communications Corporation aux Etats-Unis et dans d'autres pays.

L'interface d'utilisation graphique OPEN LOOK et Sun™ a été développée par Sun Microsystems, Inc. pour ses utilisateurs et licenciés. Sun reconnaît les efforts de pionniers de Xerox pour la recherche et le développement du concept des interfaces d'utilisation visuelle ou graphique pour l'industrie de l'informatique. Sun détient une licence non exclusive de Xerox sur l'interface d'utilisation graphique Xerox, cette licence couvrant également les licenciés de Sun qui mettent en place l'interface d'utilisation graphique OPEN LOOK et qui en outre se conforment aux licences écrites de Sun.

CETTE PUBLICATION EST FOURNIE "EN L'ETAT" ET AUCUNE GARANTIE, EXPRESSE OU IMPLICITE, N'EST ACCORDEE, Y COMPRIS DES GARANTIES CONCERNANT LA VALEUR MARCHANDE, L'APTITUDE DE LA PUBLICATION A REpondre A UNE UTILISATION PARTICULIERE, OU LE FAIT QU'ELLE NE SOIT PAS CONTREFAISANTE DE PRODUIT DE TIERS. CE DENI DE GARANTIE NE S'APPLIQUERAIT PAS, DANS LA MESURE OU IL SERAIT TENU JURIDIQUEMENT NUL ET NON AVENU.



Adobe PostScript

020606@3984



Inhalt

Vorwort 11

Installationsprobleme 15

Wichtiger Hinweis für die Installation der Solaris 9-Software von DVD 16

Booten von der Solaris 9-DVD 16

Fehler, die Sie vor der Installation der Solaris 9-Software von DVD oder CD kennen müssen 16

Bei der Installation mit der Solaris 9-Software-DVD im Befehlszeilenmodus wird zusätzliche Software möglicherweise nicht installiert (4671875) 16

Auf Systemen mit DVD-ROM-Laufwerk des Typs Toshiba SD-M1401 schlägt das Booten von der Solaris-DVD fehl (4467424) 17

Datenträger mit UFS- oder UDFS-Dateisystemen werden bei mehrmaligem Einlegen nicht eingehängt (4638163) 18

Auf die Daten der Solaris 9-DVD kann unter Solaris 2.6 und Solaris 7 nicht zugegriffen werden (4511090) 18

Fehler bei der Installation 19

Systeme mit mehreren Schnittstellen betrachten nach der Installation oder Aktualisierung alle Schnittstellen als verwendbar (4640568) 19

Fehler in Solaris Custom JumpStart 20

Auf kleinen Festplatten installiert das Solaris JumpStart-Standardprofil möglicherweise nicht mehr als eine Sprachumgebung (4502007) 20

Fehler bei der Installation mit der ersten der beiden Solaris 9-Software-CDs 20

Beim Erstellen eines Dateisystems können Warnmeldungen angezeigt werden (4189127) 20

Aktualisierungsprobleme 20

Unter Solaris 9 kann mit SUNWsan nicht auf SANs zugegriffen werden 20

Solaris Management Console 2.1 ist nicht mit Solaris Management Console 1.0, 1.0.1 und 1.0.2 kompatibel 21

Bei einem Upgrade auftretende Installationsfehler	23
Beim Upgrade von Solaris 8 können redundante Kerberos-Vertraulichkeitsmechanismen entstehen (4672740)	23
Beim Upgrade auf Solaris 9 kann ein vorhandener Secure Shell-Dämon (sshd) deaktiviert werden (4626093)	24
Upgrade schlägt fehl, wenn die Kapazität von /export nahezu erschöpft ist (4409601)	24
Upgrade von Diskless-Client-Servern und Diskless-Clients (4363078)	25
Upgrade des JavaSpaces-Datenspeichers zur Vermeidung des Verlusts von WBEM-Daten (4365035)	25
Probleme mit 64-Bit-Solaris	25
Aktualisierung von Flash-PROM (Boot) bei Sun UltraSPARC-Systemen (sun4u)	25
Problem mit der Dokumentations-CD	27
Dokumentationspakete mit Namen von mehr als neun Zeichen Länge können auf Dokumentationsservern unter Solaris 2.6, 7 oder 8 nicht installiert werden	27
Fehler bei der Installation der Dokumentations-CD	27
Deinstallationsmodus des Dienstprogramms <code>uninstaller</code> für die Solaris 9-Dokumentations-CD funktioniert nicht ordnungsgemäß (4675797)	27
In bestimmten Sprachumgebungen fragt die Solaris 9-Installations-CD nicht nach der zweiten der beiden Solaris 9-Dokumentations-CDs (4668033)	27
Solaris 9-Dokumentations-CD 2 von 2 installiert standardmäßig Dokumentation in vereinfachtem Chinesisch (4673521)	28
Im Befehlszeilenmodus wird das Kontrollfeld der Dokumentations-CD möglicherweise nicht ausgegeben (4520352)	28
Lokalisierungsproblem bei der Installation	28
Zusätzliche Sprachumgebungen werden installiert	28
Lokalisierungsfehler bei der Installation	29
Englische und europäische ISO-15-Sprachumgebungen werden möglicherweise nicht richtig installiert (4645678)	29
Chinesische CDE-Schriftpakete aus Solaris 9 Beta Refresh lassen sich nicht auf Solaris 9 aufrüsten (4653908)	29
Beim Upgrade von Solaris 8-Systemen mit vollständiger Unterstützung für Thai/Russisch/Polnisch/Katalanisch bleiben ungültige Pakete auf dem System zurück (4650059)	30
Bei ausschließlicher Installation einiger europäischer Sprachumgebungen werden Zeichen nicht in der UTF-8-Sprachumgebung angezeigt (4634077)	30
Solaris-Laufzeitprobleme	33
USB-Geräteunterstützungsfehler	34
Datenbeschädigung in USB-Festplattenlaufwerken (4660516)	34

Smartcard-Fehler	34
System reagiert nicht auf Smartcard (4415094)	34
Menüpunkt „Konfigurationsdatei bearbeiten“ in Smartcards Management Console funktioniert nicht (4447632)	35
Probleme des Common Desktop Environment (CDE)	35
Kompilieren von Motif-Programmen im Betriebssystem Solaris 9	35
Fehler des Common Desktop Environment (CDE)	35
Nach Auswahl von „Enter Host Name“ kann „Choose Host From List“ im CDE-Anmeldebildschirm nicht gewählt werden (4667119)	35
Bei der Anzeige von E-Mails mit langen Zeilen scheint der CDE-Mailer hängen-zubleiben (4418793)	36
PDA Sync: Letzter Eintrag kann nicht vom Desktop gelöscht werden (4260435)	36
PDA Sync unterstützt keinen Datenaustausch mit der internationalen Version des Multibyte-PDA-Geräts (4263814)	36
Fehler in der Systemverwaltung	37
Der Solaris WBEM Services 2.5-Dämon findet <code>com.sun</code> -API-Provider nicht (4619576)	37
Einige <code>com.sun</code> -API-Methodenaufrufe schlagen unter XML/HTTP fehl (4497393, 4497399, 4497406, 4497411)	37
Mount-Eigenschaften für Dateisysteme können mit dem Solaris Management Console-Tool Mounts und Shares nicht bearbeitet werden (4466829)	38
CIM_ERR_LOW_ON_MEMORY: Fehler tritt auf, wenn versucht wird, Daten mit WBEM hinzuzufügen (4312409)	38
Problem mit Solaris Volume Manager	39
Der Solaris Volume Manager-Befehl <code>metattach</code> kann fehlschlagen	39
Fehler in Solaris Volume Manager	40
Beim Entfernen von Unterspiegeln mit <code>metadetach</code> wird die Spiegelgröße automatisch verändert (4678627)	40
Der Solaris Volume Manager-Befehl <code>metareplace -e</code> aktiviert Softpartitionen nach dem Austausch von Festplatten nicht (4645781)	40
Der Solaris Volume Manager-Befehl <code>metahs -e</code> schlägt bei Kupferkabel-Speicherboxen fehl, wenn die ausgefallene Hotspare-Platte entfernt wurde (4644106)	40
Der Solaris Volume Manager-Befehl <code>metadevadm</code> schlägt fehl, wenn ein logischer Geräte-name nicht mehr vorhanden ist (4645721)	42
Der Solaris Volume Manager-Befehl <code>metarecover</code> aktualisiert den <code>metadb</code> -Namensbereich nicht (4645776)	42
Xserver-Fehler	43
Xsun stürzt bei Systemen ohne angeschlossene Tastatur möglicherweise ab (4651949)	43

- Netzwerkfehler 43
 - libresolv.so.2 füllt Swap-Datbereich mit Multithreaded-Anwendungen aus, wenn in /etc/nsswitch.conf DNS angegeben ist (4646349) 43
 - Inaktiver Solaris PPP 4.0-Dämon wird während Holdoff-Phase möglicherweise beendet (4647938) 44
 - Die Konfiguration mehrerer Tunnel zwischen zwei IP-Knoten bei aktivierter Filterung kann zum Verlust von Datenpaketen führen (4152864) 45
- Sicherheitsfehler 45
 - Durch Aufheben der CDE-Bildschirm Sperre werden Kerberos v5-Berechtigungenachweise entfernt (4674474) 45
 - Dem CDE-Kalenderserver-Dämon stehen unter Umständen zu wenig Dateideskriptoren zur Verfügung (4641721) 45
 - CDE-Funktion zur automatischen Ausführung von Wechseldatenträgern ist in Solaris 9 nicht vorhanden (4483353) 46
 - cron, at und batch können Jobs für gesperrte Konten nicht einplanen (4622431) 47
- Fehler in Zusatzsoftware 47
 - Veritas Volume Manager schlägt auf Solaris 9-Systemen möglicherweise fehl (4642114) 47
- Probleme mit der Dokumentations-CD 47
 - Hyperlinks der iPlanet Directory Server 5.1-Dokumentation funktionieren nicht richtig 47
 - Zum Entfernen anderer Dokumentationspakete wird das Paket SUNWsdocs benötigt 48
- Fehler der Dokumentations-CD 48
 - Europäische PDF-Dokumente sind nur über die Sprachumgebung C verfügbar (4674475) 48
 - Durch Entfernen von Solaris 9-Dokumentationspaketen können bestimmte Solaris 9-Dokumentationsreihen unbeabsichtigterweise deinstalliert werden (4641961) 48
- Lokalisierungsfehler 49
 - AltGraph-E erzeugt in der Sprachumgebung en_US.UTF-8 nicht das Euro-Symbol (4633549) 49
 - Umschalt-U hat in arabischen Sprachumgebungen nicht die erwartete Wirkung (4303879) 50
 - Das Sortieren funktioniert in den europäischen UTF-8-Sprachumgebungen nicht einwandfrei (4307314) 50
 - Smartcard- und Secure Shell-Anwendungen sind nicht vollständig lokalisiert (4304495, 4680353) 50
- Probleme mit iPlanet Directory Server 50
 - Problem beim Setup 50
 - Schemaprobleme 50

Replikationsproblem	51
Probleme mit Server-Plugins	51
Problem mit Rollen und Service-Klassen	51
Indexproblem	51
Fehler in iPlanet Directory Server	51
Über die Konsole können keine inaktiven Benutzer erzeugt werden (4521017)	51
Verzeichnisse mit Root-Suffixen, die Leerzeichen enthalten, können nicht konfiguriert werden (4526501)	52
Passwortrichtlinien-Informationen werden nicht zwischen Servern synchronisiert (4527608)	52
„Account Lockout“ bleibt nach Änderung des Benutzerpassworts weiterhin wirksam (4527623)	52
Eine direkt nach der Installation durchgeführte Sicherung der Konsole schlägt fehl (4531022)	52
Bei der Normalisierung von DN-Attributen ignoriert der Server Groß-/Kleinbuchstaben-Syntax (4630941)	53
Durch Anhalten des Servers beim Exportieren, Sichern, Wiederherstellen oder Erzeugen von Indizes stürzt er ab (4678334)	53
Replikationen können keine selbst signierten Zertifikate verwenden (4679442)	53
Informationen zu nicht länger unterstützter Software	55
Aus dem Betriebssystem Solaris 9 entfernte Funktionen	55
adb(1) Map Modifiers und Watchpoint-Syntax	55
AnswerBook2-Server	56
Das Dienstprogramm aspppd(1M)	56
Die Eingabemethode ATOK8 für Japanisch	56
Das Dienstprogramm crash(1M)	56
Systemabsturz-Dump-Optionen für den Solaris-Befehl ipcs(1)	56
Die Eingabemethode cs00 für Japanisch	56
Early Access (EA)-Verzeichnis	57
Emulex MD21 Disk-Controller für ESDI-Laufwerke	57
Das Tunable enable_mixed_bcp	57
Der Sprachumgebungs-Alternativname japanese	57
Java Software Developer's Kit (SDK) 1.2.2	57
JDK 1.2.2 und JRE 1.2.2	57
OpenWindows-Toolkits für Entwickler	58
OpenWindows-Umgebung für Benutzer	58

Priority-Paging und damit zusammenhängende Kernel-Tunables (<code>priority_paging/cacheefree</code>)	58
<code>s5fs</code> -Dateisystem	59
Funktionen des Dienstprogramms <code>sendmail</code>	59
Die Speicher-Arrays Sun StorEdge A3000, A3500 und A3500FC	59
<code>SUNWebnfs</code>	59
<code>sun4d</code> -gestützte Server	59
<code>SUNWrdm</code>	59
In künftigen Versionen möglicherweise nicht mehr enthaltene Funktionen	60
AdminTool	60
Asiatische <code>dtlogin</code> -Kurzbezeichnungen	60
Einträge für Device Management in <code>power.conf</code>	60
FNS (Federated Naming Service)/XFN-Bibliotheken und Befehle	60
GMT Zoneinfo-Zeitzone	60
JRE 1.2.2	60
Kerberos v4-Client	60
Koreanische CID-Schriften	61
Lightweight Directory Access Protocol (LDAP)-Client-Bibliothek	61
NIS+	61
Das Modul <code>pam_unix(5)</code>	61
Perl Version 5.005_03	61
E/A-Steuerungsbefehle für die Energieverwaltung	61
Transaktions-Metageräte in Solaris Volume Manager	62
Solstice Enterprise-Agents	62
SPC-Treiber	62
<code>sun4m</code> -Hardware	62
XIL	62
Der Druckfilter <code>xutops</code>	62
Dokumentationsprobleme	63
Dokumentationsfehler	63
Betreffendes Dokument: <i>Solaris 9 Package List</i>	63
Betreffendes Dokument: <i>Solaris 9 Installationshandbuch</i>	63
Betreffendes Dokument: Man-Page <code>sysidcfg(4)</code> und <i>Solaris 9 Installationshandbuch</i>	63
Betreffendes Dokument: Man-Page <code>re-preinstall(1M)</code>	64
Betreffendes Dokument: <i>Solaris WBEM SDK Developer's Guide</i>	64

Betreffendes Dokument: "Writing a Client Program" in *Solaris WBEM SDK Developer's Guide* 64

A Im Betriebssystem Solaris 9 integrierte Patches 65
Integrierte Patches 65

Vorwort

Die *Solaris™ 9 (SPARC™ Platform Edition)-Versionshinweise* enthalten Angaben zu Installationsproblemen und sonstige Informationen, die erst kurz nach Veröffentlichung des Betriebssystems Solaris 9 vorlagen.

Hinweis – Die Informationen in diesem Dokument beziehen sich auf die SPARC-Plattform. Sofern nicht in einem speziellen Kapitel, Abschnitt, Unterpunkt, Beispiel oder Codebeispiel bzw. einer speziellen Anmerkung, Abbildung oder Tabelle ausdrücklich angegeben, beziehen sich diese Informationen sowohl auf den 64–Bits als auch auf den 32–Bit-Adressraumtyp.

Zielgruppe dieser Dokumentation

Diese Hinweise enthalten Informationen für Benutzer und Systemadministratoren, die für die Installation und Verwendung des Betriebssystems Solaris 9 zuständig sind.

Verwandte Dokumentation

Unter Umständen müssen Sie in folgenden Dokumenten nachschlagen, wenn Sie Solaris-Software installieren:

- *Solaris 9 Start Here*
- *Solaris 9 Installationshandbuch*
- Solaris 9 -Versionshinweise, die in folgender Form verfügbar sind:
 - Als Bestandteil der Versions- und Installationshinweise zu Solaris 9 auf der Solaris 9-Dokumentations-CD
 - Als gedrucktes Dokument im Lieferumfang des Produkts (bezieht sich nur auf Probleme und Fehler bei der Installation)
 - <http://docs.sun.com> (die aktuellsten Informationen)
- *Solaris 9 System Administrator Collection*
- *Neuerungen in der Betriebssystemumgebung Solaris 9*

Die Solaris-Dokumentation ist auf der Solaris 9-Dokumentations-CD enthalten, die zum Lieferumfang des Produkts gehört.

Aktuelle CERT-Hinweise finden Sie auf der offiziellen CERT-Website unter <http://www.cert.org>.

Für einige Hardware-Konfigurationen benötigen Sie zusätzliche hardwarespezifische Anleitungen zur Installation des Betriebssystems Solaris. Wenn für Ihr System an bestimmten Stellen hardwarespezifische Vorgänge erforderlich sind, wurde vom Hersteller der betreffenden Hardware zusätzliche Solaris-Installationsdokumentation bereitgestellt. Entnehmen Sie hardwarespezifische Installationsanweisungen bitte diesen Dokumenten, beispielsweise dem *Solaris 9 Sun Hardware Platform Guide*.

Zugriff auf die Online-Dokumentation von Sun

Über die Website docs.sun.comSM erhalten Sie Zugriff auf die technische Online-Dokumentation von Sun. Sie können das Archiv unter docs.sun.com durchsuchen oder nach einem bestimmten Buchtitel oder Thema suchen. Die URL lautet: <http://docs.sun.com>.

Typographische Konventionen

Die folgende Tabelle beschreibt die in diesem Buch verwendeten typographischen Kennzeichnungen.

TABELLE P-1 Typographische Konventionen

Schriftart oder Symbol	Bedeutung	Beispiel
AaBbCc123	Die Namen aller Befehle, Dateien und Verzeichnisse; Bildschirmausgaben	Bearbeiten Sie Ihre <code>.login</code> -Datei. Verwenden Sie <code>ls -a</code> , um eine Liste aller Dateien zu erhalten. Rechnername% Sie haben eine neue Nachricht.
AaBbCc123	Von Ihnen eingegebene Zeichen (im Gegensatz zu Bildschirmausgaben)	Rechnername% su Passwort:
<i>AaBbCc123</i>	Befehlszeilen-Variable: durch einen wirklichen Namen oder Wert zu ersetzen	Um eine Datei zu löschen, geben Sie rm <i>Dateiname</i> ein.
<i>AaBbCc123</i>	Buchtitel, neue Wörter oder Begriffe bzw. hervorzuhebende Wörter.	Lesen Sie dazu auch Kapitel 6 im <i>Benutzerhandbuch</i> . Diese werden <i>class</i> -Optionen genannt. Sie müssen als <i>root</i> angemeldet sein, um diesen Vorgang durchzuführen.

Beispiele zu Shell-Eingabeaufforderungen in Befehlen

Die folgende Tabelle zeigt die Standard-Systemeingabeaufforderung und die Superuser-Eingabeaufforderung für die C-Shell, die Bourne-Shell und die Korn-Shell.

TABELLE P-2 Shell-Eingabeaufforderungen

Shell	Eingabeaufforderung
Eingabeaufforderung der C-Shell	Rechnername%
Superuser-Eingabeaufforderung der C-Shell	Rechnername#
Eingabeaufforderung der Bourne-Shell und Korn-Shell	\$
Superuser-Eingabeaufforderung der Bourne-Shell und Korn-Shell	#

Installationsprobleme

In diesem Kapitel werden Probleme bezüglich der Installation des Betriebssystems Solaris 9 dargestellt.

Seit der Veröffentlichung dieses Dokuments auf der Solaris 9-Dokumentations-CD und im Installations-Kiosk auf der Solaris 9-Installations-CD wurden folgende Beschreibungen von Installationsproblemen in dieses Kapitel aufgenommen.

- "Bei der Installation mit der Solaris 9-Software-DVD im Befehlszeilenmodus wird zusätzliche Software möglicherweise nicht installiert (4671875)" auf Seite 16
- "Datenträger mit UFS- oder UDFS-Dateisystemen werden bei mehrmaligem Einlegen nicht eingehängt (4638163)" auf Seite 18
- "Systeme mit mehreren Schnittstellen betrachten nach der Installation oder Aktualisierung alle Schnittstellen als verwendbar (4640568)" auf Seite 19
- "Unter Solaris 9 kann mit `SUNwsan` nicht auf SANs zugegriffen werden" auf Seite 20
- "Beim Upgrade von Solaris 8 können redundante Kerberos-Vertraulichkeitsmechanismen entstehen (4672740)" auf Seite 23
- "Deinstallationsmodus des Dienstprogramms `uninstaller` für die Solaris 9-Dokumentations-CD funktioniert nicht ordnungsgemäß (4675797)" auf Seite 27
- "In bestimmten Sprachumgebungen fragt die Solaris 9-Installations-CD nicht nach der zweiten der beiden Solaris 9-Dokumentations-CDs (4668033)" auf Seite 27
- "Solaris 9-Dokumentations-CD 2 von 2 installiert standardmäßig Dokumentation in vereinfachtem Chinesisch (4673521)" auf Seite 28
- "Zusätzliche Sprachumgebungen werden installiert" auf Seite 28
- "Englische und europäische ISO-15-Sprachumgebungen werden möglicherweise nicht richtig installiert (4645678)" auf Seite 29
- "Chinesische CDE-Schriftpakete aus Solaris 9 Beta Refresh lassen sich nicht auf Solaris 9 aufrüsten (4653908)" auf Seite 29
- "Beim Upgrade von Solaris 8-Systemen mit vollständiger Unterstützung für Thai/Russisch/Polnisch/Katalanisch bleiben ungültige Pakete auf dem System zurück (4650059)" auf Seite 30
- "Bei ausschließlicher Installation einiger europäischer Sprachumgebungen werden Zeichen nicht in der UTF-8-Sprachumgebung angezeigt (4634077)" auf Seite 30

Hinweis – Das Betriebssystem Solaris 9 erfordert eine Arbeitsspeicherkapazität von mindestens 128 MByte.

Wichtiger Hinweis für die Installation der Solaris 9-Software von DVD

Booten von der Solaris 9-DVD

Das Betriebssystem Solaris 9 ist nun auf DVD erhältlich. Zur Installation oder Aktualisierung mit der DVD legen Sie die Solaris 9-DVD in das DVD-ROM-Laufwerk ein und starten das System an der Eingabeaufforderung `ok` mit folgendem Befehl:

```
ok boot cdrom
```

Fehler, die Sie vor der Installation der Solaris 9-Software von DVD oder CD kennen müssen

Bei der Installation mit der Solaris 9-Software-DVD im Befehlszeilenmodus wird zusätzliche Software möglicherweise nicht installiert (4671875)

Die Installation zusätzlicher Software mit der Solaris 9-Software-DVD schlägt unter Umständen fehl. Dieses Problem kann unter folgenden Bedingungen auftreten:

- Sie führen die Installation mit der Solaris 9-Software-DVD im Befehlszeilenmodus durch.
- Sie geben bei der Installation an, dass das System die DVD nicht automatisch auswerfen soll.
- Sie installieren Zusatzsoftware, wie z. B. die Anwendung SunScreen 3.2, Produkte auf der Solaris 9-Software-Ergänzungs-CD oder Produkte auf der CD „Solaris Software Companion“.

Wenn dieses Problem auftritt, wird die folgende Fehlermeldung angezeigt.

```
Die CD/DVD, die Sie eingelegt haben, ist nicht die richtige für  
Name-der-Zusatzsoftware. Bitte versuchen Sie es noch einmal.
```

Lösung: Wählen Sie eine der folgenden Problemlösungen:

- Um das Problem zu vermeiden, wählen Sie „Ja“ (die Standardeinstellung), wenn das Installationsprogramm fragt, ob die DVD automatisch ausgeworfen werden soll.
- Wenn Sie die o. g. Fehlermeldung erhalten und ein Fernzugriff (Remote Logging) auf das System möglich ist, dann gehen Sie wie folgt vor:
 1. Melden Sie sich per Remote Logging beim System an.
 2. Melden Sie sich als superuser an.
 3. Geben Sie folgenden Befehl ein, um die DVD auszuwerfen:


```
# eject cdrom
```

4. Fahren Sie mit der Installation fort. Wenn das Installationsprogramm Sie dazu auffordert, legen Sie die Solaris 9-Software-DVD erneut in den Rechner ein, auf dem Sie die Software installieren.
- Sollte die o. g. Fehlermeldung angezeigt werden, dann installieren Sie die Zusatzsoftware bitte manuell. Nehmen Sie diese Schritte vor:
 1. Wenn die Fehlermeldung angezeigt wird, wählen Sie die Option zum Überspringen. Wählen Sie diese Option, um die Installation der verbleibenden Zusatzsoftware zu überspringen.
 2. Schließen Sie die Installation ab.
 3. Melden Sie sich nach dem Systemneustart beim System an, und führen Sie die Installationsprogramme für die gewünschte Zusatzsoftware manuell aus. Geben Sie dabei die entsprechenden Installationsprogramm-Befehle ein.

- Für die Installation der Anwendung SunScreen 3.2 legen Sie die Solaris 9-Software-DVD ein und führen folgenden Befehl aus:

```
# /DVD-Einhängepunkt/s0/Solaris_9/ExtraValue/CoBundled  
/SunScreen_3.2/install \-nodisplay
```

- Möchten Sie Ergänzungsprodukte für die Solaris 9-Software installieren, dann legen Sie die Solaris 9-Software-DVD ein und führen den folgenden Befehl aus:

```
# /DVD-Einhängepunkt/s0/SW_Supp_CD/installer -nodisplay
```

- Für die Installation der CD „Solaris Software Companion“ legen Sie die CD ein und führen folgenden Befehl aus:

```
# /CD-Einhängepunkt/installer -nodisplay
```

Auf Systemen mit DVD-ROM-Laufwerk des Typs Toshiba SD-M1401 schlägt das Booten von der Solaris-DVD fehl (4467424)

Handelt es sich bei dem DVD-ROM-Laufwerk Ihres Systems um das Modell SD-M1401 von Toshiba mit der Firmware-Version 1007, so kann das System nicht von der Solaris 9-DVD gestartet werden.

Lösung: Installieren Sie Patch 111649-03 oder eine neuere Version, um die Firmware des DVD-ROM-Laufwerks SD-M1401 von Toshiba zu aktualisieren. Patch 111649-03 finden Sie auf der Solaris 9-Ergänzungs-CD in folgendem Verzeichnis:

```
DVD_Firmware/Patches
```

Anweisungen zur Patch-Installation entnehmen Sie bitte der README-Datei in demselben Verzeichnis. Lesen Sie vor der Patch-Installation alle in der README-Datei enthaltenen Vorsichts- und Warnhinweise und befolgen Sie diese unbedingt.

Datenträger mit UFS- oder UDFS-Dateisystemen werden bei mehrmaligem Einlegen nicht eingehängt (4638163)

CDs oder DVDs mit UFS- oder UDFS-Dateisystemen werden unter folgenden Bedingungen auf Systemen mit bestimmten Laufwerken möglicherweise nicht eingehängt:

- Auf dem System wird das Betriebssystem Solaris 9 ausgeführt.
- Auf dem System wird Volume Management (`vold`) ausgeführt.
- Sie legen den Datenträger ein, entnehmen ihn und legen ihn erneut ein.

Auf der Systemkonsole wird u. U. die Meldung `mount : I/O error` angezeigt. Das Dateisystem des Datenträgers wurde nicht eingehängt, und die Benutzeroberfläche für die Dateiverwaltung dieses Datenträgers wird nicht angezeigt.

Lösung: Fügen Sie in der Datei `/etc/rmmount.conf` die folgende Zeile vor die Zeile `mount * hsfs udfs ufs -o nosuid` ein:

```
mount cdrom* hsfs udfs ufs -o nosuid ro
```

Hinweis – Diese Zeile ist unbedingt vor der Zeile `mount * hsfs udfs ufs -o nosuid` einzufügen. Nach dieser Änderung muss der `mount`-Abschnitt der Datei `/etc/rmmount.conf` wie folgt lauten:

```
mount cdrom* hsfs udfs ufs -o nosuid ro
mount * hsfs udfs ufs -o nosuid
```

Auf die Daten der Solaris 9-DVD kann unter Solaris 2.6 und Solaris 7 nicht zugegriffen werden (4511090)

Wenn auf Ihrem System eines der Betriebssysteme Solaris 2.6 oder Solaris 7 ausgeführt wird, hängt Volume Management die Solaris 9 -DVD falsch ein. Die Solaris 9 -DVD kann zwar eingehängt werden, es ist jedoch kein Zugriff auf die Daten möglich. Folglich können Sie weder einen Installationsserver einrichten noch ein Live Upgrade durchführen oder auf irgendwelche Daten auf dem Datenträger zugreifen.

Lösung: Wählen Sie eine der folgenden Problemlösungen:

- Installieren Sie die für Ihr System zutreffenden Patches.

TABELLE 1–1 DVD-Patches für die Betriebssysteme Solaris 2.6 und Solaris 7

Version	Patch-ID
Solaris 2.6	107618-03
Solaris 7	107259-03

- Hängen Sie die Solaris 9-DVD manuell ein. Greifen Sie zum Einhängen der Solaris 9-DVD nicht auf Volume Management zurück. Führen Sie diese Schritte durch:

1. Melden Sie sich als superuser an.
2. Beenden Sie Volume Management.

```
# /etc/init.d/volmgt stop
```

3. Hängen Sie die DVD manuell ein.

```
# mkdir /mnt1
# mount -F hsfs -o ro /dev/dsk/c0t6d0s0 /mnt1
```

4. Vergewissern Sie sich, dass die DVD eingehängt und der Zugriff auf die Daten möglich ist.

```
# cd /mnt1
# ls
```

Wenn die DVD ordnungsgemäß eingehängt ist, zeigt das System die folgenden Informationen an:

```
Copyright Solaris_9
```

Fehler bei der Installation

Systeme mit mehreren Schnittstellen betrachten nach der Installation oder Aktualisierung alle Schnittstellen als verwendbar (4640568)

Wenn Sie auf einem System, das über mehrere Netzwerkschnittstellen verfügt, das Betriebssystem Solaris 9 installieren oder eine vorige Version auf Solaris 9 aufrufen, betrachtet das System alle Systemschnittstellen als verwendbar. Auch Schnittstellen, die nicht an das Netzwerk angeschlossen oder nicht zur Verwendung vorgesehen sind, werden in der Ausgabe des Befehls `ifconfig -a` aufgeführt. Außerdem werden Schnittstellen mit identischen Ethernet-Adressen möglicherweise dieselben IP-Adressen zugewiesen. Folgende Fehlermeldung wird angezeigt:

```
ifconfig: setifflags: SIOCSLIFFLAGS: qfe3: Zuordnung der
angeforderten Adresse nicht möglich
```

Dieses Problem tritt auch dann auf, wenn die PROM-Variable `local-mac-address` des Systems auf `false` gesetzt ist. Die Ursache dieses Problems ist, dass alle Schnittstellen mit derselben IP-Adresse konfiguriert sind.

Lösung: Wählen Sie eine der folgenden Problemlösungen:

- Um die konfigurierte Schnittstelle von den übrigen zu sondieren, starten Sie das System nach dem ersten Systemstart neu.
- Setzen Sie die PROM-Variable `local-mac-address` anhand einer der folgenden Methoden auf `true`, damit jeder Netzwerkschnittstelle eine eigene IP-Adresse zugewiesen wird.
 - Geben Sie an der Eingabeaufforderung `ok` den folgenden Befehl ein:

```
ok setenv local-mac-address? true
```
 - Geben Sie in einem Terminalfenster als superuser den folgenden Befehl ein.

```
# eeprom local-mac-address?=true
```

Fehler in Solaris Custom JumpStart

Auf kleinen Festplatten installiert das Solaris JumpStart-Standardprofil möglicherweise nicht mehr als eine Sprachumgebung (4502007)

Wenn Sie das Solaris JumpStart™-Standardprofil auf dem Solaris 9-Datenträger verwenden, um auf einem System mit einer kleinen Festplatte mehrere Sprachumgebungen zu installieren, dann schlägt die Installation unter Umständen fehl. Dieses Problem kann unter folgenden Bedingungen auftreten:

- Sie verwenden das Solaris JumpStart-Standardprofil für die Installation einer Sprachumgebung außer C auf einem System mit einer 2,1-GByte-Festplatte.
- Sie verwenden das Solaris JumpStart-Standardprofil für die Installation von mindestens zwei Sprachumgebungen auf einem System mit einer 4-GByte-Festplatte.

Fehler bei der Installation mit der ersten der beiden Solaris 9-Software-CDs

Beim Erstellen eines Dateisystems können Warnmeldungen angezeigt werden (4189127)

Bei der Erstellung eines Dateisystems während der Installation wird möglicherweise eine der folgenden Warnmeldungen ausgegeben:

```
Warnung: inode-Blöcke/Zylindergruppe (87) >= Datenblöcke (63) in letzter  
Zylindergruppe. Das bedeutet, dass 1008 Sektor(en) nicht zugeordnet  
werden können.
```

oder

```
Warnung: 1 Sektor(en) im letzten Zylinder nicht zugeordnet
```

Diese Warnmeldung wird angezeigt, wenn die Größe des erstellten Dateisystems nicht mit dem Speicherplatz auf der verwendeten Platte übereinstimmt. Diese Abweichung kann dazu führen, dass auf der Platte Speicherplatz ungenutzt bleibt, der nicht in das angegebene Dateisystem integriert wird. Der ungenutzte Speicherplatz steht anderen Dateisystemen nicht zur Verfügung.

Lösung: Ignorieren Sie die Warnmeldung.

Aktualisierungsprobleme

Unter Solaris 9 kann mit SUNwsan nicht auf SANs zugegriffen werden

Wenn Ihr Solaris 8-System an SANs (Storage Area Networks) angeschlossen ist, erkundigen Sie sich vor der Aufrüstung auf Solaris 9 bitte bei Ihrem Support-Techniker. Für Solaris 8-Systeme, auf welchen das Paket SUNwsan installiert ist, bedarf

es zum Aufrüsten auf das Betriebssystem Solaris 9 unter Umständen eines besonderen Verfahrens. Um festzustellen, ob das Paket `SUNWsan` auf dem System installiert ist, geben Sie folgenden Befehl in ein Terminalfenster ein:

```
# pkginfo SUNWsan
```

Wenn das Paket `SUNWsan` installiert ist, werden diese Informationen angezeigt:

```
system          SUNWsan          SAN Foundation Kit
```

Solaris Management Console 2.1 ist nicht mit Solaris Management Console 1.0, 1.0.1 und 1.0.2 kompatibel

Wenn Sie auf Solaris 9 aufrüsten möchten und auf dem System die Solaris Management Console 1.0-, 1.0.1- oder 1.0.2-Software installiert ist, müssen Sie diese Software vor dem Upgrade des Betriebssystems deinstallieren. Solaris Management Console 2.1 ist mit Solaris Management Console 1.0, 1.0.1 und 1.0.2 nicht kompatibel. Solaris Management Console ist möglicherweise dann auf Ihrem System vorhanden, wenn Sie die SEAS 2.0-Overbox, die SEAS 3.0-Overbox oder das Solaris 8-Administrationspaket installiert haben.

Lösung: Wählen Sie eine der folgenden Problemlösungen:

- Bevor Sie ein Upgrade durchführen, müssen Sie den Befehl `/usr/bin/prodreg` ausführen und die Solaris Management Console-Software vollständig deinstallieren.
- Falls bereits ein Upgrade auf Solaris 9 vorgenommen wurde, ohne dass Sie zuvor die Solaris Management Console 1.0-, 1.0.1- bzw. 1.0.2-Software deinstalliert hatten, müssen Sie sämtliche Pakete von Solaris Management Console 1.0, 1.0.1 bzw. 1.0.2 entfernen. Verwenden Sie für die Paketentfernung nicht `prodreg`, sondern `pkgrm`, und halten Sie sich bitte genau an die vorgegebene Reihenfolge. Nehmen Sie diese Schritte vor:

1. Melden Sie sich als superuser an.
2. Geben Sie folgenden Befehl in ein Terminalfenster ein:

```
# pkginfo | grep "Solaris Management Console"
```

Die Paketnamen in der Ausgabe bezeichnen, sofern die Beschreibung nicht mit „Solaris Management Console 2.1“ beginnt, Solaris Management Console 1.0-Pakete.“

3. Entfernen Sie mit `pkgrm` sämtliche Solaris Management Console 1.0-Pakete in der hier aufgeführten Reihenfolge.

Hinweis – Entfernen Sie keine Pakete, deren Beschreibung die Bezeichnung „Solaris Management Console 2.1“ enthält. So könnte beispielsweise `SUNWmc.2` auf Solaris Management Console 2.1-Software hinweisen.

Hinweis – Wenn die Ausgabe von `pkginfo` zwei Versionen von Solaris Management Console 1.0-Paketen anzeigt, entfernen Sie mit `pkgrm` beide Pakete. Beginnen Sie mit dem Originalpaket, und fahren Sie mit dem Paket fort, das eine fortlaufende Nummer aufweist. Wenn also die Pakete `SUNWmcman` und `SUNWmcman.2` von `pkginfo` angezeigt werden, entfernen Sie zuerst `SUNWmcman` und dann `SUNWmcman.2`. Verwenden Sie keinesfalls `prodreg`.

```
# pkgrm SUNWmcman
# pkgrm SUNWmcapp
# pkgrm SUNWmcsvr
# pkgrm SUNWmcsvu
# pkgrm SUNWmc
# pkgrm SUNWmcc
# pkgrm SUNWmcsws
```

4. Geben Sie folgenden Befehl in ein Terminalfenster ein:

```
# rm -rf /var/sadm/pkg/SUNWmcapp
```

Die Solaris Management Console 2.1-Software sollte jetzt funktionieren. Wenn in Zukunft Solaris Management Console 2.1 einmal nicht korrekt funktionieren sollte, entfernen Sie die Software und installieren Sie sie gemäß der nachfolgenden Anleitung neu.

1. Entfernen Sie mit `pkgrm` sämtliche Solaris Management Console 2.1-Pakete und davon abhängige Pakete in der unten angegebenen Reihenfolge.

Hinweis – Wenn mehrere Versionen von Solaris Management Console 2.1-Paketen wie `SUNWmc` und `SUNWmc.2` auf dem System installiert sind, entfernen Sie zunächst `SUNWmc` und anschließend `SUNWmc.2`. Verwenden Sie keinesfalls `prodreg`.

```
# pkgrm SUNWpmgr
# pkgrm SUNWrmui
# pkgrm SUNWlvmg
# pkgrm SUNWlvma
# pkgrm SUNWlvmr
# pkgrm SUNWdclnt
# pkgrm SUNWmga
# pkgrm SUNWmgapp
# pkgrm SUNWmcdev
# pkgrm SUNWmcex
# pkgrm SUNWwbmc
# pkgrm SUNWmc
# pkgrm SUNWmcc
# pkgrm SUNWmccom
```

2. Legen Sie die erste der beiden Solaris 9-Software (*SPARC Platform Edition*)-CDs in das CD-ROM-Laufwerk ein, und geben Sie folgenden Befehl in ein Terminalfenster ein:

```
# cd /cdrom/sol_9_sparc/s0/Solaris_9/Product
# pkgadd -d . SUNWmccom SUNWmcc SUNWmc SUNWwbmc SUNWmcex SUNWmcdev \
  SUNWmgapp SUNWmga SUNWdclnt SUNWlvmr SUNWlvma SUNWlvmg SUNWpmgr SUNWrmui
```

Alle früheren Versionen von Solaris Management Console sind nun entfernt, und die Solaris Management Console 2.1-Software ist funktionsbereit.

Bei einem Upgrade auftretende Installationsfehler

Beim Upgrade von Solaris 8 können redundante Kerberos-Vertraulichkeitsmechanismen entstehen (4672740)

Unter Solaris 9 beinhaltet der Kerberos v5-Mechanismus „global“ Unterstützung für die Vertraulichkeitsfunktion, und der Kerberos-Mechanismus „domestic“ wird nicht benötigt. Wenn der Kerberos-Mechanismus „domestic“ (unter `/usr/lib/gss/do/mech_krb.so.1`) auf einem Solaris 8-System installiert ist, so sollte er vor einem Upgrade auf das Betriebssystem Solaris 9 entfernt werden.

Lösung: Nehmen Sie vor dem Upgrade auf Solaris 9 die nachfolgend beschriebenen Schritte vor.

1. Geben Sie folgenden Befehl ein, um festzustellen, ob der Kerberos-Mechanismus „domestic“ auf dem System installiert ist:

```
% pkginfo | fgrep 'SUNWk5'
```

- Enthält die Befehlsausgabe Paketnamen mit dem Bestandteil `SUNWk5`, so ist der Kerberos-Mechanismus „domestic“ auf dem System installiert. Fahren Sie mit Schritt 2 fort.
- Wenn Sie in der Befehlsausgabe keine Paketnamen mit dem Bestandteil `SUNWk5` sehen, dann ist der Kerberos-Mechanismus „domestic“ nicht auf dem System installiert. Ignorieren Sie die übrigen Schritte, und fahren Sie mit der Aufrüstung des Systems fort.

2. Stellen Sie mit folgendem Befehl eine Sicherungskopie der Dateien `/etc/nfssec.conf` und `/etc/gss/qop` her:

```
% tar -cf /var/tmp/krb_config_files.tar /etc/nfssec.conf /etc/gss/qop
```

3. Geben Sie diesen Befehl ein, um festzustellen, ob die Dateien wirklich gesichert wurden:

```
% tar -tf /var/tmp/krb_config_files.tar
```

4. Entfernen Sie alle in der Befehlsausgabe aus Schritt 1 aufgeführten Pakete.

```
% pkgrm Paketname Paketname Paketname
```

5. Nehmen Sie das Upgrade auf Solaris 9 vor.

Das Upgrade-Programm aktualisiert den Code des Kerberos-Mechanismus „global“ und aktiviert die Kerberos-Unterstützung für die Vertraulichkeitsfunktion.

6. Bearbeiten Sie mit einem Texteditor die unten genannten Zeilen in der Datei `/etc/gss/mech`.

- Entfernen Sie das Kommentarzeichen der folgenden Zeile:

```
kerberos_v5      1.2.840.113554.1.2.2      g1/mech_krb5.so g1_kmech_krb5
```

Fügen Sie diese Zeile ggf. in die Datei `/etc/gss/mech` ein.

- Entfernen Sie die folgende Zeile:

```
kerberos_v5      1.2.840.113554.1.2.2      do/mech_krb5.so do_kmech_krb5
```

- Stellen Sie die Dateien `/etc/nfssec.conf` und `/etc/gss/qop` mit folgendem Befehl wieder her:

```
% tar -xf /var/tmp/krb_config_files.tar
```

Beim Upgrade auf Solaris 9 kann ein vorhandener Secure Shell-Dämon (sshd) deaktiviert werden (4626093)

Bei einem Upgrade auf Solaris 9 eines Systems, auf dem der Dämon `/etc/init.d/sshd` eine Secure Shell eines Fremdherstellers (z. B. OpenSSH) ausführt, wird der vorhandene Dämon deaktiviert. Die Solaris 9-Upgrade-Software überschreibt den Inhalt der Datei `/etc/init.d/sshd`.

Lösung: Wählen Sie eine der folgenden Problemlösungen:

- Wenn das Protokoll-Server-Programm für Secure Shell nicht auf Ihrem System installiert werden soll, lassen Sie bei der Aufrüstung die Pakete `SUNWsshdr` und `SUNWsshdu` aus.
- Wenn weder das Protokoll-Server- noch das Protokoll-Client-Programm für Secure Shell auf dem System installiert werden sollen, lassen Sie bei der Aufrüstung den gesamten Secure Shell-Cluster (`SUNWCssh`) aus.

Upgrade schlägt fehl, wenn die Kapazität von /export nahezu erschöpft ist (4409601)

Wenn die Kapazität des Verzeichnisses `/export` nahezu erschöpft ist und Sie ein Upgrade auf das Betriebssystem Solaris 9 vornehmen, werden die Platzanforderungen für `/export` falsch berechnet, und die Aufrüstung schlägt fehl. Dieses Problem tritt in der Regel bei der Installation eines Diskless-Clients auf oder wenn im Verzeichnis `/export` Software von Fremdherstellern installiert ist. Folgende Meldung wird angezeigt:

```
WARNING: Insufficient space for the upgrade.
```

Lösung: Wählen Sie vor dem Upgrade eine der folgenden Problemlösungen:

- Benennen Sie das Verzeichnis `/export` für die Dauer des Upgrade-Vorgangs um.

- Kommentieren Sie die Zeile `/export` in der Datei `/etc/vfstab` aus, bis das Upgrade abgeschlossen ist.
- Wenn `/export` ein separates Dateisystem ist, hängen Sie `/export` vor dem Upgrade aus (`unmount`).

Upgrade von Diskless-Client-Servern und Diskless-Clients (4363078)

Wenn Ihr System derzeit Diskless-Clients unterstützt, die mit dem Tool AdminSuite 2.3 Diskless Client installiert wurden, müssen Sie zunächst alle Diskless-Clients mit derselben Solaris-Version und Architektur des Servers entfernen. Installieren Sie dann das Betriebssystem Solaris 9 bzw. nehmen Sie das Upgrade auf diese Version vor. Spezifische Anweisungen finden Sie unter *System Administration Guide: Basic Administration*.

Bei dem Versuch, das Betriebssystem Solaris 9 über vorhandene Diskless-Clients zu installieren, wird möglicherweise die folgende Fehlermeldung angezeigt:

```
Die Solaris-Version (Solaris Versionsnummer) im Bereich <xxxxxxx> kann
nicht aufgerüstet werden.
An der auf dieser Platte installierten Software-Konfiguration ist
ein unbekanntes Problem aufgetreten.
```

In dieser Fehlermeldung bezieht sich *Versionsnummer* auf die aktuell auf dem System ausgeführte Solaris-Version. `<xxxxxxx>` bezieht sich auf die Partition, auf welcher diese Version des Betriebssystems Solaris ausgeführt wird.

Upgrade des JavaSpaces-Datenspeichers zur Vermeidung des Verlusts von WBEM-Daten (4365035)

Bei einem Upgrade von Solaris 8, Solaris 8 6/00 oder Solaris 8 10/00 auf das Betriebssystem Solaris 9 (Solaris WBEM Services 2.5) müssen Sie sämtliche benutzerdefinierten proprietären MOF (Managed Object Format)-Daten in das neue, von Solaris WBEM Services 2.5 verwendete Repository-Format Reliable Log konvertieren. Werden die Daten nicht konvertiert, ist Datenverlust die Folge.

Genaue Anweisungen zum Konvertieren Ihrer WBEM-Daten finden Sie unter "Upgrading the CIM Object Manager Repository (Task Map)" in *Solaris WBEM Services Administration Guide*.

Probleme mit 64-Bit-Solaris

Aktualisierung von Flash-PROM (Boot) bei Sun UltraSPARC-Systemen (sun4u)

Hinweis – Wenn auf Ihrem System bereits eine 64-Bit-Firmware läuft, ist keine Flash-PROM-Aktualisierung erforderlich.

Beim Betrieb der 64-Bit-Version des Betriebssystems Solaris auf einem UltraSPARC-System kann es sich unter Umständen als notwendig erweisen, die Flash-PROM-Firmware zu aktualisieren. Die Solaris 9-Installationsprogramme bieten die Möglichkeit der 64-Bit-Unterstützung. Diese Funktion wird bei der Installation auf Sun UltraSPARC™-Systemen standardmäßig aktiviert. Ein 64-Bit-System bootet standardmäßig nur dann im 64-Bit-Modus, wenn es mindestens über eine CPU-Geschwindigkeit von 200 MHz verfügt.

Hinweis – Bei einer Verwendung des 32-Bit-Betriebssystems auf Sun™- oder UltraSPARC-Systemen ist eine Aktualisierung des Flash-PROM nicht erforderlich.

In der folgenden Tabelle werden die betreffenden UltraSPARC-Systeme (sun4u™) sowie die Minimalversionen der benötigten Firmware aufgeführt. *Systemtyp* entspricht der Ausgabe des Befehls `uname -i`. Mit dem Befehl `prtconf -v` können Sie feststellen, über welche Firmware-Version das System verfügt.

TABELLE 1-2 Für die Ausführung des 64-Bit-Betriebssystems Solaris auf UltraSPARC-Systemen mindestens erforderliche Firmware-Versionen

Systemtyp aus <code>uname -i</code>	Minimale Firmware-Version aus <code>prtconf -v</code>
SUNW, Ultra-1-Engine	3.10.0
SUNW, Ultra-1	3.11.1
SUNW, Ultra-2	3.11.2
SUNW, Ultra-4	3.7.107
SUNW, Ultra-Enterprise	3.2.16

Hinweis – Wenn ein System nicht in der obigen Tabelle enthalten ist, benötigt es keine Flash-PROM-Aktualisierung.

Anweisungen zur Durchführung der Flash-PROM-Aktualisierung mit Hilfe der Solaris-CD finden Sie in der *Solaris 9 on Sun Hardware - Dokumentationssammlung*. Das Handbuch ist unter folgender Adresse erhältlich: <http://docs.sun.com>.

Problem mit der Dokumentations-CD

Dokumentationspakete mit Namen von mehr als neun Zeichen Länge können auf Dokumentationsservern unter Solaris 2.6, 7 oder 8 nicht installiert werden

Die Namen einiger übersetzter Dokumentationsreihen im PDF-Format sind länger als neun Zeichen. Wenn Sie diese PDF-Reihen auf Servern installieren möchten, auf welchen Solaris 7 oder 8 ausgeführt wird, müssen Sie zunächst zwei Patches installieren.

Hinweis – Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Dokuments lagen keine Patches für Solaris 2.6-Server vor.

Lösung: Anweisungen zur Installation dieser Patches finden Sie in der Datei „Solaris Documentation Important Information“ auf dem Dokumentationsdatenträger (die beiden Solaris 9-Dokumentations-CDs und die DVD). Diese Datei befindet sich in folgendem Verzeichnis:

Einhängepunkt/README/Sprachumgebung/install_Sprachumgebung.html

So finden Sie beispielsweise die englische Datei in folgendem Verzeichnis auf der ersten der beiden Solaris 9-Dokumentations-CDs:

sol_9_doc_1of2/README/C/install_C.html

Fehler bei der Installation der Dokumentations-CD

Deinstallationsmodus des Dienstprogramms `uninstaller` für die Solaris 9-Dokumentations-CD funktioniert nicht ordnungsgemäß (4675797)

Wenn Sie `uninstaller` für die Solaris 9-Dokumentations-CD im Modus „Uninstall All“ ausführen, entfernt das Dienstprogramm nur die Dokumentationspakete, die standardmäßig installiert werden.

Lösung: Führen Sie das Deinstallationsdienstprogramm im Modus „Uninstall Partial“ aus, und geben Sie gezielt die zu deinstallierenden Pakete an.

In bestimmten Sprachumgebungen fragt die Solaris 9-Installations-CD nicht nach der zweiten der beiden Solaris 9-Dokumentations-CDs (4668033)

In bestimmten Sprachumgebungen werden Sie bei Verwendung der Solaris 9-Installations-CD nicht dazu aufgefordert, Pakete von der zweiten der beiden Solaris 9-Dokumentations-CDs zu installieren. Dieses Problem tritt in folgenden Sprachumgebungen auf:

- `ja_JP.PCK`
- `ja_JP.UTF-8`

- ko.UTF-8
- zh.GBK
- zh.UTF-8
- zh_CN.18030
- zh_HK.BIG5HK
- zh_HK.UTF-8
- zh_TW.BIG5
- zh_TW.UTF-8

Lösung: Wenn Sie die auf der zweiten Solaris 9-Dokumentations-CD vorhandenen Dokumentationsreihen installieren möchten, führen Sie das Dienstprogramm `installer` direkt von dieser CD aus.

Solaris 9-Dokumentations-CD 2 von 2 installiert standardmäßig Dokumentation in vereinfachtem Chinesisch (4673521)

Wenn Sie eine der Sprachumgebungen `zh_HK.BIG5HK` oder `zh_HK.UTF-8` verwenden, wird die Dokumentation auf der zweiten der beiden Solaris 9-Dokumentations-CDs standardmäßig in vereinfachtem Chinesisch installiert.

Lösung: Wählen Sie während der Installation der zweiten der beiden Solaris 9-Dokumentations-CDs die Option für die benutzerdefinierte Installation und dann die gewünschte Dokumentation in traditionellem Chinesisch.

Im Befehlszeilenmodus wird das Kontrollfeld der Dokumentations-CD möglicherweise nicht ausgegeben (4520352)

Bei Verwendung des Installationsprogramms der Solaris 9-Dokumentations-CD mit der Option `-nodisplay` wird das Kontrollfeld möglicherweise nicht richtig ausgegeben.

Lösung: Geben Sie die Option `-nodisplay` nicht für das Installationsprogramm der Solaris 9-Dokumentations-CD an. Installieren Sie die Solaris 9-Dokumentations-CD im GUI-Modus (über die grafische Benutzeroberfläche).

Lokalisierungsproblem bei der Installation

Zusätzliche Sprachumgebungen werden installiert

Wenn Sie eine Sprachumgebung für Ihre Installation auswählen, werden ähnliche Sprachumgebungen möglicherweise zusätzlich installiert. Dieses neue Verhalten des Betriebssystems in der Version Solaris 9 ist darauf zurückzuführen, dass alle vollständigen Sprachumgebungen (mit übersetzten Meldungen) sowie die asiatischen und japanischen Teil-Sprachumgebungen (Sprachumgebungsaktivierungen) nach Sprachunterstützung für Sprachumgebungen neu gepackt wurden. Andere Teil-Sprachumgebungen sind weiterhin nach geographischen Gesichtspunkten, wie z. B. Mitteleuropa, gepackt und werden auch dementsprechend installiert.

Lokalisierungsfehler bei der Installation

Englische und europäische ISO-15-Sprachumgebungen werden möglicherweise nicht richtig installiert (4645678)

Bei Auswahl einer englischen oder europäischen ISO-15-Sprachumgebung für die interaktive Installation von der Solaris 9-Software-DVD wird möglicherweise weder diese ISO-15- noch die entsprechende ISO-1-Sprachumgebung installiert. Dieses Problem ist darauf zurückzuführen, dass die englische oder europäische ISO-15-Sprachumgebung, die Sie im Bildschirm „Sprachumgebung auswählen“ angeben, unter Umständen nicht automatisch im Bildschirm „Geographische Regionen auswählen“ ausgewählt wird.

Lösung: Wenn Sie die englische oder europäische ISO-15-Sprachumgebung installieren möchten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie im Bildschirm „Sprachumgebung auswählen“ die für den Installationsvorgang gewünschte englische oder europäische ISO-15-Sprachumgebung.
2. Wählen Sie im Bildschirm „Geographische Regionen auswählen“ die englische oder europäische ISO-15- und ISO-1-Sprachumgebung, die auf dem System installiert werden soll.

Hinweis – Wenn Sie sich nicht vergewissern, dass im Bildschirm „Geographische Regionen auswählen“ die richtige englische bzw. europäische ISO-15- und ISO-1-Sprachumgebung für die Installation ausgewählt ist, wird die Sprachumgebung unter Umständen nicht installiert.

Chinesische CDE-Schriftpakete aus Solaris 9 Beta Refresh lassen sich nicht auf Solaris 9 aufrüsten (4653908)

Ein Upgrade auf Solaris 9 kann auf Systemen mit dem Betriebssystem Solaris 9 Beta Refresh und Sprachumgebungsunterstützung für vereinfachtes oder traditionelles Chinesisch nicht erfolgreich vorgenommen werden. Die sprachspezifischen CDE-Schriftpakete für vereinfachtes und traditionelles Chinesisch (SUNWcdft bzw. SUNWhdft) lassen sich nicht durch die entsprechenden Solaris 9-Pakete aktualisieren. Folgende Fehlermeldung wird angezeigt:

```
Entfernen von Package SUNWcdft:
/a/var/sadm/pkg/SUNWcdft/install/postremove:
/a/usr/dt/config/xfonts/zh_CN.EUC: existiert nicht
/a/var/sadm/pkg/SUNWcdft/install/postremove:
/a/usr/dt/config/xfonts/zh_CN.GBK: existiert nicht
/a/var/sadm/pkg/SUNWcdft/install/postremove:
/a/usr/dt/config/xfonts/zh_CN.UTF-8: existiert nicht
pkgm: FEHLER: Postremove-Skript nicht erfolgreich abgeschlossen
```

Lösung: Entfernen Sie vor dem Upgrade auf Solaris 9 die entsprechenden postremove-Dateien des Betriebssystems Solaris 9 Beta Refresh.

```
# rm /var/sadm/pkg/SUNWcdft/install/postremove
# rm /var/sadm/pkg/SUNWhdft/install/postremove
```

Beim Upgrade von Solaris 8-Systemen mit vollständiger Unterstützung für Thai/Russisch/Polnisch/Katalanisch bleiben ungültige Pakete auf dem System zurück (4650059)

Wenn Sie ein System, auf dem das Betriebssystem Solaris 8 ausgeführt wird und die Solaris 8 Language Supplement-CD installiert ist, auf Solaris 9 aufrüsten, bleiben verschiedene ungültige Pakete der Sprachumgebungen Thai, Russisch, Polnisch und Katalanisch auf dem System zurück. Diese Sprachumgebungspakete haben den Wert ARCH=sparcall und werden bei der Aufrüstung auf das Betriebssystem Solaris 9 nicht entfernt.

Lösung: Entfernen Sie vor dem Upgrade auf Solaris 9 mit Hilfe der Anwendung Solaris-Produktregistrierung die Pakete der Solaris 8 Languages Supplement-CD.

Bei ausschließlicher Installation einiger europäischer Sprachumgebungen werden Zeichen nicht in der UTF-8-Sprachumgebung angezeigt (4634077)

Wenn Sie eine oder mehrere Sprachumgebungen bestimmter europäischer Sprachumgebungsgruppen installieren, zeigt das System möglicherweise keine nicht zum englischen oder europäischen Zeichensatz gehörenden Zeichen im UTF-8-Kodierungssatz der Sprachumgebung an. Dieses Problem tritt unter folgenden Bedingungen auf:

- Sie installieren eine oder mehrere der folgenden Sprachumgebungen:
 - Nahost/Israel (ISO8859-8)
 - Nordafrika/Ägypten (ISO8859-6)
 - Osteuropa/Russland (ISO8859-5)
 - Osteuropa/Türkei (ISO8859-9)
 - Südamerika/Brasilien (ISO8859-1)
 - Mitteleuropa/Polen (ISO8859-2)
- Sie installieren keine anderen Sprachumgebungen auf dem System.

Lösung: Wählen Sie eine der folgenden Problemlösungen:

- Installieren Sie sowohl en_US.UTF-8 Nordamerika/U.S.A. als auch die gewünschte europäische Sprachumgebung auf dem System.
- Fügen Sie nach Abschluss der Installation mit dem Dienstprogramm pkgadd die folgenden Pakete hinzu:
 - SUNW5ttf — True Type-Schriften für traditionelles Chinesisch (BIG5)
 - SUNWcutf — True Type-Schriften für vereinfachtes Chinesisch (EUC)
 - SUNWiimr — Internet/Intranet-Eingabemethoden-Framework (Root)
 - SUNWiimu — Internet/Intranet-Eingabemethoden-Framework (Usr)
 - SUNWinleu — Benutzerdateien für indische Sprachumgebungen
 - SUNWinlex — Benutzerdateien für indische Sprachumgebungen (64-Bit)

- `SUNWinttf` — Indische True Type-Schriften
- `SUNWjxcft` — Erforderliche japanische TrueType-Schrift
- `SUNWkttf` — Koreanische True Type-Schriften
- `SUNWtleu` — Benutzerdateien für thailändische Sprachumgebungen
- `SUNWtleux` — Benutzerdateien für thailändische Sprachumgebungen (64-Bit)

Diese Pakete finden Sie im Verzeichnis `Solaris_9/Product` auf der ersten der beiden Solaris 9-Software-CDs bzw. dem CD-Image.

Wenn Sie beispielsweise mit der ersten der beiden Solaris 9-Software-CDs das Betriebssystem Solaris 9 installieren, geben Sie die folgenden Befehle ein:

```
# cd /cdrom/cdrom0/Solaris_9/Product
# pkgadd -d . SUNW5ttf
# pkgadd -d . SUNWcutf
```

Wiederholen Sie diesen `pkgadd`-Befehl für jedes Paket aus der obigen Liste.

Solaris-Laufzeitprobleme

In diesem Kapitel werden bekannte Laufzeitprobleme dargestellt.

Seit der Veröffentlichung dieses Dokuments auf der Solaris 9-Dokumentations-CD und im Installations-Kiosk auf der Solaris 9-Installations-CD wurden folgende Beschreibungen von Laufzeitfehlern in dieses Kapitel aufgenommen.

- "Der Solaris Volume Manager-Befehl `metattach` kann fehlschlagen" auf Seite 39
- "Datenbeschädigung in USB-Festplattenlaufwerken (4660516)" auf Seite 34
- "Nach Auswahl von „Enter Host Name“ kann „Choose Host From List“ im CDE-Anmeldebildschirm nicht gewählt werden (4667119)" auf Seite 35
- "Beim Entfernen von Unterspiegeln mit `metadetach` wird die Spiegelgröße automatisch verändert (4678627)" auf Seite 40
- "Der Solaris Volume Manager-Befehl `metahs -e` schlägt bei Kupferkabel-Speicherboxen fehl, wenn die ausgefallene Hotspare-Platte entfernt wurde (4644106)" auf Seite 40
- "Der Solaris Volume Manager-Befehl `metadevadm` schlägt fehl, wenn ein logischer Geräteiname nicht mehr vorhanden ist (4645721)" auf Seite 42
- "Der Solaris Volume Manager-Befehl `metarecover` aktualisiert den `metadb`-Namensbereich nicht (4645776)" auf Seite 42
- "Der Solaris Volume Manager-Befehl `metareplace -e` aktiviert Softpartitionen nach dem Austausch von Festplatten nicht (4645781)" auf Seite 40
- "Xsun stürzt bei Systemen ohne angeschlossene Tastatur möglicherweise ab (4651949) " auf Seite 43
- "`libresolv.so.2` füllt Swap-Datbereich mit Multithreaded-Anwendungen aus, wenn in `/etc/nsswitch.conf` DNS angegeben ist (4646349)" auf Seite 43
- "Inaktiver Solaris PPP 4.0-Dämon wird während Holdoff-Phase möglicherweise beendet (4647938) " auf Seite 44
- "Durch Aufheben der CDE-Bildschirm Sperre werden Kerberos v5-Berechtigungs nachweise entfernt (4674474) " auf Seite 45
- "Dem CDE-Kalenderserver-Dämon stehen unter Umständen zu wenig Dateideskriptoren zur Verfügung (4641721) " auf Seite 45
- "Veritas Volume Manager schlägt auf Solaris 9-Systemen möglicherweise fehl (4642114)" auf Seite 47

- "Hyperlinks der iPlanet Directory Server 5.1-Dokumentation funktionieren nicht richtig" auf Seite 47
- "Europäische PDF-Dokumente sind nur über die Sprachumgebung C verfügbar (4674475) " auf Seite 48
- "Durch Entfernen von Solaris 9-Dokumentationspaketen können bestimmte Solaris 9-Dokumentationsreihen unbeabsichtigterweise deinstalliert werden (4641961)" auf Seite 48
- "Probleme mit iPlanet Directory Server" auf Seite 50
- "Fehler in iPlanet Directory Server" auf Seite 51

USB-Geräteunterstützungsfehler

Datenbeschädigung in USB-Festplattenlaufwerken (4660516)

Bei Verwendung von nicht als Solaris-fähig bezeichneten USB-Festplattenlaufwerken unter dem Betriebssystem Solaris 9 kann es zu UFS-Panikzuständen und Datenbeschädigung kommen.

Lösung: Informieren Sie sich bitte in der Liste unter http://www.sun.com/io_technologies/storagesolutions.html über Solaris-fähige Produkte.

Smartcard-Fehler

System reagiert nicht auf Smartcard (4415094)

Wenn `ocfserv` beendet und der Bildschirm gesperrt wird, bleibt das System auch dann gesperrt, wenn eine Smartcard eingelegt bzw. entfernt wird.

Lösung: So können Sie Ihr System wieder entsperren:

1. Melden Sie sich entfernt (Remote Login) bei dem System mit dem abgebrochenen `ocfserv`-Prozess an.
2. Melden Sie sich als `superuser` an.
3. Beenden Sie den `dtsession`-Prozess, indem Sie in einem Terminalfenster Folgendes eingeben.

```
# pkill dtsession
```

`ocfserv` startet neu, und die Anmeldung per Smartcard sowie deren Einsatzfähigkeit sind wiederhergestellt.

Menüpunkt „Konfigurationsdatei bearbeiten“ in Smartcards Management Console funktioniert nicht (4447632)

Der Menüpunkt „Konfigurationsdatei bearbeiten“ in Smartcards Management Console wirkt sich nicht auf Smartcard-Konfigurationsdateien in `/etc/smartcard/opencard.properties` aus. Bei Auswahl des Menüpunkts wird eine Warnmeldung angezeigt, die ein Fortfahren ohne die ausdrückliche Aufforderung durch den technischen Support untersagt.

Lösung: Verwenden Sie den Menüpunkt „Konfigurationsdatei bearbeiten“ in Smartcards Management Console nicht. Informationen zur Konfiguration von Smartcards finden Sie in *Solaris Smartcard Administration Guide*.

Probleme des Common Desktop Environment (CDE)

Kompilieren von Motif-Programmen im Betriebssystem Solaris 9

Unter den folgenden Umständen tritt beim Kompilieren von Motif-Programmen unter Solaris 9 ein Problem auf:

- Sie stellen einen Link zu einer gemeinsamen Bibliothek her, die in einem der Betriebssysteme Solaris 2.4, 2.5, 2.5.1 oder 2.6 kompiliert wurde.
- Die ältere Bibliothek verwendet ebenfalls das Motif-API.

Wenn das Motif-Programm auf Motif Version 2.1 und die ältere, gemeinsame Bibliothek auf Motif Version 1.2 beruht, wird möglicherweise ein Speicherabzug erstellt. Dies stellt allerdings kein Binärkompatibilitätsproblem für Anwendungen dar, die unter Solaris 2.4, 2.5, 2.5.1 und 2.6 kompiliert wurden. Diese sollten im Betriebssystem Solaris 9 fehlerfrei ausgeführt werden können.

Lösung: Wenn Sie über eine ältere gemeinsam genutzte Bibliothek verfügen, die direkt mit der Motif-Bibliothek verbunden ist, und wenn Sie ein Programm in Solaris 9 kompilieren möchten, das sowohl mit Motif als auch mit der älteren gemeinsam genutzten Bibliothek verbunden ist, dann verwenden Sie für die Kompilierung eine Zeile wie die folgende:

```
cc foo.c -o Programm -DMOTIF12_HEADERS -I/usr/openwin/include  
-I/usr/dt/include -lXm12 -lXt -lX11
```

In obigem Beispiel steht *Programm* für den Namen des zu kompilierenden Programms.

Fehler des Common Desktop Environment (CDE)

Nach Auswahl von „Enter Host Name“ kann „Choose Host From List“ im CDE-Anmeldebildschirm nicht gewählt werden (4667119)

Wenn Sie über die Optionsschaltfläche im CDE-Anmeldebildschirm zunächst die Fernanmeldungsoption (Remote Login) und anschließend die Option „Enter Host Name“ wählen, funktioniert die Option „Choose Host From List“ auch für künftige Fernanmeldungsversuche nicht mehr.

Lösung: Verwenden Sie für sämtliche Fernanmeldungen die Option „Enter Host Name“.

Bei der Anzeige von E-Mails mit langen Zeilen scheint der CDE-Mailer hängenzubleiben (4418793)

Bei dem Versuch, E-Mail-Nachrichten mit vielen langen Zeilen in einer beliebigen der Unicode- oder UTF-8-Sprachumgebungen von Solaris 9 zu lesen, scheint der CDE-Mailer (`dtmail`) hängenzubleiben, und die Nachricht wird nicht sofort angezeigt.

Lösung: Wählen Sie eine der folgenden Problemlösungen:

- Vergrößern Sie das Mailbox-Fenster von `dtmail` auf 132 Spalten.
- Deaktivieren Sie die Funktion „Complex Text Layout“ wie folgt:

1. Melden Sie sich als `superuser` an.
2. Wechseln Sie in das Sprachumgebungsverzeichnis des Systems.

```
# cd /usr/lib/locale/Name-der-Sprachumgebung
```

In obigem Beispiel steht *Name-der-Sprachumgebung* für den Namen der Solaris 9-Unicode- oder -UTF-8-Sprachumgebung Ihres Systems.

3. Benennen Sie die Kategorie für die Sprachumgebungs-Layout-Engine um.

```
# mv LO_LTYPE LO_LTYPE-
```

Hinweis – Bevor Sie etwaige Patches auf die Sprachumgebungs-Layout-Engine anwenden, müssen Sie den ursprünglichen Namen dieser Kategorie wiederherstellen (`LO_LTYPE`).

PDA Sync: Letzter Eintrag kann nicht vom Desktop gelöscht werden (4260435)

Nachdem Sie das letzte Objekt vom Desktop gelöscht haben, wird das Objekt bei einer Synchronisierung des Handhelds über das Handheld-Gerät auf dem Desktop wiederhergestellt. So können Sie beispielsweise Objekte wie den letzten Termin in Ihrem Kalender oder die letzte Adresse im Adress-Manager löschen und wiederherstellen.

Lösung: Löschen Sie vor dem Synchronisieren den letzten Eintrag manuell von dem Handheld-Gerät.

PDA Sync unterstützt keinen Datenaustausch mit der internationalen Version des Multibyte-PDA-Geräts (4263814)

Wenn Sie Multibyte-Daten zwischen einem PDA-Gerät und Solaris CDE austauschen, führt dies möglicherweise in beiden Umgebungen zu einer Beschädigung der Daten.

Lösung: Sichern Sie Ihre Daten auf Ihrem PC mit dem PDA-Backup-Dienstprogramm, bevor Sie die Anwendung PDA Sync ausführen. Falls Sie versehentlich Multibyte-Daten austauschen und diese dabei beschädigt werden, können Sie die Daten anhand der Sicherungskopie wiederherstellen.

Fehler in der Systemverwaltung

Der Solaris WBEM Services 2.5-Dämon findet `com.sun` -API-Provider nicht (4619576)

Der Solaris WBEM Services 2.5-Dämon kann keine Provider finden, die in die Schnittstellen `com.sun.wbem.provider` oder `com.sun.wbem.provider20` eingeschrieben sind. Selbst wenn Sie für einen in diese Schnittstellen eingeschriebenen Provider eine `Solaris_ProviderPath`-Instanz erzeugen, kann der Solaris WBEM Services 2.5-Dämon den Provider nicht finden.

Lösung: Um dem Dämon das Auffinden eines solchen Providers zu ermöglichen, beenden Sie den Solaris WBEM Services 2.5-Dämon und starten ihn neu.

```
# /etc/init.d/init.wbem stop  
  
# /etc/init.d/init.wbem start
```

Hinweis – Für Provider, die mit dem `javax`-API entwickelt wurden, ist es nicht erforderlich, den Solaris WBEM Services 2.5-Dämon zu beenden und neu zu starten. `javax`-Provider erkennt der Dämon dynamisch.

Einige `com.sun`-API-Methodenaufrufe schlagen unter XML/HTTP fehl (4497393, 4497399, 4497406, 4497411)

Wenn Sie Ihre WBEM-Software mit dem `com.sun`-API anstatt mit dem `javax`-API entwickeln, wird nur der CIM-Fernmethodenaufruf (RMI) vollständig unsterstützt. Ein fehlerfreier Betrieb des `com.sun`-APIs mit anderen Protokollen, wie z. B. XML/HTTP, wird nicht garantiert.

In der folgenden Tabelle sehen Sie Beispiele für Aufrufe, die unter RMI erfolgreich verlaufen, aber unter XML/HTTP fehlschlagen.

Methodenaufruf	Fehlermeldung
<code>CIMClient.close()</code>	<code>NullPointerException</code>
<code>CIMClient.execQuery()</code>	<code>CIM_ERR_QUERY_LANGUAGE_NOT_SUPPORTED</code>
<code>CIMClient.getInstance()</code>	<code>CIM_ERR_FAILED</code>
<code>CIMClient.invokeMethod()</code>	<code>XMLERROR: ClassCastException</code>

Mount-Eigenschaften für Dateisysteme können mit dem Solaris Management Console-Tool Mounts und Shares nicht bearbeitet werden (4466829)

Das Tool Mounts und Shares von Solaris Management Console ist nicht in der Lage, Mount-Optionen für systemkritische Dateisysteme wie / (root), /usr und /var zu ändern.

Lösung: Wählen Sie eine der folgenden Problemlösungen:

- Verwenden Sie mit dem mount-Befehl die Option remount.

```
# mount -F Dateisystemtyp -o remount,weitere-Einhängeoptionen \  
einzuhängendes-Gerät Einhängepunkt
```

Hinweis – Mit der Option `-remount` und dem Befehl `mount` vorgenommene Änderungen an den Mount-Eigenschaften sind nicht von dauerhafter Wirkung. Darüber hinaus erben alle nicht im Abschnitt *weitere-Einhängeoptionen* des o. g. Befehls angegebenen Mount-Optionen die vom System definierten Standardwerte. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Man-Page `mount_ufs(1M)`.

- Wenn Sie die Mount-Eigenschaften des Dateisystems ändern möchten, bearbeiten Sie die Datei `/etc/vfstab`, und starten Sie das System neu.

CIM_ERR_LOW_ON_MEMORY: Fehler tritt auf, wenn versucht wird, Daten mit WBEM hinzuzufügen (4312409)

Wenn wenig Arbeitsspeicher verfügbar ist, wird folgende Fehlermeldung angezeigt:

```
CIM_ERR_LOW_ON_MEMORY
```

Wenn dem CIM (Common Information Model) Object Manager nur noch wenig Arbeitsspeicher zur Verfügung steht, können keine weiteren Einträge hinzugefügt werden. Sie müssen das Repository des CIM Object Manager zurücksetzen.

Lösung: So setzen Sie das Repository des CIM Object Manager zurück:

1. Melden Sie sich als superuser an.
2. Beenden Sie den CIM Object Manager.

```
# /etc/init.d/init.wbem stop
```
3. Entfernen Sie das JavaSpaces™-Protokollverzeichnis.

```
# /bin/rm -rf /var/sadm/wbem/log
```
4. Starten Sie den CIM Object Manager neu.

```
# /etc/init.d/init.wbem start
```

Hinweis – Wenn Sie das Repository des CIM Object Manager zurücksetzen, gehen sämtliche proprietären Definitionen in Ihrem Datenspeicher verloren. Sie müssen die MOF-Dateien, in welchen diese Definitionen enthalten sind, mit Hilfe des Befehls `mofcomp` neu kompilieren. Beispiel:

```
# /usr/sadm/bin/mofcomp -u root -p root-Passwort Ihre-MOF-Datei
```

Problem mit Solaris Volume Manager

Der Solaris Volume Manager-Befehl `metattach` kann fehlschlagen

Liegt der Anfang eines mit Solaris Volume Manager gespiegelten Root-Dateisystems nicht bei Zylinder 0, so dürfen auch keine angefügten untergeordneten Spiegelpartitionen (Unterspiegel) bei Zylinder 0 starten.

Wenn Sie versuchen, an eine Spiegelplatte, deren ursprünglicher Unterspiegel nicht bei Zylinder 0 startet, einen Unterspiegel mit Anfang bei Zylinder 0 anzufügen, dann wird die folgende Fehlermeldung angezeigt:

```
Beschrifteter untergeordneter Spiegel kann nicht mit einem  
unbeschrifteten Spiegel verbunden werden
```

Lösung: Wählen Sie eine der folgenden Problemlösungen:

- Sorgen Sie dafür, dass sowohl das Root-Dateisystem als auch die Partition für den anderen Unterspiegel bei Zylinder 0 starten.
- Sorgen Sie dafür, dass weder das Root-Dateisystem noch die Partition für den anderen Unterspiegel bei Zylinder 0 starten.

Hinweis – Bei einer JumpStart-Installation wird für den Anfang von `/swap` standardmäßig Zylinder 0 und für den Anfang des Root-Dateisystems ein anderer Ort auf der Festplatte gewählt. Es ist üblich, Partition 0 bei Zylinder 0 beginnen zu lassen. Bei der Spiegelung einer JumpStart-Standardinstallation mit Ursprung auf Partition 0, nicht aber Zylinder 0, auf eine typische Sekundärfestplatte mit Partition 0 bei Zylinder 0 wird dann die Fehlermeldung angezeigt, wenn Sie versuchen, den zweiten Unterspiegel anzufügen.

Fehler in Solaris Volume Manager

Beim Entfernen von Unterspiegeln mit `metadetach` wird die Spiegelgröße automatisch verändert (4678627)

Wenn Sie den Befehl `metadetach` zum Entfernen einer untergeordneten Spiegelpartition (Unterspiegel) von einer Spiegelplatte verwenden, kann der Unterspiegel möglicherweise nicht wieder angefügt werden. Dieses Problem tritt auf, weil die Größe der Spiegelplatte nach dem Entfernen des Unterspiegels automatisch geändert wird.

Lösung: Fügen Sie, bevor Sie mit dem Befehl `metadetach` einen Unterspiegel entfernen, einen Unterspiegel derselben Größe des abzutrennenden Unterspiegels an.

Der Solaris Volume Manager-Befehl `metareplace -e` aktiviert Softpartitionen nach dem Austausch von Festplatten nicht (4645781)

Wenn Sie eine Festplatte mit Softpartitionen aus einem System ausbauen und durch eine andere Festplatte ersetzen, lassen sich die Softpartitionen mit dem Befehl `metareplace -e` nicht aktivieren. Dabei spielt es keine Rolle, ob Sie den Befehl `metarecover` verwendet haben, bevor Sie versuchen, die Softpartitionen mit `metareplace -e` zu aktivieren.

Lösung: Legen Sie die Softpartitionen auf der neuen Festplatte erneut an.

Hinweis – Sind die Softpartitionen Bestandteil einer Spiegel- oder RAID5-Platte, so verwenden Sie den Befehl `metareplace` ohne die Option `-e`, um die alten durch die neuen Softpartitionen zu ersetzen.

```
# metareplace dx Spiegel-oder-RAID5 alte-Softpartition neue-Softpartition
```

Der Solaris Volume Manager-Befehl `metahs -e` schlägt bei Kupferkabel-Speicherboxen fehl, wenn die ausgefallene Hotspare-Platte entfernt wurde (4644106)

Der Befehl `metahs -e` kann unter folgenden Umständen fehlschlagen:

1. Ein Hotspare-Gerät stößt auf ein Problem, z. B. einen mit dem Testprogramm `metaverify` induzierten Fehler.
2. Die Solaris Volume Manager-Software versucht, die Hotspare-Partition zu aktivieren, nachdem ein Fehler auf einem Metagerät aufgetreten ist. Die Hotspare-Partition ist als `broken` gekennzeichnet.
3. Das System wird heruntergefahren, und die ausgefallene Festplatte, auf der sich die Hotspare-Partition befindet, wird an derselben Stelle durch eine neue Festplatte ersetzt.
4. Das System startet, und die Solaris Volume Manager-Software erkennt die neue Hotspare-Partition nicht.

5. Der Befehl `metahs -e` wird ausgeführt, um die Hotspare-Partition auf der neuen Festplatte zu aktivieren.

Folgende Meldung wird angezeigt.

```
WARNUNG: md: d0: Öffnen-Fehler von Hotspare (Unavailable)
```

Der Fehler ist darauf zurückzuführen, dass die Solaris Volume Manager-Software die an dieselbe Stelle der alten Platte eingesetzte neue Hotspare-Festplatte intern nicht erkennt. Die Solaris Volume Manager-Software zeigt weiterhin die Gerätenummer der Festplatte an, die aus dem System entnommen wurde.

Hinweis – Dieser Fehler wurde bisher nicht bei Photon- oder anderen Speichergehäusen festgestellt. Bei diesen wird die Gerätenummer nach dem Austausch der Festplatte aktualisiert.

Lösung: Wählen Sie eine der folgenden Problemlösungen:

- Gehen Sie wie folgt vor, um die Gerätenummer der Hotspare-Festplatte in der Statusdatenbank von Solaris Volume Manager zu aktualisieren.
 1. Melden Sie sich als superuser an.
 2. Aktualisieren Sie die Gerätenummer der Hotspare-Festplatte mit folgendem Befehl:

```
# metadevadm -u logischer-Gerätename
```
 3. Geben Sie nun folgenden Befehl ein, um die neue Hotspare-Festplatte verfügbar zu machen:

```
# metareplace -e logischer-Gerätename
```
- Zur Verwaltung der Hotspare-Partitionen und Hotspare-Pools auf Ihrem System nehmen Sie folgende Schritte vor:
 1. Melden Sie sich als superuser an.
 2. Geben Sie folgenden Befehl ein, um den Eintrag für die Hotspare-Partition zu entfernen.

```
# metahs -d hspHotspare-Poolnummer logischer-Gerätename
```
 3. Erzeugen Sie nun an derselben Stelle einen neuen Eintrag für die Hotspare-Partition mit der richtigen Gerätenummer:

```
# metahs -a hspHotspare-Poolnummer logischer-Gerätename
```

Der Solaris Volume Manager-Befehl `metadevadm` schlägt fehl, wenn ein logischer Geräteiname nicht mehr vorhanden ist (4645721)

Ein ausgefallenes Laufwerk kann nicht durch ein mit der Solaris Volume Manager-Software konfiguriertes Laufwerk ersetzt werden. Das Austauschlaufwerk muss für die Solaris Volume Manager-Software neu sein. Wenn Sie eine Festplatte von einem Photon-Einschub in einen anderen verschieben, schlägt der Befehl `metadevadm` möglicherweise fehl. Dieser Fehler ist darauf zurückzuführen, dass der logische Geräteiname der Partition nicht mehr existiert, die Gerätenummer der Festplatte jedoch in der Metagerätetabelle weiterhin vorhanden ist. Folgende Meldung wird angezeigt:

```
Unnamed device detected. Please run 'devfsadm && metadevadm -r to resolve.
```

Hinweis – Sie können dabei zwar auf die Festplatte an der neuen Stelle zugreifen, müssen aber möglicherweise den alten logischen Geräteinamen verwenden, um auf die Partition zugreifen zu können.

Lösung: Setzen Sie das Laufwerk wieder in den ursprünglichen Einschub ein.

Der Solaris Volume Manager-Befehl `metarecover` aktualisiert den `metadb`-Namensbereich nicht (4645776)

Wenn Sie eine Festplatte aus dem System ausbauen und ersetzen und anschließend den Befehl `metarecover -p -d` verwenden, um die richtigen softpartitionsspezifischen Informationen auf die Festplatte zu schreiben, verursacht der Befehl einen Öffnen-Fehler. Der Befehl schreibt die veränderte Festplattenkennung nicht in den Namensbereich der Metagerätetabelle ein. Dies verursacht für jede auf der Festplatte befindliche Softpartition einen Öffnen-Fehler. Folgende Meldung wird angezeigt:

```
Öffnen-Fehler
```

Lösung: Versuchen Sie nicht, die alte Softpartition auf der neuen Festplatte mit dem Befehl `metarecover` wiederherzustellen, sondern erzeugen Sie eine neue Softpartition.

Hinweis – Ist die Softpartition Bestandteil einer Spiegel- oder RAID5-Platte, so verwenden Sie den Befehl `metareplace` ohne die Option `-e`, um die alte durch die neue Softpartition zu ersetzen.

```
# metareplace dx Spiegel-oder-RAID5 alte-Softpartition neue-Softpartition
```

Xserver-Fehler

Xsun stürzt bei Systemen ohne angeschlossene Tastatur möglicherweise ab (4651949)

Wenn Sie auf einem System, an das keine Tastatur angeschlossen ist, Xsun starten, kann die Anwendung abstürzen. Auf der Systemkonsole wird möglicherweise die Fehlermeldung `Segmentierungsfehler` angezeigt. Wurden die `coreadm`-Einstellungen geändert, dann kann es sein, dass Xsun einen Speicherabzug erstellt.

Lösung: Verhindern Sie wie folgt einen Programmstart von Xsun:

1. Greifen Sie auf das System zu, auf dem der Xsun-Prozess abgebrochen wurde.
2. Melden Sie sich als superuser an.
3. Vergewissern Sie sich, dass die Datei `/etc/dt/config/Xservers` auf dem System vorhanden ist.

Sollte sie nicht vorhanden sein, geben Sie folgenden Befehl in ein Terminalfenster ein.

```
# mkdir -p /etc/dt/config ; cp /usr/dt/config/Xservers /etc/dt/config/
```

4. Setzen Sie in der Datei `/etc/dt/config/Xservers` ein Kommentarzeichen `#` vor die Zeile, die eine der folgenden Zeichenketten enthält:

- `/usr/openwin/bin/Xsun`
- `/usr/openwin/bin/X`

5. Setzen Sie `dtlogin` zurück.

```
# /etc/init.d/dtlogin reset
```

Hinweis – Bei nachfolgenden Ausführungen von Xsun ist das beschriebene Verfahren nicht mehr erforderlich.

Netzwerkfehler

libresolv.so.2 füllt Swap-Dateibereich mit Multithreaded-Anwendungen aus, wenn in `/etc/nsswitch.conf` DNS angegeben ist (4646349)

Wenn in der Datei `/etc/nsswitch.conf` DNS als Option für die Suche nach Hosts oder IP-Knoten angegeben ist und auf dem System Multithreaded-Anwendungen ausgeführt werden, dann stürzt der Dämon `nscd` möglicherweise ab. Dieses Problem tritt auf, da der Dämon `nscd` langsam immer größer wird und bis zu 4 GByte Swap-Platz einnehmen kann. Wenn der gesamte Swap-Platz aufgebraucht wird, kann `nscd` abstürzen, und in anderen neuen Prozessen können verschiedene Fehler auftreten.

Lösung: Ändern Sie die Einstellungen für `nscd` wie folgt, um dieses Problem zu vermeiden:

1. Melden Sie sich als superuser an.
2. Beenden Sie den Dämon `nscd`.


```
# /etc/init.d/nscd stop
```
3. Bearbeiten Sie in der Datei `/etc/nscd.conf` die folgenden Zeilen, bzw. fügen Sie sie hinzu:
 - `keep-hot-count hosts 0`
 - `keep-hot-count ipnodes 0`
4. Starten Sie den Dämon `nscd` neu.


```
# /etc/init.d/nscd start
```

Hinweis – Wenn Sie `nscd` nicht ausführen, tritt derselbe Fehler in allen Multithreaded-Anwendungen auf, die Host-Suchen durchführen.

Inaktiver Solaris PPP 4.0-Dämon wird während Holdoff-Phase möglicherweise beendet (4647938)

Der Solaris PPP (Point-to-Point Protocol) 4.0-Dämon (`pppd`) wird unter folgenden Umständen möglicherweise plötzlich beendet:

- Der Dämon `pppd` ist inaktiv.
- Die Optionen `demand` und `holdoff` des Dämons `pppd` sind aktiviert.
- Während der Holdoff-Phase trifft ein Datenpaket ein.

Wenn der Dämon `pppd` plötzlich beendet wird, wird eine ähnliche Meldung wie diese in die entsprechende Systemprotokolldatei aufgenommen:

```
Datum Hostname pppd[PID]: [ID 702911 daemon.error] unable
to set IP to pass: Invalid argument
Datum Hostname pppd[PID]: [ID 702911 daemon.error] unable to
enable IPCP
```

In der Man-Page `pppd(1M)` finden Sie weitere Informationen über die Optionen `demand` und `holdoff` für den Dämon `pppd`.

Lösung: Wählen Sie eine der folgenden Problemlösungen:

- Sofern es nicht erforderlich ist, dass der Dämon `pppd` vor dem Versuch, Links neu zu initialisieren, eine Wartepause einlegt, sollten Sie die Option `holdoff` für den Dämon `pppd` nicht verwenden.
- Setzen Sie die Option `holdoff` auf den Wert 0.
- Führen Sie den Dämon `pppd` über ein Loop-Skript wie das folgende Bourne-Shell-Skript aus.

```
#!/bin/sh
while :; do
    /usr/bin/pppd cua/b lock idle 60 demand nodetach noauth \
        38400 10.0.0.1:10.0.0.2 holdoff 20
```

done

Die Konfiguration mehrerer Tunnel zwischen zwei IP-Knoten bei aktivierter Filterung kann zum Verlust von Datenpaketen führen (4152864)

Wenn Sie zwischen zwei IP-Knoten mehrere IP-Tunnel konfigurieren und `ip_strict_dst_multihoming` oder andere IP-Filter aktivieren, können Datenpakete verloren gehen.

Lösung: Wählen Sie eine der folgenden Problemlösungen:

- Konfigurieren Sie nur einen Tunnel zwischen den beiden IP-Knoten, und fügen Sie weitere Adressen mit Hilfe des Befehls `ifconfig` und der Option `addif` hinzu.
- Aktivieren Sie `ip_strict_dst_multihoming` für Tunnel zwischen zwei IP-Knoten nicht.

Sicherheitsfehler

Durch Aufheben der CDE-Bildschirm Sperre werden Kerberos v5-Berechtigungenachweise entfernt (4674474)

Bei der Wiederfreigabe einer gesperrten CDE-Sitzung können alle im Cache befindlichen Berechtigungenachweise für Kerberos v5 (`krb5`) gelöscht werden, und der Zugriff auf verschiedene Systemdienstprogramme ist nicht mehr möglich. Dieses Problem tritt unter folgenden Bedingungen auf:

- In der Datei `/etc/pam.conf` sind die `dtssession`-Dienste für das System so konfiguriert, dass sie standardmäßig das Modul `krb5` verwenden.
- Sie sperren die CDE-Sitzung und versuchen dann, sie wieder zu entsperren.

Wenn dieses Problem auftritt, wird die folgende Fehlermeldung angezeigt:

```
lock screen: PAM-KRB5 (auth): Error verifying TGT with host/Hostname:  
Zugriff auf Wiedergabe-Cache verweigert
```

Lösung: Fügen Sie die folgenden `pam_krb5`-fremden `dtssession`-Einträge in die Datei `/etc/pam.conf` ein.

```
dtssession auth requisite pam_authtok_get.so.1  
dtssession auth required pam_unix_auth.so.1
```

Wenn die Datei `/etc/pam.conf` diese Einträge enthält, wird das Modul `pam_krb5` nicht standardmäßig ausgeführt.

Dem CDE-Kalenderserver-Dämon stehen unter Umständen zu wenig Dateideskriptoren zur Verfügung (4641721)

Dem CDE-Kalenderserver-Dämon (`rpc.cmsd`) stehen unter gewissen Umständen möglicherweise nicht genug Dateideskriptoren zur Verfügung. In diesem Fall können Kalender-Benutzer zwar weiterhin ihre Kalender einsehen, aber keine neuen Termine mehr eintragen. Die Fehlermeldung `Unbekannter Fehler` wird angezeigt.

Lösung: Wählen Sie eine der folgenden Problemlösungen:

- Wenn das Problem bereits aufgetreten ist, gehen Sie wie folgt vor:

1. Melden Sie sich beim Kalenderserver als superuser an.
2. Brechen Sie den Kalenderserver-Dämon ab.

```
# pkill rpc.cmsd
```

Hinweis – Der Dienst `rpc.cmsd` ist in der Datei `/etc/inetd.conf` standardmäßig aktiviert und muss nicht neu gestartet werden. Sollte der Dienst `rpc.cmsd` auf dem Kalenderserver deaktiviert sein, so müssen Sie den Dämon `rpc.cmsd`, nachdem Sie den Dämonprozess abgebrochen haben, neu starten.

- Zur Vermeidung dieses Problems installieren Sie Patch 112617-01.

Hinweis – Informationen über Patches für ältere Versionen des Betriebssystems Solaris finden Sie auf der SunSolveSM-Website unter <http://sunsolve.sun.com>.

CDE-Funktion zur automatischen Ausführung von Wechseldatenträgern ist in Solaris 9 nicht vorhanden (4483353)

Die Funktion für die automatische Ausführung von Wechseldatenträgern wurde zur Reduzierung potenzieller Sicherheitsprobleme vorübergehend aus der Desktop-Umgebung CDE für das Betriebssystem Solaris 9 entfernt.

Wenn Sie die automatische Ausführung für CDs oder andere Wechseldatenträger verwenden möchten, nehmen Sie einen der folgenden Schritte vor:

- Führen Sie in der obersten Ebene des Dateisystems auf dem Wechseldatenträger das Programm `volstart` aus.
- Befolgen Sie die mit der CD gelieferten Anweisungen für den Zugriff von außerhalb der Desktop-Umgebung CDE.

Hinweis – Die aktuellsten Informationen zu Sicherheitsproblemen und Patches entnehmen Sie bitte der SunSolve-Website unter <http://sunsolve.sun.com>. Alle Sicherheitspatches können ohne Support-Vertrag von der SunSolve-Website heruntergeladen werden.

cron, at und batch können Jobs für gesperrte Konten nicht einplanen (4622431)

Im Betriebssystem Solaris 9 werden gesperrte Konten genau wie nicht vorhandene Konten oder Konten, deren Gültigkeit abgelaufen ist, behandelt. Folglich können die Dienstprogramme `cron`, `at` und `batch` keine Jobs für gesperrte Konten einplanen.

Lösung: Wenn Sie möchten, dass gesperrte Konten `cron`-, `at`- oder `batch` -Jobs akzeptieren, müssen Sie das Passwortfeld der gesperrten Konten (`*LK*`) durch die Zeichenkette `NP` (für „no password“, also kein Passwort) ersetzen.

Fehler in Zusatzsoftware

Veritas Volume Manager schlägt auf Solaris 9-Systemen möglicherweise fehl (4642114)

Bei dem Versuch, mit Veritas Volume Manager mehrere Vorgänge auf einem System durchzuführen, auf dem das Betriebssystem Solaris 9 ausgeführt wird, erstellen die Dienstprogramme `vxddladm addjob` oder `vxddladm addsupport` möglicherweise einen Speicherabzug.

Lösung: Nehmen Sie diese Schritte vor:

1. Melden Sie sich als `superuser` an.
2. Vergewissern Sie sich, dass die Datei `/var/ld/ld.config` und das Dienstprogramm `/usr/bin/crle` auf dem System vorhanden sind.
3. Geben Sie folgenden Befehl in ein Terminalfenster ein:

```
# /usr/bin/cp /var/ld/ld.config /var/ld/ld.config.save
# /usr/bin/crle -E LD_LIBRARY_PATH=/usr/lib
# erforderlicher-vxddladm-Befehl
# /usr/bin/mv /var/ld/ld.config.save /var/ld/ld.config
```

Probleme mit der Dokumentations-CD

Hyperlinks der iPlanet Directory Server 5.1-Dokumentation funktionieren nicht richtig

In der Dokumentationsreihe zu iPlanet Directory Server™ 5.1 funktionieren Hyperlinks mit der Bezeichnung `DocHome` und Verknüpfungen zwischen unterschiedlichen Büchern nicht. Bei der Auswahl dieser Hyperlinks meldet der Webbrowser den Fehler „Not Found“.

Lösung: Wählen Sie eine der folgenden Problemlösungen:

- Zur Navigation zwischen den verschiedenen iPlanet Directory Server 5.1-Dokumenten auf Ihrem System klicken Sie auf der Seite „iPlanet Directory Server 5.1 Collection“ auf das Dokument, das Sie einsehen möchten.
- Sehen Sie die iPlanet Directory Server 5.1 Collection online unter `http://docs.sun.com` ein.

Zum Entfernen anderer Dokumentationspakete wird das Paket SUNWsdocs benötigt

Wenn Sie das Paket SUNWsdocs entfernen und anschließend versuchen, andere Dokumentationspakete zu löschen, schlägt der Vorgang fehl. Dieses Problem ist darauf zurückzuführen, dass das Paket SUNWsdocs mit jeder Dokumentationsreihe installiert wird und den Ausgangspunkt für den Browser darstellt.

Lösung: Wenn Sie das Paket SUNWsdocs entfernt haben, installieren Sie es mit Hilfe des Dokumentationsdatenträgers erneut, und entfernen Sie dann die anderen Dokumentationspakete.

Fehler der Dokumentations-CD

Europäische PDF-Dokumente sind nur über die Sprachumgebung C verfügbar (4674475)

Unter Solaris 9 und anderen UNIX-basierten Systemen kann in den folgenden europäischen Sprachumgebungen nicht auf die PDF-Dokumente der ersten der beiden Solaris 9-Dokumentations-CDs zugegriffen werden.

- de (Deutsch)
- es (Spanisch)
- fr (Französisch)
- it (Italienisch)
- sv (Schwedisch)

Dieses Problem ist auf Betriebsgrenzen von Adobe Acrobat Reader zurückzuführen. Weitere Information zu diesem Problem finden Sie auf der Adobe Technote-Website unter <http://www.adobe.com:80/support/techdocs/294de.htm>.

Lösung: Wählen Sie eine der folgenden Problemlösungen:

- Setzen Sie die Umgebungsvariable LC_ALL in Solaris 9 und anderen Unix-basierten Betriebssystemen auf C acroread. Geben Sie hierzu beispielsweise in der C-Shell den folgenden Befehl in ein Terminalfenster ein:

```
% env LC_ALL=C acroread
```

- Bei nicht auf UNIX basierenden Systemen nehmen Sie ein Upgrade auf Adobe Acrobat Reader 5.0 vor.

Durch Entfernen von Solaris 9-Dokumentationspaketen können bestimmte Solaris 9-Dokumentationsreihen unbeabsichtigterweise deinstalliert werden (4641961)

Wenn Folgendes eintritt, können einige Solaris 9-Dokumentationsreihen unbeabsichtigterweise von Ihrem System gelöscht werden.

1. Sie installieren beide Solaris 9-Dokumentations-CDs auf Ihrem System.

2. Dann entfernen Sie mit dem Dienstprogramm `prodreg` oder dem Installationsprogramm auf der Solaris 9-Dokumentations-CD einige Dokumentationspakete.

Die beiden Solaris 9-Dokumentations-CDs verfügen über drei gleiche Dokumentationsreihen. Wenn Sie die Pakete, die diese Reihen enthalten, aus der Installation einer der beiden Solaris 9-Dokumentations-CDs entfernen, so wird das entsprechende Paket aus beiden Installationen gelöscht.

In der folgenden Tabelle sehen Sie die Pakete, die unbeabsichtigt entfernt werden können.

TABELLE 2-1 Auf beiden Solaris 9-Dokumentations-CDs enthaltene Solaris 9-Dokumentationspakete

Name des HTML-Pakets	Name des PDF-Pakets	Dokumentationsreihe
SUNWadm	SUNWpaadm	Solaris 9 System Administrator Collection
SUNWdev	SUNWpdev	Solaris 9 Developer Collection
SUNWids	SUNWpids	iPlanet Directory Server 5.1 Collection

Lösung: Wählen Sie eine der folgenden Problemlösungen:

- Wenn der Deinstallationsprozess diese Dokumentationspakete entfernt, sie aber auf dem System verfügbar sein sollen, so installieren Sie die Pakete von einer der beiden Solaris 9-Dokumentations-CDs neu.
- Um dieses Problem zu vermeiden, entfernen Sie nicht mehr auf dem System benötigte Pakete mit dem Dienstprogramm `pkgrm`.

Lokalisierungsfehler

AltGraph-E erzeugt in der Sprachumgebung `en_US.UTF-8` nicht das Euro-Symbol (4633549)

In der Sprachumgebung `en_US.UTF-8` lässt sich das Euro-Symbol nicht durch die gleichzeitige Betätigung der Tasten AltGraph und E eingeben.

Lösung: Wählen Sie eine der folgenden Problemlösungen:

- Drücken Sie nacheinander die Tasten Compose, C und = (Compose+C+=).

Hinweis – Verfügt Ihre Tastatur nicht über die Taste Compose, dann drücken Sie gleichzeitig die Tasten Strg, Umschalt und T (Strg-Umschalt-T).

- Drücken Sie gleichzeitig die Tasten Alt und 4 (Alt-4).

Umschalt-U hat in arabischen Sprachumgebungen nicht die erwartete Wirkung (4303879)

Zur Eingabe des diakritischen Zeichens in arabischen Sprachumgebungen geben Sie zunächst den gewünschten arabischen Buchstaben ein und drücken dann die Umschalttaste und U (Umschalt-U).

Das Sortieren funktioniert in den europäischen UTF-8-Sprachumgebungen nicht einwandfrei (4307314)

In den europäischen UTF-8-Sprachumgebungen funktioniert das Sortieren nicht ordnungsgemäß.

Lösung: Bevor Sie versuchen, in einer FIGGS UTF-8-Sprachumgebung einen Sortiervorgang durchzuführen, setzen Sie die Variable `LC_COLLATE` auf das ISO1-Äquivalent.

```
# echo $LC_COLLATE
> es_ES.UTF-8
# LC_COLLATE=es_ES.IS08859-1
# export LC_COLLATE
```

Beginnen Sie dann den Sortiervorgang.

Smartcard- und Secure Shell-Anwendungen sind nicht vollständig lokalisiert (4304495, 4680353)

Einige Teile der Smartcard- und der Secure Shell-Anwendung sind nicht lokalisiert und können auch nicht vollständig übersetzt werden.

Probleme mit iPlanet Directory Server

Problem beim Setup

Verwenden Sie zur Eingabe von Distinguished-Namen bei der Installation die UTF-8-Zeichensatzkodierung. Es werden keine anderen Kodierungen unterstützt. Die Installationsoperationen konvertieren die Daten nicht aus der lokalen Zeichensatzkodierung in UTF-8. Zum Importieren von Daten eingesetzte LDIF-Dateien müssen ebenfalls die UTF-8-Zeichensatzkodierung verwenden. Die Importoperationen konvertieren die Daten nicht aus der lokalen Zeichensatzkodierung in UTF-8.

Schemaprobleme

Das Schema in iPlanet Directory Server 5.1 unterscheidet sich von dem in RFC 2256 für die Objektklassen `groupOfNames` und `groupOfUniqueNames` spezifizierten Schema. In dem gelieferten Schema sind die Attributtypen `member` und `uniquemember` optional. Laut RFC 2256 muss jedoch mindestens ein Wert für diese Typen in der entsprechenden Objektklasse vorhanden sein.

Das Attribut `ac.i` ist ein Betriebsattribut. Sofern Sie nicht ausdrücklich danach fragen, wird es bei Suchen nicht zurückgegeben.

Replikationsproblem

Die Multi-Master-Replikation über WANs wird derzeit nicht unterstützt.

Probleme mit Server-Plugins

iPlanet Directory Server 5.1 umfasst das UID Uniqueness-Plugin. Dieses Plugin ist standardmäßig nicht aktiviert. Zur Gewährleistung der Eindeutigkeit bestimmter Attribute erzeugen Sie für jedes Attribut eine neue Instanz des Attribute Uniqueness-Plugins. Informationen über das Attribute Uniqueness-Plugin entnehmen Sie bitte dem Dokument *iPlanet Directory Server 5.1 Administrator's Guide*.

Das Referential Integrity-Plugin ist nun standardmäßig deaktiviert. Das Referential Integrity-Plugin sollte zur Vermeidung von widersprüchlichen Auflösungsschleifen in Umgebungen mit mehreren Master-Replikationen nur für eine Master-Replikation aktiviert werden. Ermitteln Sie bitte den Leistungs-, Ressourcen-, Zeit- und Integritätsbedarf, bevor Sie das Referential Integrity-Plugin auf Servern, die Verkettungsanforderungen aussenden, aktivieren. Integritätsprüfungen haben unter Umständen einen sehr hohen Speicher- und CPU-Bedarf.

Problem mit Rollen und Service-Klassen

Das Attribut `nsRoleDN` dient zum Definieren von Rollen. Es sollte nicht zur Beurteilung einer Rollenzugehörigkeit in Benutzereinträgen verwendet werden. Ziehen Sie zur Beurteilung der Rollenzugehörigkeit bitte das Attribut `nsrole` heran.

Indexproblem

VLV-Indizes, die mehr als eine Datenbank berücksichtigen, funktionieren nicht einwandfrei.

Fehler in iPlanet Directory Server

Über die Konsole können keine inaktiven Benutzer erzeugt werden (4521017)

Wenn Sie iPlanet Directory Server 5.1 Console starten und inaktive Benutzer oder Rollen erzeugen, sind die neuen Benutzer bzw. Rollen nicht tatsächlich inaktiv. Über die Konsole können keine inaktiven Benutzer und Rollen erzeugt werden.

Lösung: Gehen Sie wie folgt vor, um inaktive Benutzer oder Rollen zu erzeugen:

1. Erzeugen Sie einen Benutzer bzw. eine Rolle.
2. Doppelklicken Sie auf den neu erzeugten Benutzer bzw. die neue Rolle (oder wählen Sie das Objekt aus, und klicken Sie im Menü „Object“ auf „Properties“).
3. Klicken Sie auf das Register „Account“.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Inactivate“.

5. Klicken Sie auf „OK“.

Der neu erzeugte Benutzer bzw. die Rolle ist nun inaktiv.

Verzeichnisse mit Root-Suffixen, die Leerzeichen enthalten, können nicht konfiguriert werden (4526501)

Wenn Sie bei der Konfiguration von iPlanet Directory Server eine Basis-DN angeben, die wie das Beispiel `o=U.S. Government, C=US` ein Leerzeichen enthält, ergibt sich daraus die abgeschnittene DN `Government, C=US`. Die DN sollte bei der Konfiguration in der Form `o=U.S.%20Government, C=US` eingegeben werden.

Lösung: Gehen Sie wie folgt vor, um den Basis-DN-Eintrag zu korrigieren:

1. Wählen Sie den obersten Verzeichniseintrag im linken Navigationsfeld des Registers „Servers and Applications“ in der Konsole.
2. Bearbeiten Sie das Suffix im entsprechenden Feld des Unterverzeichnisses „User“.
3. Klicken Sie auf „OK“.

Passwortrichtlinien-Informationen werden nicht zwischen Servern synchronisiert (4527608)

Wenn Sie auf einem Verzeichnisserver, bei dem es sich nicht um einen Master handelt, die Passwortrichtlinien-Informationen aktualisieren, werden diese Informationen nicht auf alle anderen Server repliziert. Dies gilt ebenfalls für Sperrungen von Konten.

Lösung: Verwalten Sie die Passwortrichtlinien-Informationen auf jedem Server manuell.

„Account Lockout“ bleibt nach Änderung des Benutzerpassworts weiterhin wirksam (4527623)

Wird bei aktivierter Funktion „Account Lockout“ das Benutzerpasswort geändert, so bleibt die Sperrung weiterhin wirksam.

Lösung: Entsperren Sie das Konto, indem Sie die Sperrungsattribute `accountUnlockTime`, `passwordRetryCount` und `retryCountResetTime` zurücksetzen.

Eine direkt nach der Installation durchgeführte Sicherung der Konsole schlägt fehl (4531022)

Wenn Sie iPlanet Directory Server installieren, die Konsole starten, das Verzeichnis mit einer LDIF-Datei initialisieren und anschließend eine Sicherung (Backup) des Servers durchführen, dann meldet die Konsole einen erfolgreichen Verlauf der Sicherung, die aber tatsächlich fehlgeschlagen ist.

Lösung: Führen Sie nach der Initialisierung der Datenbank die folgenden Schritte in der Konsole durch:

1. Beenden Sie den Server.
2. Starten Sie den Server neu.

3. Nehmen Sie die Sicherung vor.

Bei der Normalisierung von DN-Attributen ignoriert der Server Groß-/Kleinbuchstaben-Syntax (4630941)

Wenn Sie unter Verwendung von LDAP-Name-Services Automount-Pfadnamen erzeugen, die sich nur durch die Groß-/Kleinschreibung voneinander unterscheiden, werden diese nicht als eindeutige Pfadnamen erkannt. Der Verzeichnisserver lässt die Erstellung von Einträgen mit Namensattributen, die auf einer von der Groß-/Kleinschreibung abhängigen Syntax beruhen, nicht zu, wenn bereits ein anderer Eintrag mit demselben Namen, aber einer anderen Groß-/Kleinschreibung vorhanden ist. Wenn beispielsweise der Eintrag `attr=foo,dc=mycompany,dc=com` vorhanden ist, so lässt der Server die Erstellung des Eintrags `attr=Foo,dc=mycompany,dc=com` nicht zu. Als Nebenwirkung dieses Problems müssen bei der Verwendung von LDAP-Name-Services alle Automount-Pfadnamen unabhängig von der Groß-/Kleinschreibung eindeutig sein.

Hinweis – Die Pfade `/home/foo` und `/home/Foo` können nicht nebeneinander existieren.

Lösung: Keine.

Durch Anhalten des Servers beim Exportieren, Sichern, Wiederherstellen oder Erzeugen von Indizes stürzt er ab (4678334)

Wird der Server während des Exportierens, Sicherns, Wiederherstellens oder Erzeugens von Indizes angehalten, so stürzt er ab.

Lösung: Halten Sie den Server bei diesen Operationen nicht an.

Replikationen können keine selbst signierten Zertifikate verwenden (4679442)

Bei dem Versuch, die Replikation über SSL mit zertifikatsbasierter Authentifizierung zu konfigurieren, wenn das Anbieterzertifikat selbst signiert ist oder nur als ein SSL-Server-Zertifikat eingesetzt werden kann, das nicht in der Lage ist, beim SSL-Handshake die Rolle des Clients zu übernehmen, dann funktioniert die Replikation nicht.

Lösung: Keine.

Informationen zu nicht länger unterstützter Software

Dieses Kapitel enthält Informationen zur Beendigung der Unterstützung.

Seit der Veröffentlichung dieses Dokuments auf der Solaris 9-Dokumentations-CD und im Installations-Kiosk auf der Solaris 9-Installations-CD wurden folgende Informationen zu nicht länger unterstützter Software in das Kapitel aufgenommen.

- “Die Speicher-Arrays Sun StorEdge A3000, A3500 und A3500FC” auf Seite 59
- “Asiatische dtlogin-Kurzbezeichnungen” auf Seite 60
- “Koreanische CID-Schriften” auf Seite 61

Aus dem Betriebssystem Solaris 9 entfernte Funktionen

adb(1) Map Modifiers und Watchpoint-Syntax

Das Dienstprogramm adb(1) ist in dieser Version des Betriebssystems Solaris als Verknüpfung zum neuen Dienstprogramm mdb(1) implementiert.

Die Man-Page mdb(1) beschreibt die Funktionen des neuen Debuggers, einschließlich des adb(1)-Kompatibilitätsmodus. Sogar in diesem Kompatibilitätsmodus bestehen Unterschiede zwischen adb(1) und mdb(1). Zu diesen Unterschieden gehören u.a.:

- Das Textausgabeformat einiger Unterbefehle sieht in mdb(1) anders aus. Makrodateien werden nach denselben Regeln formatiert, aber Skripte, die von der Ausgabe anderer Unterbefehle abhängen, müssen eventuell geändert werden.
- Die Watchpoint-Längenangabesyntax in mdb(1) unterscheidet sich von der in adb(1) beschriebenen Syntax. Die adb(1)-Watchpoint-Befehle :w, :a und :p ermöglichen das Einfügen ganzzahliger Längen (in Byte) zwischen Doppelpunkt und Befehlszeichen. In mdb(1) sollte das Zählergebnis nach der ursprünglichen Adresse als Wiederholungs-Zählergebnis angegeben werden.
Der adb(1)-Befehl 123 : 456w ist in mdb(1) als 123 , 456 : w angegeben.
- Die Formatangaben /m, /*m, ?m und ?*m werden von mdb(1) weder erkannt noch unterstützt.

AnswerBook2-Server

Der AnswerBook2™-Server ist in dieser Version nicht mehr enthalten. Vorhandene AnswerBook2-Server können unter Solaris 9 ausgeführt werden. Solaris-Dokumentation steht auf der Solaris-Dokumentations-CD in Online-Formaten zur Verfügung. Außerdem stehen sämtliche Dokumentationen zu Solaris unter <http://docs.sun.com> zur Verfügung.

Das Dienstprogramm aspppd(1M)

Das Dienstprogramm aspppd(1M) ist in dieser Version nicht mehr enthalten. Verwenden Sie das Dienstprogramm pppd(1M) mit Solaris PPP 4.0, das in Solaris 9 enthalten ist.

Die Eingabemethode ATOK8 für Japanisch

Die Eingabemethode ATOK8 für Japanisch wird in dieser Version nicht mehr unterstützt. Die in Solaris 9 enthaltene Eingabemethode ATOK12 hat die gleiche Funktion wie ATOK8 und bietet außerdem einige Verbesserungen.

Das Dienstprogramm crash(1M)

Das Dienstprogramm crash(1M) wird in dieser Version nicht mehr unterstützt. Das Dienstprogramm mdb(1) in Solaris 9 untersucht Dump-Dateien aus Systemabstürzen und hat somit eine ähnliche Funktion wie der Befehl crash. Die Schnittstelle des Befehls crash wurde um die Implementierungsdetails, wie z. B. Slots, herum strukturiert, die in keinerlei Beziehung zur Implementierung des Betriebssystems Solaris stehen.

Im Abschnitt "Transition From" in *Solaris Modular Debugger Guide* sind Informationen für Benutzer enthalten, die von der Verwendung des Befehls crash zu mdb übergehen.

Systemabsturz-Dump-Optionen für den Solaris-Befehl ipcs(1)

Die Möglichkeit der Anwendung des Befehls ipcs(1) auf Systemabsturz-Dumps mit Hilfe der Befehlszeilenoptionen -C und -N wird in dieser Version nicht mehr unterstützt. Die gleiche Funktion liefert nun der Fehlerbehebungsbefehl mdb(1) :: ipcs.

Die Eingabemethode cs00 für Japanisch

Die Eingabemethode cs00 für Japanisch wird in Solaris 9 nicht mehr unterstützt. Auch die dazugehörigen Schnittstellen, z. B. die Schnittstelle xci, das JFP-API (Japanese Feature Package-API) libmle oder der Befehl mle, werden im Betriebssystem Solaris 9 nicht mehr unterstützt.

Bei einem Update auf das Betriebssystem Solaris 9 wird das vorhandene öffentliche Benutzerwörterbuch `/var/mle/ja/cs00/cs00_u.dic` gelöscht.

Für die japanische Sprache werden die beiden Eingabemethoden ATOK1.2 und Wnn6 in Solaris 9 unterstützt. Weitere Informationen zu diesen Eingabemethoden entnehmen Sie bitte dem Dokument *International Language Environments Guide*.

Early Access (EA)-Verzeichnis

Das EA-Verzeichnis heißt in Solaris 9 nun `ExtraValue`.

Emulex MD21 Disk-Controller für ESDI-Laufwerke

Der MD21-Disk-Controller für ESDI-Laufwerke wird in Solaris 9 nicht mehr unterstützt.

Das Tunable `enable_mixed_bcp`

Das Tunable `enable_mixed_bcp` wird in dieser Version nicht mehr unterstützt. In Solaris-Versionen vor Solaris 9 konnte die `/etc/system`-Variable `enable_mixed_bcp` auf 0 gesetzt werden, um das dynamische Linking von teilweise statisch verknüpften SunOS™ 4.0- und kompatiblen Ausführungsdateien zu deaktivieren. Das System verwendete standardmäßig das dynamische Linking für diese Ausführungsdateien. Im Betriebssystem Solaris 9 wird auf diese Ausführungsdateien ausschließlich das dynamische Linking angewendet, und das Tunable `enable_mixed_bcp` ist im System nicht mehr vorhanden. Diese Änderung wirkt sich in keinsten Weise auf die Binärkompatibilität für SunOS 4.0- und kompatible Ausführungsdateien aus.

Der Sprachumgebungs-Alternativname `japanese`

Der Name `japanese`, der als Alternative zu `ja` für die japanische EUC (Extended UNIX® Code)-Sprachumgebung verwendet werden konnte, wird in dieser Version nicht mehr unterstützt. Dieser Sprachumgebungsname erleichterte den Umstieg von Solaris 1.0 und kompatiblen Versionen. Im Betriebssystem Solaris 9 können Sie `ja` oder `ja_JP.eucJP` als japanische EUC-Sprachumgebung verwenden. Die Solaris 1.0-Anwendung BCP (JLE) und kompatible Versionen lassen sich unter Solaris 9 weiterhin unverändert ausführen.

Java Software Developer's Kit (SDK) 1.2.2

Version 1.2.2 des Java™ SDK (`SUNWj2dev`) ist in Solaris 9 nicht mehr enthalten. Die Java 2 Standard Edition, Version 1.4 und kompatible Versionen, unterstützt nahezu dieselben Funktionen. Aktuelle und ältere Versionen von JDK und JRE können von <http://java.sun.com> heruntergeladen werden.

JDK 1.2.2 und JRE 1.2.2

JDK Version 1.1.8 und JRE Version 1.1.8 werden in dieser Solaris-Version nicht mehr unterstützt. Die Java 2 Standard Edition, Version 1.4 und kompatible Versionen, unterstützt nahezu dieselben Funktionen. Aktuelle und ältere Versionen von JDK und JRE können von <http://java.sun.com> heruntergeladen werden.

OpenWindows-Toolkits für Entwickler

Die Softwareentwicklung mit den OpenWindows™-Toolkits XView™ und OLIT wird in dieser Version nicht mehr unterstützt. Entwickler werden deshalb gebeten, auf das Motif-Toolkit umzusteigen. Mit den OpenWindows-Toolkits XView und OLIT entwickelte Anwendungen können weiterhin im Betriebssystem Solaris 9 ausgeführt werden.

OpenWindows-Umgebung für Benutzer

Die OpenWindows-Umgebung wird in dieser Version nicht mehr unterstützt. Das in Solaris 9 enthaltene Common Desktop Environment (CDE) ist die Standard-Desktop-Umgebung. Auf den OpenWindows-Toolkits XView und OLIT beruhende Anwendungen können im CDE unter Solaris 9 weiterhin ausgeführt werden.

Priority-Paging und damit zusammenhängende Kernel-Tunables (priority_paging/cachefree)

Die Tunable-Parameter `priority_paging` und `cachefree` werden in Solaris 9 nicht unterstützt. Diese Parameter wurden durch eine verbesserte Dateisystem-Caching-Architektur ersetzt, in welcher Paging-Richtlinien zum Einsatz kommen, die mit dem Priority-Paging vergleichbar, jedoch ständig aktiviert sind. Der Versuch, diese Parameter in der Datei `/etc/system` zu setzen, führt zu Bootzeit-Warnungen wie der folgenden:

```
sorry, variable 'priority_paging' is not defined in the 'kernel'  
sorry, variable 'cachefree' is not defined in the 'kernel'
```

Wenn Sie auf Solaris 9 aufrüsten oder mit `pkgadd` die `SUNWcsr`-Pakete hinzufügen und die Datei `/etc/system` Ihres Systems einen der Parameter `priority_paging` oder `cachefree` enthält, geschieht Folgendes:

1. Sind die Parameter `priority_paging` oder `cachefree` in der Datei `/etc/system` gesetzt, wird folgende Meldung angezeigt:

```
NOTE: /etc/system has been modified since it contains references to  
priority paging tunables. Please review the changed file.
```

2. In der Datei `/etc/system` werden vor Zeilen, die `priority_paging` oder `cachefree` setzen, Kommentare eingefügt. Wenn beispielsweise `priority_paging` auf 1 gesetzt ist, so wird diese Zeile durch die folgenden Zeilen ersetzt:

```
* NOTE: As of Solaris 9, priority paging is unnecessary and  
* has been removed. Since references to priority paging-related tunables  
* will now result in boot-time warnings, the assignment below has been  
* commented out. For more details, see the Solaris 9 Release Notes, or  
* the "Solaris Tunable Parameters Reference Manual".
```

```
* set priority_paging=1
```

s5fs-Dateisystem

Das Dateisystem `s5fs` wird in dieser Version nicht mehr unterstützt. Das Dateisystem `s5fs` unterstützt die Installation interaktiver UNIX-Anwendungen, die in Solaris nun nicht mehr benötigt wird.

Funktionen des Dienstprogramms `sendmail`

Einige Funktionen des Dienstprogramms `sendmail` werden in dieser Version nicht mehr unterstützt. Bei den betreffenden Funktionen handelt es sich um zumeist nicht dem Standard entsprechende, Sun-spezifische Varianten. Hierzu gehören eine spezielle Syntax und Semantik für V1/Sun-Konfigurationsdateien, die Remote-Modus-Funktion, die Option `AutoRebuildAliases` sowie die drei Sun-Reverse-Alias-Funktionen.

Weitere Informationen zu diesen Funktionen und Hinweise zur Umstellung finden Sie unter <http://www.sendmail.org/vendor/sun/solaris9.html>.

Die Speicher-Arrays Sun StorEdge A3000, A3500 und A3500FC

Die Speicher-Arrays Sun StorEdge™ A3000, A3500 und A3500FC für Workgroups werden in Solaris 9 nicht mehr unterstützt.

SUNWebnfs

Das Paket `SUNWebnfs` ist in der Solaris-Software nicht mehr enthalten.

Die Bibliothek und Dokumentation können von <http://www.sun.com/webnfs> heruntergeladen werden.

sun4d-gestützte Server

Die folgenden auf der `sun4d`-Architektur beruhenden Server werden in dieser Version nicht mehr unterstützt.

- SPARCserver™ 1000
- SPARCcenter™ 2000

Hardware-Optionen, die von der `sun4d`-Architektur abhängig sind, werden in dieser Version nicht mehr unterstützt.

SUNWrdr

Das Paket `SUNWrdr`, in dem Versionshinweise in Form von Textdateien zu finden waren, ist auf der Software-CD dieser Solaris-Version nicht mehr enthalten.

Versionshinweise finden Sie unter „Versionshinweise“ auf der Solaris-Dokumentations-CD, in den gedruckten Installations-Versionshinweisen, bzw. in den aktuellsten Versionshinweisen unter <http://docs.sun.com>.

In künftigen Versionen möglicherweise nicht mehr enthaltene Funktionen

AdminTool

AdminTool (`admintool`), einschließlich `swmtool`, wird in künftigen Versionen voraussichtlich nicht mehr unterstützt.

Asiatische `dtlogin`-Kurzbezeichnungen

Kurzbezeichnungen für asiatische Sprachumgebungen, z. B. `zh`, `zh.GBK`, `zh.UTF-8`, `ko`, `ko.UTF-8` und `zh_TW`, sind in künftigen Versionen voraussichtlich nicht mehr in der `dtlogin`-Sprachenliste aufgeführt. In den Versionen Solaris 8 und Solaris 9 werden die folgenden, dem ISO-Standard entsprechenden, neuen Sprachumgebungsnamen verwendet: `zh_CN.EUC`, `zh_CN.GBK`, `zh_CN.UTF-8`, `ko_KR.EUC`, `ko_KR.UTF-8` und `zh_TW.EUC`.

Einträge für Device Management in `power.conf`

Die Einträge für die Geräteverwaltung (Device Management) in `power.conf(4)` werden in künftigen Versionen voraussichtlich nicht mehr unterstützt. Die Einträge für das Automatic Device Power Management im Betriebssystem Solaris 9 haben eine vergleichbare Funktion.

FNS (Federated Naming Service)/XFN-Bibliotheken und Befehle

Der auf dem X/Open XFN-Standard basierende Federated Naming Service wird in künftigen Versionen voraussichtlich nicht mehr unterstützt.

GMT Zoneinfo-Zeitzone

Die Zeitzone `/usr/share/lib/zoneinfo/GMT[+-]*` werden in künftigen Versionen voraussichtlich nicht mehr unterstützt. Diese Dateien werden unter Umständen aus `/usr/share/lib/zoneinfo` entfernt. Ersetzen Sie die `zoneinfo`-Zeitzone mit der jeweiligen `etc/GMT[-+]*`-Datei. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Man-Pages `zoneinfo(4)` und `environ(5)`.

JRE 1.2.2

JRE Version 1.2.2 wird in künftigen Versionen voraussichtlich nicht mehr unterstützt. Die Java 2 Standard Edition, Version 1.4 und kompatible Versionen, unterstützt nahezu dieselben Funktionen. Aktuelle und ältere Versionen von JRE können von <http://java.sun.com> heruntergeladen werden.

Kerberos v4-Client

Der Kerberos v4-Client ist in künftigen Versionen eventuell nicht mehr enthalten. Dieser Client beinhaltet die Unterstützung für Kerberos Version 4 für die Befehle `kinit(1)`, `kdestroy(1)`, `klist(1)`, `ksrvtgt(1)`, `mount_nfs(1M)`, `share(1M)` und `kerbd(1M)`. Der Kerberos v4-Client beinhaltet die Unterstützung außerdem in der Bibliothek `kerberos(3KRB)` sowie im ONC RPC-Programmier-API `kerberos_rpc(3KRB)`.

Koreanische CID-Schriften

Koreanische CID-Schriften werden in künftigen Versionen voraussichtlich nicht mehr unterstützt. Als Ersatz für die koreanischen CID-Schriften stehen Ihnen die in Solaris enthaltenen koreanischen TrueType-Schriften zur Verfügung.

Lightweight Directory Access Protocol (LDAP)-Client-Bibliothek

Die LDAP-Client-Bibliothek `libldap.so.3` ist in künftigen Versionen voraussichtlich nicht mehr enthalten. Die aktuelle Version dieser Bibliothek, `libldap.so.5`, erfüllt die in Version `draft-ietf-ldapext-ldap-c-api-05.txt` des Entwurfs `ldap-c-api` der Internet Engineering Task Force (IETF) formulierten Anforderungen.

NIS+

NIS+ wird in künftigen Versionen voraussichtlich nicht mehr unterstützt. In Solaris 9 stehen Tools zur Verfügung, die Ihnen die Umstellung von NIS+ auf LDAP erleichtern. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter <http://www.sun.com/directory/nisplus/transition.html>.

Das Modul `pam_unix(5)`

Das Modul `pam_unix(5)` wird in künftigen Versionen voraussichtlich nicht mehr unterstützt. Eine ähnliche Funktion haben die Module `pam_authok_check(5)`, `pam_authok_get(5)`, `pam_authok_store(5)`, `pam_dhkeys(5)`, `pam_passwd_auth(5)`, `pam_unix_account(5)`, `pam_unix_auth(5)` und `pam_unix_session(5)`.

Perl Version 5.005_03

Perl Version 5.005_03 wird in künftigen Versionen voraussichtlich nicht mehr unterstützt. Mit Solaris 9 wurde als Standardversion von Perl eine Version eingesetzt, die nicht mit der früheren Version (5.005_03) binärkompatibel ist. Die ältere Version ist zur Gewährleistung der Kompatibilität allerdings noch vorhanden. Vom Kunden installierte Module müssen aufgrund dieser neuen Version neu entwickelt bzw. installiert werden. Alle Skripten, die Version 5.005_03 benötigen, sollten ausdrücklich für die Version 5.005_03 des Interpreters (`/usr/perl5/5.005_03/bin/perl`) und nicht für die Standardversion (`/bin/perl`, `/usr/bin/perl` oder `/usr/perl5/bin/perl`) konfiguriert werden.

E/A-Steuerungsbefehle für die Energieverwaltung

Die folgenden E/A-Steuerungsbefehle (`ioctl's`) für die Energieverwaltung (Power Management) werden in künftigen Versionen voraussichtlich nicht mehr unterstützt:

- `PM_DISABLE_AUTOPM`
- `PM_REENABLE_AUTOPM`
- `PM_SET_CUR_PWR`
- `PM_GET_CUR_PWR`
- `PM_GET_NORM_PWR`

Das Betriebssystem Solaris 9 bietet Unterstützung für die folgenden alternativen `ioctl`s:

- `PM_DIRECT_PM`
- `PM_RELEASE_DIRECT_PM`
- `PM_GET_CURRENT_POWER`
- `PM_SET_CURRENT_POWER`
- `PM_GET_FULL_POWER`

Weitere Informationen zu diesen alternativen `ioctl`s entnehmen Sie bitte der Man-Page `pm(7D)`.

Transaktions-Metageräte in Solaris Volume Manager

Die Transaktions-Metageräte (`trans metadevices`) von Solaris Volume Manager werden zur Verringerung von Redundanzen innerhalb des Solaris-Funktionsumfangs in künftigen Versionen voraussichtlich nicht mehr unterstützt. Eine ähnliche Funktion bietet das in Solaris 8 und kompatiblen Versionen enthaltene UFS-Logging.

Solstice Enterprise-Agents

Solstice Enterprise-Agents werden in künftigen Versionen voraussichtlich nicht mehr unterstützt.

SPC-Treiber

Der SPC-Treiber wird in künftigen Versionen voraussichtlich nicht mehr unterstützt.

sun4m-Hardware

sun4m-Hardware wird in künftigen Versionen des Betriebssystems Solaris voraussichtlich nicht mehr unterstützt.

XIL

XIL wird in künftigen Versionen voraussichtlich nicht mehr unterstützt. Anwendungen, die mit XIL arbeiten, bewirken die Ausgabe folgender Warnmeldung:

```
WARNING: XIL OBSOLESCENCE
This application uses the Solaris XIL interface
which has been declared obsolete and may not be
present in version of Solaris beyond Solaris 9.
Please notify your application supplier.
The message can be suppressed by setting the environment variable
"_XIL_SUPPRESS_OBSOLETE_MSG".
```

Der Druckfilter `xutops`

Der Druckfilter `xutops` wird in künftigen Versionen voraussichtlich nicht mehr unterstützt. Vergleichbare Funktionen bietet der Druckfilter `mp(1)` im Betriebssystem Solaris 9.

Dokumentationsprobleme

In diesem Kapitel werden bekannte Fehler in der Dokumentation beschrieben.

Seit der Veröffentlichung dieses Dokuments auf der Solaris 9-Dokumentations-CD und im Installations-Kiosk der Solaris 9-Installations-CD wurden folgende Dokumentationsprobleme in dieses Kapitel aufgenommen.

- "Betreffendes Dokument: *Solaris 9 Package List*" auf Seite 63
- "Betreffendes Dokument: *Solaris 9 Installationshandbuch*" auf Seite 63
- "Betreffendes Dokument: Man-Page `sysidcfg(4)` und *Solaris 9 Installationshandbuch*" auf Seite 63

Dokumentationsfehler

Betreffendes Dokument: *Solaris 9 Package List*

Das LDAP-Paket `SUNW11dap` ist in "Solaris 9 Operating Environment Package List" in *Solaris 9 Package List* nicht enthalten. Das Paket `SUNW11dap` ist Bestandteil des Betriebssystems Solaris 9 und ist in den Metaclustern Core, End User, Developer, Entire sowie Entire+OEM enthalten.

Betreffendes Dokument: *Solaris 9 Installationshandbuch*

In den Abschnitten "Systemvoraussetzungen" in *Solaris 9 Installationshandbuch* und "Solaris" in *Solaris 9 Installationshandbuch* des Dokuments *Solaris 9 Installationshandbuch* ist als mindestens erforderliche Arbeitsspeicherkapazität fälschlicherweise der Wert 96 MByte angegeben. Das Betriebssystem Solaris 9 erfordert eine Arbeitsspeicherkapazität von mindestens 128 MByte.

Betreffendes Dokument: Man-Page `sysidcfg(4)` und *Solaris 9 Installationshandbuch*

In den Man-Pages `sysidcfg(4)` und dem *Solaris 9 Installationshandbuch* werden Sie dazu angewiesen, die Option `default_route` in der Datei `sysidcfg` ausschließlich mit IP-Adressen zu verwenden. Es ist jedoch auch möglich, das Schlüsselwort `NONE` für die Option `default_route` einzusetzen.

Betreffendes Dokument: Man-Page re-preinstall(1M)

Das erste Beispiel unter "Installing the JumpStart Software" in der Man-Page re-preinstall(1M) lautet richtig wie folgt.

Mit dem folgenden Verfahren wird die JumpStart-Software auf der eigenen Standard-Boot-Platte des Systems installiert:

1. Starten Sie das System an der Befehlseingabe `ok` vom Solaris-Datenträger (DVD bzw. die erste der beiden CDs) im Einbenutzermodus:

```
ok boot cdrom -s
```

2. Installieren Sie die JumpStart-Software mit dem Befehl `re-preinstall` auf der Standard-Boot-Platte des Systems. Dabei handelt es sich um eine Partition (in der Regel Partition 0) auf der Festplatte, in welcher das System automatisch bootet. (Die Standard-Boot-Platte des Systems ist wahrscheinlich die Platte, auf welcher sich das aktuelle Root-Dateisystem (/) befindet. Dieses kann mit dem Befehl `format(1M)` ermittelt werden.) So installiert beispielsweise der folgende Befehl die JumpStart-Software auf der Standard-Boot-Platte `c0t3d0s0` eines Solaris 9-Systems.

```
Beispiel# /usr/sbin/install.d/re-preinstall c0t3d0s0
```

```
Beispiel# sync ; sync ; sync ; reboot disk:b
```

Betreffendes Dokument: Solaris WBEM SDK Developer's Guide

Im Solaris CIM-Schema sind die folgenden Klassen und Eigenschaften als `Deprecated` (veraltet) gekennzeichnet.

- Klasse `Solaris_LogRecord`
- Klasse `Solaris_LogService`
- Klasse `Solaris_LogServiceSetting`
- Klasse `Solaris_LogServiceSetting`
- Eigenschaft `OptionsEnabled` in Klasse `Solaris_IPProtocolEndpoint`

Verwenden Sie geeignete Alternativen zu diesen veralteten Klassen und Eigenschaften. Orientieren Sie sich bei der Ermittlung der richtigen Alternativklassen und -eigenschaften an den Kennzeichnern der Klassenbeschreibung.

Betreffendes Dokument: "Writing a Client Program" in Solaris WBEM SDK Developer's Guide

Wenn Sie mit dem `javax.com.sun.client`-API WBEM-Clients erzeugen, die das RMI-Protokoll verwenden und Verbindungen zu Servern herstellen sollen, die unter Solaris 8 laufen, so müssen Sie die Datei `/usr/sadm/lib/wbem/cimapi.jar` in die Variable `CLASSPATH` des Clients aufnehmen. Die Datei `cimapi.jar` enthält die für die Kommunikation mit Servern, auf welchen das Betriebssystem Solaris 8 ausgeführt wird, erforderlichen `com.sun.wbem`-Klassen.

Im Betriebssystem Solaris 9 integrierte Patches

Dies ist eine Liste überarbeiteter Solaris-Patches, deren Korrekturen im Betriebssystem Solaris 9 enthalten sind.

Um Ihnen aktuelle Informationen über die neuesten Patch-Versionen zur Verfügung zu stellen, deren Fehlerkorrekturen in Solaris 9 eingeflossen sind, haben wir in dieser Liste die folgenden Angaben über offiziell veröffentlichte Solaris 2.6-, 7-, 8- und 9-Patches für Sie aufgeführt.

- Patch-ID
- Zusammenfassung des Problems, das durch den Patch behoben wird
- Sun-Fehler-IDs der durch den Patch behobenen Fehler

Weitere Informationen zu einzelnen Patches finden Sie auf der SunSolve-Website unter <http://sunsolve.sun.com>.

Integrierte Patches

- **103346-29 – Hardware/PROM: Sun Enterprise 3x00/4x00/5x00/6x00 flashprom update**

4227029 4337390 4363705 4363710 4367704 4369737 4372421 4372901 4376898 4382335 4382936
4392578 4401657 4403815 4412551 4427581 4430346 4431288 4452390 4469179

- **104018-08 – Solstice Site/SunNet/Domain Manager 2.3 Rev B: jumbo patch**

4349410

- **104169-08 – Hardware/PROM: Ultra 2 Standalone Flash PROM Update**

4310258 4174299 4200529 4256699

- **104190-14 – Solstice CMIP 8.2.1 : patch for runtime and examples fixes**

4291455 4310758 4280650

- **104288-07 – Hardware/PROM: Ultra 1E Standalone Flash PROM Update**

4310258 4256699

- **104366-10 – Fortran 90 1.2: Patch for Fortran 90 1.2**

4199439

- **104468-19 – Solstice AdminSuite 2.3/AutoClient 2.1: y2000 NIS+ BSM**

4297356

- **104529-15 – FORTRAN 77 4.2: Patch for FORTRAN 77 4.2**

4141066

- **104631-07 – SPARCompiler C++ 4.2: C++ 4.2 patch for Solaris 2.x**

1224985 1265563 4028292 4044133 4050683 4050876 4064298 4066271 4067988 4068034 4080025
4081421 4081663 4082049 4082776 4083233 4083417 4086206 4087521 4088228 4089011 4091451
4091607 4092166 4094907 4095428 4095545 4096164 4097231 4099207 4100612 4100882 4102613
4104811 4106809 4109013 4113130 4114550 4116182 4119513 4119968 4120853 4121018 4122885
4123883 4127741 4133851 4134073

- **104632-11 – SPARCompiler Pascal 4.2: Patch for Pascal 4.2**

4302142

- **104668-09 – SPARCompiler C 4.2: C patch for Solaris 2.x**

4129956

- **104731-06 – WorkShop IPE 4.0: Patch for dbx**

4100898 4123468 4139822

- **104829-02 – FLEXlm 4.1c: Patch for FLEXlm 4.1c and lit/lit_tty**

1246151 4217374 4217394

- **104839-06 – Hardware, 4.2GB Disks: Download program and ST15230 0764 firmware**

4129552 4132049

- **104844-06 – WorkShop IPE 4.0: Patch**

4115341

- **104881-07 – Hardware/PROM: Ultra 1 (non-E) Standalone Flash PROM Update**

4310258

- **104919-04 – TeamWare 2.0: Patch for TeamWare 2.0**

4169072 1156784 1175319 4010432 4025127 4042642 4047794 4048178

- **105022-03 – Solstice Frame Relay 2.0.1**

4321474 4528940 4530719

- **105079-03 – Solstice RFC1006/TLI Module 1.0: Patch**

4205498 4247246

- **105084-16 – Solstice X25 9.1 patch**

4499732 4513458

- **105515-28 – SunLink 3270 Open Client 9.1: Patch 105515-28**

4410093 4410525

- 105849-02 – TMN Agent Tester jumbo patch

4211135 4366615 4358221

 - 105937-10 – SunLink 3770 Device Emulator, 9.1: patch 105937-10

4320946

 - 106122-09 – Hardware/PROM: Enterprise 450 / Ultra 450 Standalone Flash PROM Update: sun4u enterprise 450 / ultra 450 only

4389716 4390598 4399746

 - 106144-27 – SunOS 5.7: Elite3D AFB Graphics Patch.sun4u

4493563

 - 106147-06 – SunOS 5.7: VIS/XIL Graphics Patch

4269131

 - 106164-21 – SunLink SNA GMAN Gateway Manager, 9.1: Patch 106164-21

4511975

 - 106165-12 – SunLink SNA GMI Graphical Interface, 9.1: Patch 106165-12

4431540

 - 106392-02 – ShowMe TV 1.2.1: ShowMe TV application patch

4175676

 - 106455-11 – Hardware/PROM: Ultra 60 & E220R Standalone Flash PROM Update

4416722 4421857 4483753

 - 106463-04 – TMNscript patch

4334132 4388917 4335613 4345322 4343880

 - 106503-06 – Hardware/PROM: Enterprise 250 Standalone Flash PROM Update

4389716 4390598 4399746

 - 106513-04 – RAID Manager 6.1.1: RM6.1.1 status chk, TX chip support, data error

4293936

 - 106514-10 – Sun Internet Mail Server 3.5: Misc. fixes

4275342 4285243 4291426 4297233 4299267 4308838 4310789 4319682 4324321

 - 106621-10 – Sun Directory Services 3.1 patch

4481734

 - 106627-11 – Solstice DiskSuite 4.2: Product Patch

4343488

 - 106646-03 – SNC 3.2: rpc.pcnfsd has security problem, also hangs and dumps core

4119410 4160413 4246594

 - 106725-02 – OpenWindows 3.6.1: mailtool vacation security patch

4296268

- **106733-07 – SunOS 5.7: Create a patch analyzer**

4250171

- **106736-02 – Solstice Backup 5.1.1: Product Patch**

4086246

- **106738-08 – SunFDDI: SBus 6.0 AP failure, panic, stat**

4484132

- **106739-12 – SunFDDI/P 2.0: Enhancements**

4435423

- **106748-04 – SunOS 5.7: /usr/ccs/bin/sccs and /usr/ccs/bin/make patch**

4297060

- **106760-02 – PPP 3.0.1: 64-bit clean code, /var permissions**

4403509 4394108 4393797 4372948 4262173 4213852 4172562

- **106765-08 – Sun Gigabit Ethernet 2.0: Patch for Solaris 7 ge driver**

4415127

- **106793-07 – SunOS 5.7: ufsdump and ufsrestore patch**

4366956 4375449

- **106817-04 – Hardware, 9GB Disks: Download program and ST39173W 4315 firmware**

4336161

- **106822-07 – Solstice CMIP 8.2.1 : patch for runtime and examples fixes**

4456925 4530214

- **106857-10 – SunOS 5.7: IS08859-15 bug fixes and EOL Openwindows support.**

4193529

- **106887-02 – SunOS 5.7: SunVideo 1.4 Patch**

4233236

- **106888-02 – SunOS 5.7: Buttons/Dials Patch**

4299526

- **106922-11 – SunHSI/P 2.0: HSIP driver, test hardness, multiboard, loopback**

4430419

- **106926-10 – SunOS 5.7: sdtudctool, sdtudc_register and sdtudc_extract patch**

4407566

- **106934-04 – CDE 1.3: libDtSvc Patch**

4527363

- 4208656 4284409

 - **106938-04 – SunOS 5.7: libresolv patch**
- 4149694 4302216

 - **106944-03 – SunOS 5.7: /kernel/fs/fifofs and /kernel/fs/sparcv9/fifofs patch**
- 4111755

 - **106946-07 – SunOS 5.7: /usr/sbin/sar Patch**
- 4489569

 - **106952-03 – SunOS 5.7: /usr/bin/uux patch**
- 4335856 4318582 4314590 4311235 4305302 4304108

 - **106955-05 – SunSAI/P 2.0: fixes and enhancements**
- 4392134

 - **106978-12 – SunOS 5.7: sysid patch**
- 4243140 4246381

 - **107014-02 – XIL 1.4: Deskset Loadable Pipeline Libraries Patch**
- 4409676

 - **107018-03 – SunOS 5.7: /usr/sbin/in.named patch**
- 4285729

 - **107022-08 – CDE 1.3: Calendar Manager patch**
- 4433585

 - **107026-12 – SunOS 5.7: ucblinks and su driver patch**
- 4336161

 - **107028-02 – Hardware, 18/9/4GB disks: Download program and MAA3182S/MAB3091S/MAB3045S 2107 firmware**
- 4186361

 - **107037-02 – Solstice Enterprise Agent 1.0.3: For SNMP and DMI Toolkit SUNWsasdk**
- 4392144 4434978

 - **107038-02 – SunOS 5.7: apropos/catman/man/whatis patch**
- 4221453

 - **107042-03 – SunOS 5.7 (JFP 7): install/sysadm messages patch**
- 4198684

 - **107058-01 – SunOS 5.7: Patch for assembler**
- 4387002

 - **107094-12 – CDE 1.3: dtterm libDtTerm.so.2 Patch**
- **107104-13 – OpenGL 1.1.2: OpenGL Patch for Solaris 7/8 (32-bit)**

4312374 4329898 4330878 4332124 4336148 4336763 4338060 4342631 4344497 4344641 4344844
4345636 4347472 4352058 4356654 4361554 4361909 4363275 4363493 4365466 4365540 4366022
4367901 4368035 4370215 4370242 4377560 4379841 4380402 4381416 4381432 4382007 4382236
4388315 4389573 4390143

■ **107105-13 – OpenGL 1.1.2: OpenGL Patch for Solaris 7/8 (64-bit)**

4312374 4329898 4330878 4332124 4336148 4336763 4338060 4342631 4344497 4344641 4344844
4345636 4347472 4352058 4356654 4361554 4361909 4363275 4363493 4365466 4365540 4366022
4367901 4368035 4370215 4370242 4377560 4379841 4380402 4381416 4381432 4382007 4382236
4388315 4389573 4390143

■ **107119-06 – SunOS 5.7: JFP manpages patch**

4386617

■ **107124-03 – SunOS 5.7 (JFP 7): Message files patch**

4240891

■ **107178-02 – CDE 1.3: libDtHelp.so.1 patch**

4345282

■ **107180-28 – CDE 1.3: dtlogin patch**

4449245

■ **107187-02 – SunOS 5.7: Miscellaneous Eastern European locale problems**

4287069

■ **107226-18 – CDE 1.3: dtwm patch**

4468742

■ **107242-02 – Java DMK 3.0: Patch**

4241350 4247240 4247242 4224772 4232774 4215388 4218501 4173673 4202115 4179034 4200376
4223900 4176006 4213058

■ **107245-02 – Java DMK 3.0: patch (Runtime only)**

4241350 4247240 4247242 4224772 4232774 4215388 4218501 4173673 4202115 4179034 4200376
4223900 4176006 4213058

■ **107248-02 – CDE 1.3: sdtaudio patch**

4123057

■ **107250-02 – OpenWindows 3.6.1: libsv8.so.1 Patch**

4194602

■ **107283-07 – Sun Calendar Server 1.0: Misc. Fixes**

4284104 4303839 4303844

■ **107289-05 – C 5.0: Patch for C 5.0 compiler**

4287437 4288216 4234938 4290257 4209313

■ **107292-08 – SunOS 5.7: ifp driver patch**

4356703 4365549

- **107295-02 – WorkShop IPE 5.0: Patch for WorkShop IPE 5.0**

4196995 4218329 4299259
- **107311-16 – C++ 5.0: Patch for C++ 5.0 compiler**

4522954
- **107316-01 – SunOS 5.7: localeconv() returns wrong results for French**

4192615
- **107332-02 – SunOS 5.7: libadm patch**

4197828
- **107337-02 – SunOS 5.7: KCMS configure tool has a security vulnerability**

4415570
- **107350-03 – XGL 3.3.1: XGL Patch (unstripped version)**

4299513 4324209 4307975
- **107351-03 – XGL 3.3.1: XGL Patch (stripped version)**

4299513 4324209 4307975
- **107354-05 – TeamWare 2.1: Patch for TeamWare 2.1**

4549075 4523423 4293534
- **107355-07 – WorkShop IPE 5.0: Patch for dbx**

4377362 4338706
- **107356-05 – Fortran 90 2.0: Patch for Fortran 90 (f90) 2.0 compiler**

4297891 4242306 4294983 4311889 4326671
- **107357-11 – Compiler Common 5.0: Patch C 5.0, C++ 5.0, F77 5.0, F90 2.0**

4286729 4300391 4309003 4314039 4318075 4351256
- **107358-07 – WorkShop IPE 5.0: Patch for 64-bit dbx**

4377362 4338706
- **107374-02 – Openwindows 3.6.1: Xview Patch**

4458476
- **107377-05 – Fortran 90 2.0: Patch for 64-bit Fortran 90 (f90) 2.0 compiler**

4297891 4242306 4294983 4311889 4326671
- **107390-16 – C++ 5.0: Patch for 64-bit C++ 5.0 compiler**

4522954
- **107403-02 – SunOS 5.7: rlmod & telmod patch**

4448655
- **107437-03 – SunOS 5.7: support IBM Cp837 and Cp874 iconv modules(th_TH)**

4228950

- **107438-02 – SunOS 5.7: iso8859-15 locale copy and paste fix**

4244676

- **107441-03 – SunOS 5.7: /usr/bin/mailx patch**

4452732

- **107443-14 – SunOS 5.7: packaging utilities patch**

4378183

- **107450-04 – SunOS 5.7: /platform/SUNW,Ultra-Enterprise-10000/lib/cvcd patch**

4352273

- **107454-05 – SunOS 5.7: /usr/bin/ftp patch**

4112039

- **107465-04 – SunOS 5.7: /kernel/fs/hsfs and /kernel/fs/sparcv9/hsfs patch**

4356459

- **107469-08 – SunOS 5.7: sf & social drivers patch**

4259911 4301468 4303182 4307129 4322210 4328635 4330062

- **107472-02 – SunOS 5.7: ses driver patch**

4255622

- **107473-07 – SunOS 5.7: luxadm patch**

4239619 4255709 4278281 4300876 4306571 4325179 4328845 4331309 4332727 4342013 4346160

4349481 4351705 4353263 4354574 4364789 4375525 4375872

- **107475-04 – SunOS 5.7: /usr/sbin/in.telnetd Patch**

4483514 4523990 4527873

- **107477-04 – SunOS 5.7: /usr/lib/nfs/mountd Patch**

4215075

- **107515-05 – SunPCi 1.0: for Solaris 2.5.1, 2.6, 7 and sparc architectures**
- **107538-05 – Sun Cluster 2.2: System Management Patch**

4462707

- **107543-02 – SunVTS 3.0: Test patch for cpudata, m64test, saiptest, disktest, tapetest, nettest and sptest.**

4173086 4148477 4186408 4176493 4199391 4176804 4180290 4174977 4172713

- **107544-03 – SunOS 5.7: /usr/lib/fs/ufs/fsck patch**

4267022

- **107557-02 – SunOS 5.7: /usr/sbin/sag patch**

4258285

- **107589-08 – SunOS 5.7: se, zs, kbd and kbio.h Patch**

4409169 4417136 4463087
- **107596-03 – F77 5.0: Patch for FORTRAN 77 (f77) 5.0 compiler**

4253715 4250185
- **107636-09 – SunOS 5.7: X Input & Output Method patch**

4497548 4517493
- **107650-08 – OpenWindows 3.6.1 X11R6.4 Xprint Extension Patch**

4358753
- **107652-06 – OpenWindows 3.6.1: X11R6.4 XKB Extension Patch**

4280807
- **107698-01 – ild 3.0: Patch for ild 3.0 (SPARC)**

4196586 4205569 4200410 4199709
- **107702-09 – CDE 1.3: dtsession patch**

4349846
- **107722-01 – ild 3.0: Patch for 64-bit ild 3.0 (SPARC/V9)**

4196586 4205569 4200410 4199709
- **107742-01 – WorkShop IPE 5.0: Patch for Performance Analyzer**

4188151
- **107743-09 – SunOS 5.7: Sun Quad FastEthernet 2.2**

4467799 4469987 4486431 4493834 4369563 4473952 4437412 4348511 4424879
- **107744-02 – SunOS 5.7: /usr/bin/du and /usr/xpg4/bin/du patch**

4306228
- **107746-03 – SunOS 5.7: Croatian locale hr_HR corrections**

4266292 4266293 4266298 4266300
- **107796-03 – SunOS 5.7: /kernel/fs/lofs patch**

4126922
- **107799-02 – SunOS 5.7: compress/uncompress/zcat patch**

4295877
- **107834-03 – SunOS 5.7: dkio.h & commands.h patch**

4267022
- **107841-03 – SunOS 5.7: rpcsec patch**

4258764
- **107843-02 – SunOS 5.7: /sbin/init and /usr/sbin/init patch**

4247300

- **107845-02 – SunATM 4.0: Cannot unplumb failed hardware**

4235785

- **107885-08 – CDE 1.3: dtprintinfo Patch**

4380805

- **107887-10 – CDE 1.3: Actions Patch**

4353583 4178221

- **107893-15 – OpenWindows 3.6.1: Tooltalk patch**

4499995

- **107933-02 – SunOS 5.7: l10n_euro message updates for SUNW(euro)is SUNW(euro)os 899**

4215590

- **107935-02 – SunOS 5.7: l10n_euro message updates for SUNW(euro)is SUNW(euro)os MU**

4215590

- **107938-04 – SunPCi 1.0.1: for Solaris 2.5.1, 2.6, 7 and sparc architectures**
- **107941-02 – SunOS 5.7: Incorrect day order in Portuguese and Brazilian locales.**

4059797

- **107952-02 – HPC 3.0: MPI library fixes**

4248856 4248999 4248857 4250047 4248208 4252527 4252893 4259229 4259523 4266878

- **107953-02 – HPC 3.0: MPI 64bit fixes**

4248856 4248999 4248857 4250047 4248208 4252527 4252893 4259523 4265638 4266878

- **107956-02 – HPC 3.0: CRE fixes**

4249505

- **107957-02 – HPC 3.0: CRE 64bit fixes**

4249505

- **107959-02 – SunLink TRI/S 4.0: tr driver patch**

4237658 4250123 4165724

- **107968-01 – SunOS 5.7: 'Chinese/English' key is not working correctly**

4246819

- **107972-02 – SunOS 5.7: /usr/sbin/static/rcp patch**

4366956 4375449

- **107999-02 – HPC 3.0: Prism 64bit fixes**

4274108

- **108029-03 – SunOS 5.7: S899 u3 prodreg fix for Java 1.1 and Java 1.2 VM**

4434523

- **108049-09 – Solstice Internet Mail Server 4.0: Misc. fixes**

4308271 4322108 4324661 4327184 4328665 4333766 4352421 4363256 4366273 4372645 4374698
4374937 4378530 4383539 4384087 4385899 4386605 4399599 4404802 4408123 4410075 4413282
4415361 4428152 4429356 4439022 4449652 4457457 4460396 4471836 4477797

- **108068-03 – SunOS 5.7: Manual Page updates for Solaris 7**

4235625

- **108080-02 – SSP 3.1.1: power off system boards on domains at OBP causes arbstops**

4335877

- **108089-04 – SunOS 5.7: /usr/bin/tail Patch**

4500188

- **108100-03 – AP 2.2: networking switching mutex_panic HW chksumming**

4297640 4337444 4338346 4339219

- **108103-02 – Hardware, 9/4GB Disks: Download program and DDRS39130/DDR34560 S98S firmware**

4336161

- **108105-02 – Hardware, 9GB Disks: Download program and ST39102LC 6329 firmware**

4336161

- **108117-04 – OpenWindows 3.6.1: Font Server patch**

4345905

- **108119-02 – SSP 3.1.1: sys_id and genkey need libsysid to recognize COD**

4376375

- **108127-05 – ShowMe TV 1.3: ShowMe TV application patch**

4425902 4429829

- **108131-17 – OpenGL 1.2: OpenGL Patch for Solaris 2.5.1/2.6/7/8 (32-bit)**

4445438 4446182 4447800 4448498 4455959 4459976 4463773 4465869 4466520

- **108132-17 – OpenGL 1.2: OpenGL Patch for Solaris 7/8 (64-bit)**

4445438 4446182 4447800 4448498 4455959 4459976 4463773 4465869 4466520

- **108134-02 – SSP 3.1.1: edd doesn't detect/reboot domain that failed to boot in OBP**

4265626

- **108135-02 – SSP 3.1.1: codd does not stop when SSP made into spare**

4294678

- **108142-02 – SunHIPPI/P 1.0: hippi driver patch**

4259534 4266790 4262839 4262503 4264553

- **108151-02 – CDE 1.3: sdtname patch**

4123057

- **108162-05 – SunOS 5.7: jsh, rsh, sh, rksh, ksh patch**

4140307 4375814 4457880

- **108175-02 – SunOS 5.7: DSR Upgrade patch for localization packages**

4324404

- **108197-02 – CDE 1.3: dtpad patch**

4257599

- **108203-05 – SunOS 5.7: adb macro & headers for fibre channel transport layer**

4270724 4342072 4343660 4344776 4344777 4353138 4353873 4353887 4353895 4353900 4353906
4355988 4357644 4363620 4364099 4368105 4368384 4370554 4372083 4372763 4373469 4373730
4377643

- **108207-04 – Web Access 1.2: Misc. fixes**

4251090 4325489 4343881 4379805

- **108213-02 – Solstice Internet Mail Server 4.0: SKI/SSL Services**

4303035

- **108230-03 – SSP 3.1.1: Truncated temperature values are reported by CBE**

4344533

- **108244-03 – SunOS 5.7: libaio patch**

4457358

- **108301-02 – SunOS 5.7: /usr/sbin/in.tftpd patch**

1110881

- **108303-12 – Sun Ray Enterprise Server version 1.0 Update Patch**

4441806 4462352

- **108304-02 – TS91 Alarm patch**

4293351

- **108309-02 – SunOS 5.7: /usr/kernel/fs/pcfs patch**

4121297

- **108317-02 – SunOS 5.7: idn driver patch**

4332521

- **108318-05 – SunOS 5.7: ecpp driver patch**

4378189

- **108327-02 – SunOS 5.7: /usr/bin/cu patch**

4406722

- **108343-04 – CDE 1.3: sdtperfmeter patch**

4280252

- **108353-01 – Bandwidth Manager: 1.5 patch**

4236384 4270154 4235102 4265111 4265113 4261564 4280322 4270141 4205871 4295804

- **108374-05 – CDE 1.3: libDtWidget Patch**

4360030

- **108414-02 – SunOS 5.7: /usr/bin/cpio patch**

4318063

- **108424-03 – Sun Cluster 2.2: Data Service Common Patch**

4406127

- **108451-05 – SunOS 5.7: rpcmod patch**

4220742 4249056

- **108478-01 – SunPCi 1.1.2: for Solaris 2.5.1, 2.6, 7 and sparc architectures**
- **108482-02 – SunOS 5.7: /usr/sbin/snoop patch**

1110881

- **108536-05 – SSP 3.1.1: 4/8meg cache mixed on one board fails Sup new ecache srams**

4369241

- **108543-05 – SSP 3.2: 4/8meg cache mix on one board fail new ecache POST SUPP SRAM**

4369241

- **108551-03 – SunOS 5.7: /usr/sbin/rpc.nispasswd patch**

4124715

- **108553-07 – RAID Manager 6.22: generic RM6.22 patch for Solaris 8**

4334761 4354225 4340360 4338928 4331703 4252343 4296354 4324198 4295540 4222386 4300763
4338808 4400410 4400636

- **108569-06 – X11 6.4.1: platform support for new hardware**

4414947

- **108574-04 – SunOS 5.7: /usr/bin/csh Patch**

1227664 4494351

- **108577-01 – TS91 Alarm patch**

4271109

- **108585-03 – SunOS 5.7: llc2 driver patch**

4400795

- **108593-02 – Java Plugin 1.2: Product patch for Solaris**

4326326

- **108620-04 – Hardware/PROM: Netra t1 Standalone User PROM Update**

4307608

- **108625-02 – SunVideo Plus 1.3: bug fix**

4275288 4410488 4450656 4303923 4299297

- **108673-02 – Hardware/PROM: Netra t1 System PROM Update**

4357307

- **108679-04 – SSP 3.2: system-board voltages reported in SSP MIB are inconsistent.**

4405737 4504757

- **108691-01 – HPC 3.0: LSF daemons and libs updates and fixes**

4282539 4205166 4250064 4244889 4318278

- **108692-01 – HPC 3.0: LSF user and examples updates and fixes**

4282539 4282542 4318278

- **108693-07 – Solstice DiskSuite 4.2.1: Product patch**

4424910

- **108701-10 – SunFDDI/P 3.0: DR panic, memory leak, truncated packets**

4461517 4501257 4453113 4510056

- **108711-04 – SunOS 5.8: Missing Catalan Locale Support**

4337258

- **108714-05 – CDE 1.4: libDtWidget patch**

4360030

- **108719-05 – AP 2.3: BAD TRAP panic with mether_rarp with AP network switching**

4378515

- **108720-02 – AP 2.3: Reboot after removing network drivers - AP databs not updated**

4297492 4346464 4404608

- **108721-04 – SunOS 5.7: admintool patch**

4509669

- **108734-02 – SunOS 5.8: Polish UTF-8 Support Solaris 8**

4328876

- **108735-03 – SunOS 5.8: u.RU.KOI8-R: Cannot cut and paste cyrilic between dtapps**

4359095

- **108748-02 – SunOS 5.7: /usr/lib/nfs/statd patch**

4456871

- **108750-02 – SunOS 5.7: /usr/lib/netsvc/yp/ypbind patch**

4362647

- **108773-14 – SunOS 5.8: IIIM and X Input & Output Method patch**

4497548 4517493 4524098 4529127 4519405
- **108781-02 – SunOS 5.8: Get UDCTool to work for zh_TW**

4494067
- **108789-03 – SunHIPPI/P 1.1: hippi driver patch**

4409924
- **108790-03 – SunOS 5.7: Cultural settings update for European locales**

4418017 4421616 4421620 4423328 4456303
- **108798-02 – SunOS 5.7: /usr/bin/tip patch**

4330475 4430971
- **108806-08 – SunOS 5.8: Sun Quad FastEthernet qfe driver**

4467799 4469987
- **108815-02 – OpenWindows 3.6.1: Calendar Manager patch**

1199013
- **108834-07 – RAID Manager 6.22: generic RM6.22 pre Solaris 8 patch**

4252343 4338808 4400410 4400593
- **108838-03 – SunOS 5.7: allocate/mkdevmaps/mkdevalloc Patch**

1229659 4284187
- **108873-03 – Hardware, 9/4GB Disks: Download program and M2949ESP/M2954ESP 2853 firmware**

4336161
- **108885-09 – SSP 3.3: Modify POST/SSP to support CIC2 asic and new ecache SRAM**

4458358
- **108897-01 – X11 6.4.1 Xprint patch**

4305734
- **108901-04 – SunOS 5.8: /kernel/sys/rpcmod and /kernel/strmod/rpcmod patch**

4314558
- **108907-02 – Hardware, 4GB Disks: Download program and ST34371W 3162 firmware**

4336161
- **108909-12 – CDE 1.4: Smart Card Administration GUI patch**

4488832
- **108914-02 – SunOS 5.8: l10n update: PDA Sync, SmartCard, DHCP mgr, Printer Admin.**

4331185
- **108919-14 – CDE 1.4: dtlogin patch**

4519969

- **108925-10 – SunOS 5.8: smartcard messages updates for Asian ko/zh/zh_TW locales**

4507039

- **108935-04 – SunLink TRI/P 4.1: Token Ring Driver Patch**

4382603 4357138 4367101

- **108949-07 – CDE 1.4: libDtHelp/libDtSvc patch**

4527363

- **108951-03 – CDE 1.3: PDASync patch**

4367148

- **108964-06 – SunOS 5.8: /usr/sbin/in.tftpd and /usr/sbin/snoop patch**

4328476 4419454

- **108968-05 – SunOS 5.8: vol/vold/rmmount patch**

4392241

- **108972-04 – SunOS 5.8: /sbin/fdisk patch**

4347145

- **108982-09 – SunOS 5.8: fctl/fp/fcp/usoc driver patch**

4372479 4410561

- **108983-08 – SunOS 5.8: /kernel/drv/fcip driver patch**

4368384 4369500 4373906

- **108984-08 – SunOS 5.8: /kernel/drv/qlc driver patch**

4394478

- **108985-03 – SunOS 5.8: /usr/sbin/in.rshd patch**

4324375

- **108989-02 – SunOS 5.8: /usr/kernel/sys/acctctl and /usr/kernel/sys/exacctsys patch**

4305365 4313746 4313747 4314201

- **108997-03 – SunOS 5.8: libexacct and libproject patch**

4305365 4313746 4313747 4314201

- **109001-03 – SunOS 5.7: /usr/sbin/in.rshd patch**

4158689 4305888 4324375

- **109005-03 – SunOS 5.8: /sbin/su.static and /usr/bin/su patch**

4331401

- **109009-02 – SunOS 5.8: /etc/magic and /usr/bin/file patch**

4047399

- 109013-02 – SunOS 5.8: /usr/bin/lastcomm patch

4305365 4313746 4313747 4314201
- 109019-02 – SunOS 5.8: /usr/bin/priocntl patch

4409616
- 109029-02 – SunOS 5.8: perl patch

4458516
- 109035-02 – SunOS 5.8: useradd/userdel/usermod patch

4361232
- 109043-02 – SunOS 5.8: sonode adb macro patch

4322741
- 109072-08 – CDE 1.4: (Japanese) sdtsmartcardadmin update

4457450
- 109082-05 – Hardware/PROM: Ultra 80 & E420R Standalone Flash PROM Update

4484524 4416722 4421857 4483753
- 109089-02 – Solstice Backup 5.5.1: lus driver patch (localized Japanese)

4305435
- 109096-10 – Netbackup 3.2 data corruption fix and jumbo patch

4499273 4507040 4510169
- 109116-04 – SunOS 5.7: fctl & fp driver patch

4342072 4344776 4344777 4353138 4355988 4364099 4368105 4368384
- 109117-05 – SunOS 5.7: fcp driver patch

4372479 4410561
- 109118-02 – SunOS 5.7: usoc driver patch

4278408 4295939 4303724 4303736
- 109120-07 – Solstice AdminSuite 3.0: NIS + compat mode passwd and autohome fixes

4431256
- 109127-05 – Sun Ray enterprise server version 1.1 Update Patch

4440161 4417780 4393246
- 109133-02 – SunOS 5.8: Cut and Paste not functioning in ru_RU.KOI8-R locale

4328876
- 109142-06 – CDE 1.4: dtterm libDtTerm patch

4387002
- 109149-02 – SunOS 5.8:: /usr/sbin/mkdevmaps and /usr/sbin/mkdevalloc patch

1229659 4284187

- **109151-02 – COD 1.0: if expired lic supported codd need to handle error better**

4399370

- **109169-12 – CDE 1.4: Window Manager Enhancements Patch**

4411689

- **109179-04 – SunOS 5.8: localization updates for SmartCard and Removable Media**

4329376 4333754 4329372

- **109200-02 – SunOS 5.8: I10n updates: Rem. Media, Window Mgr & Pam Proj**

4333002

- **109202-03 – SunOS 5.8: /kernel/misc/gld and /kernel/misc/sparcv9/gld patch**

4467926

- **109203-03 – SunOS 5.7: edit & vi patch**

4221158 4364594

- **109234-08 – SunOS 5.8: Apache and NCA patch**

4489046 4490838 4498385 4510506 4510628

- **109238-02 – SunOS 5.8: /usr/bin/sparcv7/ipcs and /usr/bin/sparcv9/ipcs patch**

4446945

- **109251-01 – Sun HPC Clustertools 3.1: TMFS_Finalize() can hang on large (>200 processors) jobs**

4312938

- **109260-02 – StarOffice 5.1a (Solaris): Product patch**

4348866

- **109277-02 – SunOS 5.8: /usr/bin/iostat patch**

4359419

- **109286-02 – HPC 3.1: MPI library fixes**

4484841

- **109287-02 – HPC 3.1: MPI 64bit library fixes**

4484841

- **109290-01 – Netbackup 3.2 Informix Database Extension Patch**

4317206

- **109298-02 – Veritas File System 3.3.3: Veritas File System multiple fixes patch**

4370959 4377687

- **109299-02 – Veritas File System 3.3.3: Veritas File Systems multiple fixes patch**

4377689 4370959

- 109317-02 – Trusted Solaris 7: remote x-windows display from non TS7 hosts causes window system crash.
 - 109324-04 – SunOS 5.8: sh/jsh/rsh/pfsh patch
- 4375814
 - 109326-07 – SunOS 5.8: libresolv.so.2 and in.named patch
- 4500573
 - 109328-02 – SunOS 5.8: /usr/lib/netsvc/yp/ypserv and usr/lib/netsvc/yp/ypxfr patch
- 4373365
 - 109338-06 – SunSAI/P 3.0: fixes and enhancements
- 4489582
 - 109354-14 – CDE 1.4: dtsession patch
- 4534248
 - 109357-04 – SunOS 5.8: Cultural settings update for European locales
- 4192096
 - 109374-06 – SunOS 5.8: audioens driver patch:sprac
- 4501846
 - 109377-02 – SunOS 5.7: Incorrect locale categories in Norwegian locale
- 4365407
 - 109381-03 – Solstice Internet Mail Server 4.0_ja: Misc. fixes
- 4411003
 - 109384-03 – SunOS 5.8: libaio patch
- 4502769
 - 109397-02 – SunOS 5.7: sdtname.dt and sdtprocess.dt japanese patches for sparc
- 4326649
 - 109399-03 – Hardware/FCode: FC100/P FibreChannel host adapter FCode update
- 4371941
 - 109400-03 – Hardware/Fcode: FC100/S SBus FibreChannel host adapter rev. 1.13 fcode update
- 4250955 4240583 4182418 4175596 4169310 4141683 4342664
 - 109409-04 – SunOS 5.7: xntpd and ntpdate Patch
- 4379876 4434235
 - 109411-02 – SunOS 5.8: sdtname.dt and sdtprocess.dt japanese patch for sparc
- 4350277
 - 109413-07 – Solstice AdminSuite 3.0.1: NIS + compat passwd autohome rights fixes

4470402

- **109432-05 – Sun Cluster 2.2: Data Service Common Patch**

4466974

- **109433-02 – Sun Cluster 2.2: Data Services: Dataservice Patch for Apache Support**

4364933

- **109434-02 – Sun Cluster 2.2: HA-Apache Patch**

4406133

- **109441-04 – SunOS 5.8: sdtudctool patch**

4407566

- **109458-02 – SunOS 5.8: /kernel/strmod/ldterm patch**

4152717

- **109460-06 – SunOS 5.8: social and sf drivers patch**

4384012

- **109470-02 – CDE 1.4: Actions Patch**

4353583

- **109478-03 – Forte Developer/Sun WorkShop 6: Patch for Debugger**

4420378 4411112

- **109480-02 – F77 5.1: Patch for Forte Developer 6 F77 5.1 compiler**

4362600 4367974 4367084

- **109481-04 – Compiler Common 6.0: Patch C 5.1, C++ 5.1, F77 5.1, F90 6.0**

4352904 4358820 4354871 4351256 4335857 4360952 4363354 4331484 4335560 4342977 4346927
4348574 4348639 4348845 4323235 4327312 4330626 4337307 4337886 4344271 4347267 4347360
4348581 4349682 4351402 4351979 4352324 4364074 4345993 4365542 4366814 4368062 4368426
4369216

- **109485-03 – F90 6.0: Patch for Forte Development 6 compiler**

4264317 4367364 4366549 4361776 4277982 4305142 4328199 4335997 4317552 4339531 4341051
4320134 4342448 4152666 4163264 4173310 4188176 4204292 4212144 4219283 4242306 4262286
4277966 4279423 4285322 4293367 4297523 4299544 4300624 4301756 4303881 4305237 4307580
4307583 4308784 4308806 4308812 4308832 4309131 4310482 4311466 4311822 4311831 4312006
4312034 4312287 4312314 4312318 4314417 4314900 4316282 4316430 4318451 4320383 4320994
4320997 4320998 4321835 4321846 4322172 4322178 4323049 4323173 4323449 4324819 4325034
4325823 4325848 4325855 4326221 4326222 4326247 4331458 4302385 4317239 4318192 4319499
4322709 4322933 4322967 4323432 4324963 4325854 4327928 4329016 4325319 4313114 4305381
4328716 4332532

- **109486-03 – F90 6.0: Patch for 64-bit Forte Development 6 compiler**

4264317 4367364 4366549 4361776 4182331 4182332 4182333 4299544 4312287 4320998 4326247
4335997

- **109488-02 – Forte Developer/Sun Workshop 6: Patch for IPE**

- 4347892
- **109491-02 – Patch for Forte 6 C 5.1 compiler**
- 4341926
- **109497-02 – Visual 6.0: Patch for Visual user widget integration**
- 4366644
- **109504-01 – F90 6.1: Patch for 64-bit Forte Development 6 update 1 F95 6.1 compiler**
- 4361776 4372524
- **109505-10 – Compiler Common 6.1: Patch C 5.2, C++ 5.2, F77 5.2, F90 6.1**
- 4497625 4496988 4554603 4558804
- **109510-05 – Forte Developer 6 update 1: Patch for Debugger**
- 4498607
- **109516-02 – Performance Analyzer 6.0: Patch for Forte Developer 6 update 1**
- 4450451
- **109519-01 – Forte 6 project (2 exe's + static lib) becomes corrupt upon saving**
- 4354164
- **109529-06 – SunOS 5.8: luxadm, liba5k and libg_fc patch**
- 4354574
- **109531-04 – Trusted Solaris 7: Kernel fixes for memory leak, memory corruption and tcp.**
- 4338628
- **109560-03 – SunOS 5.7: ar has errors in / lacks some LC_CTYPE definitions**
- 4310887
- **109568-03 – OpenWindows 3.6.2: sys-suspend need to support low power mode**
- 4361324
- **109575-01 – HPC Clustertools 4.0: Support for Loadable Protocol Modules**
- 4324736
- **109582-02 – CDE 1.4: sdtaudio patch**
- 4432159 4431982 4438451 4429797 4429821 4445064 4426084 4430200 4437137 4335622 4205093
4334951 4172865 4346390 4373526 4360130 4391013 4389881 4412645 4412646 4417212 4412604
4413156 4419366 4428810 4460927 4463491 4462800 4462462 4462191
- **109586-09 – netra ct 1.0: patch for Netra ct Element Management Agent.sun4u**
- 4513752 4513782 4513809
- **109593-02 – Trusted Solaris 7: Audit records, tnchkdb and NETPATH patch**
- 4329815
- **109613-03 – CDE 1.4: dtmail patch**

4398137

- 109647-01 – SunVTSTCT, SUNWvtsct diag Netract, env4test, alarmtest

4350969

- 109661-04 – SSP 3.3: DR attach drops cpu(s) to OBP when domain has heavy cpu load

4411156 4424029 4425372

- 109662-03 – Solaris ISP Server 2.0: /usr/lib/inet/in.ftpd patch

4445896

- 109667-04 – SunOS 5.8: /usr/lib/inet/xntpd and /usr/sbin/ntpdate patch

4379876 4434235

- 109672-01 – Trusted Solaris 7: audit events on trusted 2.5.1 generate invalid label in audit data

4276571

- 109684-02 – SSP 3.3: Memory consistency check of post2obp structure failed

4402889

- 109695-03 – SunOS 5.8: /etc/smartcard/opencard.properties patch

4343216

- 109704-02 – SunOS 5.8: Japanese iconv patch

4350293

- 109715-05 – SunHSI/P 3.0: HSIP driver, test hardness, multiboard, loopback

4458402

- 109748-03 – CDE 1.4: sdtaudiocontrol patch

4426089

- 109754-05 – SunOS 5.8: i2c driver patch:sun4u

4501846

- 109764-04 – SunOS 5.8: /kernel/fs/hsfs and /kernel/fs/sparcv9/hsfs patch

4356459

- 109766-02 – SunOS 5.8: SUNWjxmft and SUNWjxcft patch for 8/10 dot font.

4400714

- 109776-02 – SunOS 5.7: Misc. locales have errors in LC_CTYPE definitions

4314261

- 109778-03 – SunOS 5.8: Misc. locales have errors in LC_CTYPE definitions

4314261

- 109787-04 – Dual Fiber Channel Host Adapter 1.0: qlc driver patch

4394478

- 109788-01 – Trusted Solaris 7: Audit record for pfsh in TS 7 displays admin_high label in raw format
- 4322665
- 109790-01 – Trusted Solaris 7: netpr: buffer overflow in netpr_send_message(), security
- 4328543
- 109795-02 – SunOS 5.7: /kernel/misc/nfssrv patch
- 4495944
- 109811-01 – Trusted Solaris 7: Four vulnerabilities have been found in BIND, security
- 4327055
- 109858-01 – svd codes breaks with ws6.0
- 4336043
- 109859-01 – svd and fft codes break with ws6.0
- 4336043 4335511
- 109860-04 – HPC 3.1: Forte 6 support and various fixes
- 4397336
- 109861-04 – HPC 3.1: Forte 6 support and various fixes (64-bit)
- 4397336
- 109868-05 – SunOS 5.8: CDE and Desktop Power Pack updates for Asian locales
- 4338011 4419807 4507095
- 109870-05 – Netra ct 1.0: Patch for Netra ct Element Management Agent upgrade
- 4365273 4369863
- 109872-01 – SunOS 5.8: vis driver patch
- 4269556
- 109876-02 – SunOS 5.8: fd driver patch
- 4382509
- 109879-02 – SunOS 5.8: isadma driver patch
- 4358337
- 109881-02 – SunOS 5.8: 1394 adb macros patch
- 4351774
- 109882-05 – SunOS 5.8: eri header files patch
- 4480970 4486544 4509547
- 109883-02 – SunOS 5.8: /usr/include/sys/ecppsys.h patch
- 4310788 4329805 4349418 4364900
- 109889-01 – SunOS 5.8: usr platform links and libc_psr patch

4231424 4275177 4321184 4327624 4328624 4334502 4346495

- **109892-03 – SunOS 5.8: /kernel/drv/ecpp driver patch**

4375134 4380979

- **109896-07 – SunOS 5.8: USB and Audio Framework patch**

4490191

- **109898-05 – SunOS 5.8: /kernel/drv/arp patch**

4365204

- **109900-02 – SunOS 5.8: /etc/init.d/network and /sbin/ifparse patch**

4382115

- **109902-03 – SunOS 5.8: /usr/lib/inet/in.ndpd patch**

4386544

- **109920-06 – SunOS 5.8: pcic driver patch**

4362529

- **109922-02 – SunOS 5.8: pcelx, pcser and cs driver patch**

4352663

- **109924-03 – SunOS 5.8: pcata driver patch**

4309269

- **109926-02 – SunOS 5.8: /kernel/drv/pem and /kernel/drv/sparcv9/pem patch**

4352663

- **109928-04 – SunOS 5.8: pcmem and pcmcia patch**

4355964

- **109930-01 – SunVTS 3.4 vtsk hangs or dies on large E10K configuration , Unable to disable scsi tests**

4318966 4339289

- **109943-03 – StarOffice 5.2 (Solaris): Product patch**

4348396 4352088 4353178 4355165 4355294 4364238 4366048 4371057 4371620 4378555 4380780

4385299 4394174 4394637 4397679 4403926 4404336 4405332 4407094 4411691 4411701 4418022

4419026 4419347 4422704 4423245 4427717 4435575 4446352 4446867 4447047 4449508 4460378

4463664 4464076 4472155 4476104 4477309 4495029 4505561 4505574 4505576 4505578 4505601

4505604 4505606 4505608 4505610 4505611 4505612 4505613 4505616 4505619 4506103 4506110

4506606 4506608 4506611

- **109973-07 – FWC 2.0: nvmem driver on attach erroneous diagnostics Patch**

4407406

- **109974-07 – FWC 2.0: nvmem driver on attach erroneous diagnostics Patch**

4407406

- **109985-07 – STE 1.2: enabling individual vdisk(s) with steadm Patch:sun4u**

- 4407154
- **109986-07 – STE 1.2: enabling individual vdisk(s) with steadm Patch:sun4u**
- 4407154
- **110002-02 – Security and other fixes for 32-bit CRE**
- 4389877 4398221
- **110003-02 – Security and other fixes for 64-bit CRE**
- 4389877 4398221
- **110004-02 – StarOffice 5.1a (Solaris): sym link perms. and long URL core dump fix**
- 4378928
- **110010-02 – vtsui disappears with no core and X error**
- 4122829 4318966
- **110011-02 – AnswerBook 1.4.2: create admin user that can interact with shell**
- 4353727
- **110023-04 – SunOS 5.8: Broken backward compatibility for Solaris locales**
- 4352834
- **110039-01 – SunVTS 3.3: disktest of internal FC-AL disks in E3500 has wrong logical group name.**
- 4300597
- **110040-01 – SunVTS 3.2: sunvts hangs or dies on large E10K configuration**
- 4318966
- **110041-01 – SunVTS 4.0: sunvts hangs or dies on large E10K configuration**
- 4318966
- **110046-01 – SunVTS 4.0: CDE GUI core dumps when adjust scroll bar in a oversize window ,vtsui disappears with no core and X err**
- 4307665 4122829 4318966
- **110053-02 – SunOS 5.8: ar has errors in / lacks some LC_CTYPE definitions**
- 4310887
- **110055-01 – SunVTS 3.0: sunvts dumps core on start via command or gui on all systems at site,vtsui disappears with no core and**
- 4201984 4122829
- **110068-02 – CDE 1.4: PDASync patch**
- 4335220 4367008
- **110088-02 – CDE 1.4: DtPower patch**
- 4336307 4370067 4372350 4374505 4374554

- 110126-03 – Hardware/PROM: PGX32 firmware Update

4617192
- 110127-04 – SunOS 5.8: Generic Framebuffer configuration Graphics Patch

4472448
- 110150-04 – SunOS 5.8: rasctrl driver patch

4501846
- 110160-02 – vtsui disappears with no core and X error

4122829 4318966
- 110165-03 – SunOS 5.8: /usr/bin/sed patch

4356581
- 110193-03 – SSP 3.4: Run SSP Daemons as RT class hostview doesn't display temp

4379395
- 110211-03 – Solaris 8: Update to SUNWvts tapetest for DLT enhancements

4458661
- 110221-06 – SunOS 5.8: Dcam1394 patch.sun4u

4500186
- 110249-01 – Trusted Solaris 7: libprint has buffer overflows, other security problems

4334230
- 110262-05 – Veritas Volume Manager 3.0.4: general patch for Solaris 7

4269722 4397192 4403082 4416683 4419530 4424442
- 110263-05 – Veritas Volume Manager 3.0.4: general patch for Solaris 8

4269722 4397192 4403082 4416683 4419530 4424442
- 110278-03 – L9 tapes do not cycle.

4464015
- 110281-02 – SunOS 5.7: patch /usr/bin/find

4159420
- 110283-05 – SunOS 5.8: mkfs and newfs patch

4425003 4476995
- 110289-01 – SunOS 5.7: nscd's size grows - TTL values not implemented

4159699
- 110304-05 – SSP 3.4: autoconfig changes required to support new ecache srams

4458358
- 110307-02 – SSP 3.3: Change check_host to log unexpected signatures

4506703

- **110308-02 – SSP 3.4: Change check_host to log unexpected signatures**

4506703

- **110316-03 – SSP 3.4: obp patch**

4411156 4424029 4425372

- **110317-02 – SSP 3.2: obp patch**

4390237

- **110322-01 – SunOS 5.8: /usr/lib/netsvc/yp/ypbind patch**

4362647

- **110326-02 – CDE 1.4: dtstyle patch**

4389935 4384360 4319599 4382452 4392829 4390631

- **110335-02 – CDE 1.4: dtprintinfo patch**

4380805

- **110337-02 – Trusted Solaris 8: Security CIPSO TCP kernel support**

4423015 4424862 4431861 4456699 4477856

- **110342-04 – AP 2.3.1: apboot does not update dump device if not on boot disk**

4504199

- **110353-02 – SunVTS 4.1: Update enatest sutest sctest fwcamtest netlbttest audiotest**

4326135 4362352 4362725 4364488 4367671 4364194 4371588 4373568 4378905

- **110364-02 – SunOS 5.8: Add L10N sdttypesbinder files**

4383627

- **110368-02 – SunOS 5.8: pcf8574 driver patch for SUNW Sun-Fire-280R**

4434341

- **110370-03 – SunOS 5.8: SUNW,Sun-Fire usr platform links patch**

4435718

- **110374-08 – SunOS 5.8: /platform/SUNW,Sun-Fire/kernel/drv/sparcv9/sgenv patch**

4489357

- **110380-04 – SunOS 5.8: ufssnapshots support, libadm patch**

4416430

- **110385-03 – SunOS 5.8: RCM modules patch**

4386544

- **110387-03 – SunOS 5.8: ufssnapshots support, ufsdump patch**

4358666

- 110389-04 – SunOS 5.8: cvc CPU signature

4362110
- 110392-02 – SunOS 5.7: m64config.1m Manual Page update

4423839
- 110407-02 – CDE 1.4 Sdttypes patch

4374350
- 110413-02 – SSP 3.2: Change libsysid to support new hostid ranges

4397551
- 110414-02 – SSP 3.3: Change libsysid to support new hostid ranges

4397551
- 110415-02 – SSP 3.4: Change libsysid to support new hostid ranges

4397551
- 110416-03 – SunOS 5.8: ATOK12 patch

4443974
- 110420-04 – SSP 3.4: ssp_restore overwrites newer files with older ones.

4268088
- 110421-03 – SSP 3.3: ssp_restore overwrites newer files with older ones.

4268088
- 110428-01 – SunOS 5.8: New Turkish UTF-8 locale

4368177
- 110452-05 – VxVM 3.1.1: vxconfigf vxdmpadm vxio vxspec vxdmp vxautoconfig vxdevwalk

4505737
- 110453-03 – SunOS 5.8: admintool patch

4509669
- 110458-02 – SunOS 5.8: libcurses patch

4398331
- 110461-01 – SunOS 5.8: ttcompat patch

4335144
- 110489-05 – Solaris Resource Manager 1.1: SHR/srmdrv/srmlim fixes

4399556 4409286 4423935 4458760
- 110539-10 – NetBackup 3.4 UNIX server and client fix

4523614
- 110605-02 – Motif 2.1.1: uil patch for Solaris 8

- 4385838
- **110609-02 – SunOS 5.8: cdio.h and command.h USB header patch**
- 4458516
- **110614-02 – SunOS 5.8: ses driver patch**
- 4414946
- **110615-04 – SunOS 5.8: sendmail patch**
- 4527557
- **110626-03 – II 2.0 Framework ulimit Patch**
- 4361023
- **110645-02 – SunForum 3.1: fixes and enhancements**
- 4433660
- **110646-03 – SunOS 5.7: /usr/sbin/in.ftpd Patch**
- 4244544
- **110651-02 – Sun Cluster 3.0 HA-Oracle Patch**
- 4389045 4399566
- **110655-03 – Sun Cluster 2.2: Oracle Parallel Server Patch**
- 4478320
- **110658-01 – vtsui disappears with no core and X error**
- 4122829
- **110662-07 – SunOS 5.8: ksh patch**
- 4524694
- **110666-04 – Sun Ray enterprise server version 1.2 Update Patch**
- 4466662
- **110668-03 – SunOS 5.8: /usr/sbin/in.telnetd patch**
- 4483514 4523990 4527873
- **110676-04 – Sun Cluster 2.2: HA-SAP Patch**
- 4458546 4433377
- **110692-03 – NSS 1.0: patch for Netra Software Suite Network Resilience**
- 4411462 4401250 4400713
- **110693-02 – Netra X1 dmfe ethernet driver, Link light**
- 4406333 4463668 4473076
- **110696-04 – Sun StorEdge Network Fiber Channel 2.0: SanSurfer Administration Patch**
- 4531181

- 4169796

 - **110702-01 – SunOS 5.8: mknetid patch**
- 4159699

 - **110710-01 – SunOS 5.8: nscd patch**
- 4407526

 - **110716-02 – SunOS 5.8: Solaris Product Registry 3.0 patch**
- 4479482

 - **110722-03 – AP 2.3.1: AP needs to provide interface for Veritas DMP compatibility**
- 4480970 4486544 4509547

 - **110723-04 – SunOS 5.8: /kernel/drv/sparcv9/eri patch**
- 4408312

 - **110737-02 – Trusted Solaris 8: SMC NIS support**
- 4385479

 - **110739-01 – Trusted Solaris 8: CDE exit sometimes fail**
- 4384632

 - **110741-01 – Trusted Solaris 8: labeld is not i18n compliant**
- 4384781

 - **110743-01 – Trusted Solaris 8: NIS(YP) account can't see assigned profiles**
- 4391812 4391778 4391779 4391781

 - **110745-01 – SunOS 5.8: toolbox syntax correction**
- 4389792

 - **110752-01 – SunOS 5.8: Uninstaller doesn't come up with error messages**
- 4507096

 - **110754-03 – SunOS 5.8: WBEM messages updates for Asian ko/zh/zh_TW locales**
- 4404182 4507099

 - **110756-02 – SunOS 5.8: DCL messages updates for Asian ko/zh/zh_TW locales**
- 4507101

 - **110758-03 – SunOS 5.8: SMC messages updates for Asian ko/zh/zh_TW locales**
- 4507105

 - **110764-03 – SunOS 5.8: MGP messages updates for Asian ko/zh/zh_TW locales**
- 4390210

 - **110769-01 – Trusted Solaris 8: lock screen can have a transparent screen**
- 4390210

 - **110771-02 – Trusted Solaris 8: /etc/shadow can be relabeled and modload does not work at boot time**

4388344 4390118

- **110790-04 – Netra ct 1.0: OBP update for SUNW,UltraSPARC-IIIi-Netract.sun4u**

4466477 4397444

- **110797-02 – SunOS 5.8: UR4 New int**

4420102

- **110800-02 – RSC 2.0 bug fix for intermittent reset after installation.**

4471767

- **110806-02 – SunVTS4.3 Jumbo test patch**

4418450 4421617 4396092 4425829 4421812 4421930 4409846 4428048 4415798 4466526 4466518
4466537 4466515 4466550 4489071

- **110819-03 – SunOS 5.8: /platform/sun4u/kernel/drv/sparcv9/us patch.sun4u**

4469049

- **110821-02 – SunOS 5.8: iosram driver patch**

4414084

- **110822-01 – SunOS 5.8: mboxsc driver patch**

4363907

- **110823-03 – SunOS 5.8: fcode patch**

4411034

- **110824-02 – SunOS 5.8: fcpci driver patch**

4405109

- **110825-02 – SunOS 5.8: fcodem driver patch**

4405109

- **110827-02 – SunOS 5.8: scosmb driver patch**

4423572

- **110828-02 – SunOS 5.8: sbbc driver patch**

4467769

- **110829-01 – SunOS 5.8: todstarcat driver patch**

4363907

- **110830-02 – SunOS 5.8: /platform/SUNW,Sun-Fire-15000/lib/cvcd patch.sun4u**

4429680

- **110831-02 – SunOS 5.8: /platform/SUNW,Sun-Fire-15000/kernel/drv/sparcv9/cvc patch?**

4370761 4396065

- **110832-01 – SunOS 5.8: cvcredir patch**

4363907

- 110833-01 – SunOS 5.8: usr platform links

4363907

- 110836-03 – SunOS 5.8: /platform/sun4u/kernel/misc/sparcv9/gptwocfg patch

4418093

- 110837-03 – SunOS 5.8: efcodes patch

4393561 4393772 4398474

- 110840-02 – SunOS 5.8: bbc patch

4389945

- 110841-01 – SunOS 5.8: gptwo patch

4369175 4381743

- 110842-05 – SunOS 5.8: hpc3130 driver patch for SUNW,Sun-Fire-880

4465733 4472722

- 110844-02 – SunOS 5.8: /platform/sun4u/kernel/drv/sparcv9/lm75 patch

4434341

- 110845-03 – SunOS 5.8: /platform/sun4u/kernel/drv/sparcv9/ltc1427 patch

4434341

- 110846-02 – SunOS 5.8: /platform/sun4u/kernel/drv/sparcv9/pcf8574 patch

4434341

- 110847-02 – SunOS 5.8: /platform/sun4u/kernel/drv/sparcv9/pcf8591 patch

4434341

- 110848-02 – SunOS 5.8: pcicfg patch

4405109

- 110851-02 – SunOS 5.8: /platform/sun4u/kernel/drv/sparcv9/ssc050 patch

4403503 4410299

- 110853-01 – SunOS 5.8: SUNW,Sun-Fire-880 usr platform links patch

4369175 4381743

- 110854-02 – SunOS 5.8: /platform/sun4u/kernel/drv/sparcv9/smbus_ara patch

4434341

- 110856-01 – SunOS 5.8: /etc/inet/services patch

4363907

- 110864-01 – SunOS 5.8: SUNW_PKGLIST fixes (ALC S8U4 packages for SUNWCreq)

4402062

- 110867-01 – SunOS 5.8: SUNW_PKGLIST fixes (ALC S8U4 packages)

4399082

- **110871-04 – Data Services Core: DS 2.0/SunCluster 2.2 Patch**

4452089

- **110875-02 – SSP 3.4: Bringup does not verify bootproc from HPOST is in domain.**

4485046

- **110885-01 – SunOS 5.8: JFP Solaris Product Registry 3.0 patch**

4405721

- **110888-01 – SunOS 5.8 : figgs, New and updated message strings**

4406660 4407100

- **110894-01 – SunOS 5.8: "Republic of China / Taiwan" isn't one legal country name**

4406142

- **110898-04 – SunOS 5.8: csh/pfcsch patch**

1227664 4494351

- **110905-02 – SunOS 5.8: /usr/bin/find patch**

4333804 4445793

- **110907-01 – SunOS 5.8: /usr/include/arpa/inet.h patch**

4345816

- **110918-03 – SunOS 5.8: /kernel/drv/openeepr patch**

4346494 4379810 4416565 4422498 4434338 4451354 4451879 4453614 4458013 4458210 4459820
4461330 4466463 4467793 4468133 4468450 4470641 4477894 4478393

- **110927-01 – SunOS 5.8: Need to backport fixes in SUNW_PKGLIST in s8u4**

4399235

- **110941-03 – SunOS 5.8: sar and sadc patch**

4111755 4469467

- **110943-01 – SunOS 5.8: /usr/bin/tcsh patch**

4384076

- **110951-02 – SunOS 5.8: /usr/sbin/tar and /usr/sbin/static/tar patch**

4508100

- **110953-02 – SunOS 5.8: /usr/kernel/drv/llc2 patch**

4400795

- **110955-02 – SunOS 5.8: /kernel/strmod/timod patch**

4453050

- **110957-02 – SunOS 5.8: /usr/bin/mailx patch**

4452732

- **110979-02 – Storage Migrator 3.4.1 VxFS files fix**

4533532
- **110986-02 – SunOS 5.8: SMC help fix**

4354567
- **111018-01 – SunOS 5.8: /etc/driver_aliases patch for gpio**

4395277
- **111041-04 – SunOS 5.8: su and su_pnp driver patch.sun4u**

4487938
- **111042-01 – SunOS 5.7: "Republic of China / Taiwan" isn't one legal country name**

4406142
- **111049-03 – SunOS 5.8: /platform/SUNW,Ultra-Enterprise-10000/lib/cvcd patch**

4352273
- **111069-01 – SunOS 5.8: bsmunconv overwrites root cron tab if cu created /tmp/root**

4383308
- **111073-01 – SunOS 5.8: re_comp header patch**

4345842
- **111075-02 – X11 6.4.1: keyboards patch**

4405756 4422290 4434254
- **111078-02 – Solaris Resource Manager 1.2: srmuser and srmlim patch**

4182182 4213039 4484021 4399556 4423935
- **111085-02 – SunOS 5.8: /usr/bin/login patch**

4516885
- **111088-02 – SunOS 5.8: mdb patch**

4374045
- **111092-02 – Netra X1 time of day driver**

4425431
- **111098-01 – SunOS 5.8: ROC timezone should be avoided for political reasons**

4411173
- **111104-02 – NSS 1.0: patch for Netra Software Suite Smart Boot**

4469335 4365191
- **111118-05 – VxVM 3.1.1 : vxconfig vxdmpadm vxio vxspec vxdmp vxautoconfig vxdevwalk**

4505737
- **111132-01 – Sun Cluster 2.2: HA-Informix Patch**

- 4406129 4434952
- **111135-02 – Sun Cluster 2.2: Internet Pro Patch**
- 4339357
- **111141-01 – SunOS 5.8: last works incorrectly for more than 256 users login**
- 4353938
- **111158-03 – Veritas Volume Manager 3.1.1: supplemental Solaris 8 general patch**
- 4406523
- **111174-02 – SSP 3.4: Send BBSRAM close net command upon netcon_server init**
- 4372969 4519218
- **111197-02 – SunOS 5.8: /usr/lib/nfs/mountd patch**
- 4215075
- **111225-02 – SunOS 5.8: /usr/bin/tail and /usr/xpg4/bin/tail patch**
- 4500188
- **111231-04 – SunOS 5.8: Solaris user registration patch**
- 4479455
- **111238-01 – SunOS 5.7: Patch to /usr/sbin/in.fingerd**
- 4298915
- **111242-01 – SunOS 5.7: Patch to /usr/bin/finger**
- 4298986
- **111249-01 – SunOS 5.7: SRC/P Maintenance Update Patch II**
- 4352562 4359090 4359985 4363021 4367185 4367423 4367583 4372127 4372129 4372130 4372131
4374712 4375925 4375936 4375940 4378630 4378643 4380040 4383161 4385882 4389603 4390822
4391268 4393331 4393405 4393444 4395091 4395907 4396899 4396901 4397263 4397266 4397687
4401738 4406264 4409154 4409249 4410769 4411734 4414501 4414503 4421050 4421656
- **111261-03 – Filer 1.1: vol and rootshell update**
- 4469471 4469478 4469481
- **111263-01 – Filer 1.1: crontab fix**
- 4449268
- **111265-01 – SunOS 5.8: patch who**
- 4384285
- **111269-03 – SunOS 5.8: Solaris Management Console patch**
- 4457451
- **111275-01 – SunOS 5.8: New features Solaris 8 Update 5 European**
- 4451579 4355669 4437042
- **111287-02 – SSP 3.4: possible memory leak scotty causing ssp commands to slow down**

4426557

- **111293-04 – SunOS 5.8: /usr/lib/libdevinfo.so.1 patch**

4478323

- **111295-01 – SunOS 5.8: /usr/bin/sparcv7/pstack & /usr/bin/sparcv9/pstack patch**

4393386 4399452 4400361

- **111299-03 – SunOS 5.8: PPP patch**

4516011 4517632

- **111304-01 – SunOS 5.8: /kernel/misc/nfs_dlboot patch**

4247106

- **111306-03 – SunOS 5.8: ufsboot and inetboot patch.sun4d sparc.sun4m sparc.sun4u**

4463870

- **111317-02 – SunOS 5.8: /sbin/init and /usr/sbin/init patch**

4461715

- **111319-01 – SunOS 5.8: /usr/sbin/in.rdisc patch**

4304158

- **111321-02 – SunOS 5.8: klmmod and klmops patch**

4370038

- **111325-01 – SunOS 5.8: /usr/lib/saf/ttymon patch**

4246300

- **111327-05 – SunOS 5.8: libsocket patch**

4316349

- **111336-02 – SSP 3.4: forced failover by "init 0" can cause unexpected CB failover**

4463339

- **111338-01 – Sun Cluster 2.2: HA-Informix Patch**

4434952 4406129

- **111341-02 – Sun Cluster 2.2: System Management Patch**

4462707

- **111342-03 – Sun Cluster 2.2: Internet Pro Patch**

4471359

- **111346-04 – Hardware/PROM: Sun Fire 3800/4800/4810/6800 Systems flashprom update**

4432461 4462071 4485618 4488099 4490895

- **111350-01 – SunOS 5.7: Patch for ttymon process modules**

4246300

- 111352-01 – SunOS 5.7: xpg4 more bug premature exit bug fix

4373943
- 111375-02 – HPC 3.1: RTE fixes.sun4u

4424634
- 111376-02 – HPC 3.1: RTE fixes 64-bit fixes.sun4u

4424634
- 111377-01 – SunOS 5.7: su Patch

4374692
- 111380-01 – SunOS 5.8: solregis: Japanese message patch

4449182
- 111386-01 – SunOS 5.8: s8u6 Euro bug fixing

4466198 4471313
- 111393-02 – SunOS 5.8: /usr/lib/autofs/automountd patch

4308622
- 111398-01 – SunOS 5.8: parse_dynamic_clustertoc needs to use dynamic_tests

4430962
- 111400-01 – SunOS 5.8: KCMS configure tool has a security vulnerability:sun4u

4415570
- 111403-02 – Filer 1.1: crontab fix:sun4u

4478579
- 111416-05 – RSC 2.1: Remote System Control bug fixes

4421239 4446920 4447042 4470063 4471204 4475358 4478743 4479747 4481170 4388044 4395524
4489656 4495766
- 111421-01 – SunOS 5.7: cis Patch

4385873
- 111422-01 – SunOS 5.7: libnvpair Patch

4426153
- 111439-01 – SunOS 5.8: /kernel/fs/tmpfs patch

4415160
- 111462-01 – Solstice Backup Oracle Module 3.0 Product Patch

4492728
- 111471-03 – SunOS 5.8: Bug fixes for mp in asian locale printing bugs

4501631 4502513 4502970 4503472 4505538
- 111481-01 – OpenWindows 3.6.2: clock Patch

4443940

- **111488-06 – Sun Cluster 3.0: mediator patch**

4465972 4495852 4518057

- **111498-04 – SunOS 5.8: PS2 Keyboard/mouse patch.sun4u**

4501840 4502088

- **111504-01 – SunOS 5.8: /usr/bin/tip patch**

4330475 4430971

- **111521-01 – Netra t1 1.1 patch**

4400939

- **111526-02 – SunForum 3.2: fixes and enhancements**

4456051 4433660 4457679 4408940 4449045 4452997 4432944 4448021 4461869 4360706 4368733
4446810

- **111534-03 – Hardware, 18G 36G Disks: Download program and DDYST18350 DDYST36950 S9WB firmware**

4482512

- **111547-01 – SunVTS 4.2: Kernel patch for nettest to support large E10K configuration.**

4399022

- **111548-01 – SunOS 5.8: catman, man, whatis, apropos and makewhatis patch**

4392144 4434978

- **111550-01 – Sun Grid Engine: Sun Grid Engine 5.2.2 maintenance patch to release 5.2.3 install script**

4425972 4422693

- **111551-02 – Sun Cluster 3.0: HA-Apache Patch**

4470537 4468922 4453924 4435665 4433953

- **111552-01 – Sun Cluster 3.0: HA-DNS Patch**

4287684 4283613 4355046

- **111554-05 – Sun Cluster 3.0: HA Man Pages Patch**

4451296 4490841

- **111556-02 – Sun Cluster 3.0: HA-Netscape LDAP Patch**

4487483

- **111565-01 – SunOS 5.7: librt.so.1 Patch**

4285279

- **111570-01 – SunOS 5.8: uucp patch**

4416701

- **111578-02 – SunOS 5.7: arp Patch**

4365204
- **111590-02 – SunOS 5.7: rpc.yppasswdd Patch**

4392250 4466065
- **111596-02 – SunOS 5.8: /usr/lib/netsvc/yp/rpc.yppasswdd patch**

4392250 4466065
- **111600-01 – SunOS 5.7: /usr/sbin/whodo Patch**

4477380
- **111602-01 – SunOS 5.7: Floppy driver bug fix**

4007736
- **111603-01 – Sun Grid Engine: Sun Grid Engine 5.2.2 maintenance patch to release 5.2.3 documentation update**

4477590
- **111604-01 – Sun Grid Engine: Sun Grid Engine 5.2.2 maintenance patch**

4396922 4398025 4399710 4404288 4407599 4419370 4419384 4419390 4422660 4422667 4422676
4422678 4425985
- **111605-01 – Sun Grid Engine: Sun Grid Engine 5.2.2 maintenance patch**

4396922 4398025 4399710 4404288 4407599 4419370 4419384 4419390 4422660 4422667 4422676
4422678 4425985
- **111606-02 – SunOS 5.8: /usr/sbin/in.ftpd patch**

4244544
- **111616-01 – SunOS 5.7: usr/share/lib/zoneinfo/ROC Patch**

4411173
- **111620-01 – SunOS 5.7: netdb.h Patch**

4324375
- **111622-02 – SunOS 5.7: libsocket Patch**

4324375
- **111626-01 – OpenWindows 3.6.2: Xview Patch**

4458476
- **111646-01 – SunOS 5.7: BCP libmle buffer overflow**

4468138
- **111647-01 – BCP libmle buffer overflow**

4468138
- **111648-01 – SunVTS: env3test cpupmtest ifbtest rsctest**

4372302 4382930 4478525

- **111649-03 – Hardware/DVD: Toshiba DVD 1401 firmware**

4504822

- **111656-01 – SunOS 5.8: Supplemental socal and sf drivers patch**

4376248 4464896

- **111657-01 – SunOS 5.8: Neide, atata and disk_ata.conf driver patch**

4466044

- **111658-01 – SunOS 5.7: Supplemental socal and sf drivers patch**

4376248 4464896

- **111663-01 – SunOS 5.7: locale incorrectly sets decimal precision for euro currency**

4468162

- **111666-01 – SunOS 5.7: bzip patch**

4428954

- **111668-01 – PerfLib 3.1: Patch for Performance Library 3.1 (libsunperf)**

4432678 4456602

- **111669-01 – PerfLib 3.1: Patch for Performance Library 3.1 (libsunperf)**

4432678 4456602

- **111670-01 – PerfLib 3.1: Patch for Performance Library 3.1 (libsunperf)**

4432678 4456602

- **111671-01 – PerfLib 3.1: Patch for Performance Library 3.1 (libsunperf)**

4432678 4456602

- **111672-01 – PerfLib 3.1: Patch for Performance Library 3.1 (libsunperf)**

4432678 4456602

- **111673-01 – PerfLib 3.1: Patch for Performance Library 3.1 (libsunperf)**

4432678 4456602

- **111674-01 – PerfLib 3.1: Patch for Performance Library 3.1 (libsunperf)**

4432678 4456602

- **111675-01 – PerfLib 3.1: Patch for Performance Library 3.1 (libsunperf)**

4432678 4456602

- **111676-01 – PerfLib 3.1: Patch for Performance Library 3.1 (libsunperf)**

4432678 4456602

- **111681-01 – Patch for Forte Developer 6 update 2 Performance Analyzer**

4473482 4474825

- 4500611

 - **111741-02 – X11 6.4.1: hwc patch**
- 4469366

 - **111753-01 – SSP 3.3: Buffer overflow vulnerability in cb_reset.**
- 4469366

 - **111754-01 – SSP 3.4: Buffer overflow vulnerability in cb_reset.**
- 4464057

 - **111762-01 – Expert3D IFB SunVTS Patch**
- 4498185 4498201 4488349 4491325 4494623 4494951

 - **111774-01 – StorTools: Updated StorTools 4.1**
- 4464091

 - **111775-01 – SunOS 5.8: smdiskless patch**
- 4464091

 - **111777-01 – SunOS 5.8: smosservice patch**
- 4405706

 - **111800-01 – SunOS 5.8: /usr/include/sys/mhd.h patch**
- 4426200

 - **111802-01 – SunOS 5.8: /usr/lib/rcm/modules/SUNW_cluster_rcm.so patch**
- 4461373

 - **111804-02 – SunOS 5.8: /usr/sbin/rem_drv patch**
- 4459901

 - **111806-01 – Trusted Solaris 8: TS8 term sessions temporarily hang when cu attempts to change workspace label**
- 4451172

 - **111822-01 – SunOS 5.8: libpiclfrudata.conf patch for SUNW,Sun-Fire-480R**
- 4477380

 - **111826-01 – SunOS 5.8: /usr/sbin/sparcv7/whodo & /usr/sbin/sparcv9/whodo patch**
- 4341921

 - **111831-01 – SunOS 5.8: /usr/kernel/drv/dump patch**
- 4470241

 - **111844-02 – X11 6.4.1 xdm patch**
- 4458250

 - **111852-01 – SunOS 5.8: SX Graphics Patch**
- 4458250

 - **111853-01 – Hardware/FCCode: PCI Single/Dual FC Network Adapter**

4421848

- **111862-01 – HPC 4.0: RSM and other fixes for MPI.sun4u**

4506345 4518209

- **111863-01 – HPC 4.0: PFS iod deadlock and other fixes for PFS**

4478551 4485890 4485899 4485905 4485913 4488046 4488050 4480794 4485916 4474061

- **111876-01 – SunOS 5.8: nl.iso 15@euro locale incorrectly sets decimal precision**

4481685

- **111879-01 – SunOS 5.8: Solaris Product Registry patch SUNWwsr**

4434523

- **111881-01 – SunOS 5.8: /usr/kernel/strmod/telmod patch**

4448655

- **111908-04 – VxVM 3.2: general patch for Solaris 7**

4419634

- **111909-04 – VxVM 3.2: general patch for Solaris 8**

4419634

- **111936-01 – Sun Management Center 3.0 Jumbo Patch for SysRM**

4482464

- **111937-01 – Sun Management Center 3.0: Jumbo Patch for SysRM**

4482464

- **111939-01 – SunOS 5.7: Manual Pages Patch for Live Upgrade**

4480134

- **111955-01 – NetBackup 3.4 Japanese Msgs fix**

4495769

- **111962-05 – Solstice Backup 6.1: Product Patch**

4599424

- **111968-01 – Solstice Backup 6.1: Product Patch**

4619741

- **111969-02 – Solstice Backup 6.1 L10N: Product Patch**

4621758

- **111970-01 – Solstice Backup 6.1 L10N: Product Patch**

4529351 4523123

- **111971-03 – Solstice Backup 6.1: Product Patch**

4523123

- **111975-01 – SSP 3.4: datasyncd fails to synchronize information between both SSPs.**

4451476
- **111984-01 – SSP 3.4: machine_server core dumps when ssp is starting**

4372326
- **111987-01 – SunPCi 2.2.2: for Solaris 2.6, 7, 8 and sparc architectures**

4490024 4495011
- **111988-01 – SUNWrasag2.1: patch to provide Carmel (D2) RASAgent support.sun4u**

4500766
- **111989-01 – SunOS 5.8: usr/bin/egrep patch**

1042934
- **111992-01 – Multiple BugID patch fix - SUNWkmntr v1.1**

4466774 4460007 4460014 4474024 4489642
- **111996-01 – SunOS 5.7: ptree Patch**

4233996
- **112003-03 – SunOS 5.8: Unable to load fontset in 64-bit Solaris 8 iso-1 or iso-15**

4614971 4614237
- **112035-01 – Hardware: Seagate ST39120A firmware upgrade from 3.11 to 3.13**

4382875
- **112036-02 – SunOS 5.8: en_US.UTF-8 locale XI18N patch**

4503088 4528408
- **112039-01 – SunOS 5.8: usr/bin/ckitem patch**

4466215 4482260
- **112050-01 – SunOS 5.8: ptree patch**

4233996
- **112057-01 – SunOS 5.8: Asian mailx and in.comsat update**

4350331 4467096 4497465
- **112060-01 – SunOS 5.8: /usr/include/uflash_if.h patch**

4474872
- **112065-01 – NetBackup 3.4 UNIX server and client fix Sep 9th issue**

4499273
- **112075-01 – Netbackup 3.4 Database extension patch for DB2**

4481059
- **112084-01 – SunOS 5.8: regression: sdthanja displays garbages using libXm.so.4**

4488389

- **112090-01 – SMS 1.1: DFRU does not format pre-existing FD segment**

4478205

- **112091-03 – SMS 1.1: PCD allows SMS client mark board unassigned if marked active**

4512463

- **112097-01 – SunOS 5.8:: /usr/bin/cpio patch**

4318063

- **112106-01 – SunOS 5.7: mkfs Patch**

4425003 4476995

- **112109-01 – SunOS 5.8: Some Greek characters are in wrong places**

4405762

- **112114-01 – Trusted Solaris 8: dtwm consumes cpu after user logs out and logs in again.**

4489450

- **112118-01 – SMS 1.1: sc1: poweron sc0 fails to power on sc0 after poweroff issued**

4497949

- **112120-01 – SunOS 5.7:: libmapmalloc Patch**

4487282

- **112125-01 – RAID Manager 6.22.1: generic RM6.22.1 Solaris 2.6, and 7 patch**

4479887 4477099 4347418 4521759 4489954

- **112126-01 – RAID Manager 6.22.1: generic RM6.22.1 Solaris 8 patch**

4479887 4477099 4347418 4521759 4489954

- **112127-02 – Hardware/PROM: Sun Fire 3800/4800/4810/6800 Systems flashprom update**

4378797 4485017 4500007 4500603 4503758 4505571 4509350 4513790 4513811 4515276 4515933

4517599 4517794 4519173 4519626 4523193 4528505 4530595 4530934 4532454

- **112132-01 – Trusted Solaris 8: dtlogin, extra spaces in user name result in wrong clearance.**

4495679

- **112135-01 – SunOS 5.8:: usr/lib/libmapmalloc.so.1 patch**

4487282

- **112137-01 – SunOS 5.8: Support for Network Service Provider platforms**

4472749

- **112138-01 – SunOS 5.8:: usr/bin/domainname patch**

4502131

- **112140-01 – Lomlite2 lom_update_eeprom patch**

4417373 4480653

- 112147-01 – SMS 1.1: ssd occasionally fails to handle start/stop requests

4497808
- 112148-01 – Netbackup 3.2 Java GUI re-release

4431232
- 112150-04 – SRS 2.1 SunMC Agent stability

4392815 4409133 4423809 4449312 4457539 4458732 4469664 4466248 4517972 4524369
- 112152-01 – SSP 3.5: check_host -b believes host is up incorrectly

4506703
- 112153-01 – SunMC 3.0: re-enable PDSM module

4507751
- 112178-01 – SSP 3.5: ssp_config patch

4505031
- 112179-01 – Sun Management Center 3.0 Enable DR for Sun Fire 15K

4470624
- 112187-01 – SunOS 5.8: Jumpstart patch

4362713
- 112218-01 – SunOS 5.8:: pam_ldap.so.1 patch

4384816
- 112220-01 – SunOS 5.8:: kernel/misc/nfssrv patch

4495944
- 112244-01 – Hardware/FCode: SBus Dual Fibre Channel Host Adapter

4506776 4526161
- 112247-01 – SSP 3.3: netcon_server dies if /etc/.syslog_door has wrong permits

4519218
- 112248-01 – SSP 3.5: netcon_server dies if /etc/.syslog_door has wrong permits

4372969 4519218
- 112264-02 – Sun Cluster 3.0 HA-Oracle - Oracle 9i

4465293
- 112265-01 – Sun Grid Engine 5.2.3 maintenance patch

4496678 4521398 4521393 4521400 4525977 4527558 4527559 4528905
- 112266-01 – Sun Grid Engine 5.2.3 maintenance patch

4496678 4521398 4521393 4521400 4525977 4527558 4527559
- 112274-01 – SunOS 5.8: /usr/bin/acctcom patch

4233191

- **112300-01 – SunOS 5.7: usr/bin/login Patch**

4516885

- **112319-01 – SunOS 5.7: System Accounting Software Patch**

4233191

- **112325-01 – SunOS 5.8: /kernel/fs/udfs and /kernel/fs/sparcv9/udfs patch**

4307839 4307849 4329438 4453923

- **112328-01 – SunOS 5.8:: /usr/sbin/rpcbind patch**

4500062

- **112345-01 – SunOS 5.8:: /usr/bin/pax patch**

4508106